

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Jahr 1958

Endgültige Ergebnisse



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Jahr 1958

Endgültige Ergebnisse



Jahrgang 1958 · Jahresheft III

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTT GART UND MAINZ

(58.2560 /
60.2061 e

Inhalt

	Seite
I. Methodische Erläuterungen	3
II. Auswertung der Ergebnisse	6
Schaubilder	16
Tabellenteil	
I. Straßenverkehrsunfälle 1958	
1. Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Unfallfolgen	18
2. Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Tagesstunden	20
3. Straßenverkehrsunfälle nach den Unfallfolgen und den Besonderheiten der Straße	22
4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach der Art des Unfalles und nach den Unfallfolgen	23
5. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer	
a) Beteiligte Kraftfahrzeuge nach der Nationalität	24
b) Beteiligte Kraftfahrzeugführer nach dem Alter, dem Geschlecht und der Art der Fahrzeuge	24
6. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer	26
7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen (1 oder mehr Ursachen je Unfall)	28
8. Unfallopfer nach der Art der Beteiligung am Straßenverkehr, dem Lebensalter und dem Geschlecht	44
9. Unfallopfer bei Unfällen mit einem oder zwei beteiligten Verkehrsteilnehmern	54
10. Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern, einschl. Saarland und Berlin (West)	60
11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken	61
II. Bevölkerung, Straßennetz, Kraftfahrzeugbestand	
12. Wohnbevölkerung des Bundesgebietes (ohne Saarland und Berlin)	72
13. Länge der klassifizierten und nicht klassifizierten Straßen in den Bundesländern (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) am 31. März 1956	72
14. Bestand an Kraftfahrzeugen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)	72
III. Anhang	
15. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, Unfallopfer und Unfallursachen in einigen europäischen Ländern und in den USA 1956 und 1957	73

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im Juni 1960

Preis DM 4,—

I. Methodische Erläuterungen

1. Erhebungseinheit

Erhebungseinheit der Straßenverkehrsunfallstatistik ist der einzelne Unfall. Er ist in dem für 1958 gültigen Erhebungspapier (siehe S. 13 dieses Berichtes) so definiert:

„Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.“

Aus dieser Feststellung des Begriffs ergibt sich, daß für jeden Unfall nur ein Meldeblatt aufzustellen ist, und daß z. B. Unfälle, die Fußgänger allein betreffen (Sturz bei Glatteis), oder Unfälle, die sich auf dem privaten Grundstück einer Fabrik ereignen, nicht zu den Straßenverkehrsunfällen im Sinne dieser Statistik zu rechnen sind. Eine untere Grenze des entstandenen Schadens ist nicht festgelegt. Infolgedessen gehen auch Bagatellunfälle in die Erhebung ein, soweit sie der Polizei — sie führt die statistische Erfassung durch — zur Kenntnis gelangen. Erfahrungsgemäß wird aber ein gewisser Teil der Unfälle mit nur geringfügigem Sachschaden der Polizei nicht angezeigt. Diese Unvollständigkeit kann in Kauf genommen werden, da für den Erhebungszweck die Untersuchung der schwereren Unfälle von größerer Bedeutung ist. Diese werden aber nahezu vollständig erfaßt.

2. Erhebungsmerkmale

Das Erhebungspapier („Statistisches Meldeblatt eines Straßenverkehrsunfalles“) ist gegenüber dem Vordruck von 1957 unverändert geblieben. Auch das dazugehörige Merkblatt hat keinerlei Änderungen erfahren. Zu den einzelnen Abschnitten des Meldeblattes ist zu bemerken:

A Ort und Zeit des Unfalles

Die Zeitangaben sollen eine Analyse der Unfallhäufigkeit nach Stunden, Tagen und Monaten ermöglichen. Die über die bezirkliche Zuordnung hinaus geforderten eigentlichen Ortsangaben sind für eine zusätzliche Auswertung des Meldeblattes durch regionale Stellen (Statistische Landesämter, Statistische Ämter der Städte, Polizei) bestimmt und sollen Eintragungen in Karten und Stadtpläne ermöglichen. Sie haben dadurch Bedeutung hauptsächlich als Unterlage für örtliche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

B Nähere Beschreibung des Unfallortes

Es gilt

als geschlossene Ortslage:

der Teil des Gemeindebezirks, der in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend mit Wohnhäusern, gewerblichen oder öffentlichen Bauten bedeckt ist. Einzelne unbebaute Grundstücke, zur Bebauung ungeeignetes oder ihr entzogenes Gelände oder einseitige Bebauung unterbrechen den Zusammenhang nicht.

als nicht geschlossene Ortslage:

alle übrigen Teile des Gemeindebezirks.

Die Merkmale unter B 1. a—e und B 6. a—e ergeben bei der Aufbereitung der Angaben je eine volle Gliederung der Gesamtheit der Unfälle. Durch die Merkmale B 2., 3. a—b, 4. und 5. werden Unfälle an einigen besonderen Straßenstellen herausgehoben.

C Art des Unfalles

Die Merkmale unter C eignen sich besonders für eine Kombination mit denen des Unfallortes und der Unfallschwere.

Durch das Merkmal „Auffahren auf ein anderes Hindernis“ sollen die Unfälle erfaßt werden, bei denen das Fahrzeug auf einen festen Gegenstand auf der Fahrbahn oder dicht neben der Fahrbahn stößt; dazu gehören einerseits z. B. Geröll, Absperrestrahlen, Material und Gerät von Baustellen, an-

dererseits Straßenbäume, Straßengeländer, Begrenzungssteine usw.

D Am Unfall beteiligte Verkehrsteilnehmer

Als beteiligt werden alle Verkehrsteilnehmer erfaßt, die bei dem Unfall selbst Schaden erlitten oder solchen hervorgerufen oder — ohne selbst Schaden erlitten oder zugefügt zu haben — ursächlich zum Zustandekommen des Unfalles beigetragen haben.

Als ein Verkehrsteilnehmer wird die im Verkehr sich selbständig bewegende Einheit (Einzelfahrzeug, Lastzug, Straßenbahnzug, Fußgänger usw.) angeschrieben, und zwar ohne Rücksicht auf die Zahl der Fahrzeuginsassen und ohne Rücksicht auf die Zahl der zu einem Lastzug usw. gehörende Fahrzeuge.

E Beteiligte Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer

Zu den im Abschnitt D unter Nr. 1 bis 10 und 14 aufgeführten Verkehrsteilnehmern werden hier nähere Angaben gebracht. Zu bedenken ist, daß die Nationalität der Fahrzeuge nicht immer mit der der Führer identisch ist, da oftmals im Inland zugelassene Fahrzeuge von Ausländern gefahren werden und umgekehrt.

F Unfallursachen

Die Erfassung der Ursachen und Umstände, die einen Straßenverkehrsunfall ausgelöst oder an seinem Zustandekommen mitgewirkt haben, ist sehr schwierig und stellt an den aufnehmenden Polizeibeamten erhebliche Anforderungen¹⁾. Trotzdem ist von den maßgebenden Stellen auf eine Ursachenermittlung an Ort und Stelle nicht verzichtet worden, da nur ein kleiner Teil der Verkehrsunfälle gerichtlich untersucht und abgeurteilt wird und da bei Darstellung der laufenden Statistik (monatliche und jährliche Veröffentlichungen) nicht auf die zu verschiedenen Zeiten und oft recht spät ergehenden Gerichtsurteile gewartet werden kann. Auch auf die Möglichkeit, durch nachträgliche Einarbeitung der gerichtlichen Entscheidungen einen gewissen Teil der Ursachenstatistik vorhergehender Berichtsjahre gegebenenfalls zu berichtigen, mußte wegen des sehr erheblichen Melde- und Arbeitsaufwandes zunächst verzichtet werden. Das Gesamtbild würde sich dadurch wahrscheinlich nicht nennenswert ändern.

Die Unfallursachen können nach drei Verfahren statistisch erfaßt werden:

- Gemeldet wird nur eine Ursache als Hauptursache,
- Gemeldet werden eine oder mehrere Ursachen mit Bezeichnung der Hauptursache,
- Gemeldet werden eine oder mehrere Ursachen ohne Bezeichnung der Hauptursache.

Wegen der großen Schwierigkeiten der Ursachenermittlung ist bisher nach dem Grundsatz gehandelt worden, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die sich objektiv feststellen lassen. Jeder Versuch, die hinter einem Verstoß gegen die Verkehrsbestimmungen liegenden tieferen Ursachen zu erfahren, mußte demnach unterbleiben. Dadurch wurde der Kreis der zu erfassenden Fälle mehrerer Ursachen je Unfall zwar eingengt, blieb aber noch an sich beträchtlich. Hierbei den Polizeibeamten die Entscheidung über die Hauptursache zuzumuten, erschien nicht tragbar. So blieb nur übrig, einstweilen das Verfahren c) anzuwenden.

Demnach werden je nach dem Charakter des Unfalles eine oder mehrere Ursachen angeschrieben, ohne daß allerdings die Hauptursache besonders gekennzeichnet wird. Die Gesamtzahl der Ursachen und Umstände ist also höher als die Zahl der Unfälle, und zwar um so viel wie Mitursachen angeschrieben wurden. Im Jahre 1958 entfielen auf 703 973 Un-

¹⁾ Siehe auch „Die Ermittlung der Ursachen von Straßenverkehrsunfällen“ in „Wirtschaft und Statistik“, 9. Jg. N. F., Heft 12, Dezember 1957, Seite 689 ff.

fälle aller Art insgesamt 994 852 Ursachen, also 1,4 Ursachen je Unfall.

G Unfallfolgen

In der Gliederung der Getöteten und Verletzten nach Altersklassen sind bei den Jugendlichen, die einem Unfall zum Opfer fielen, Grenzen bei 6 und bei 14 Jahren gezogen. Damit wird zwischen dem Beginn der Schulpflicht und ihrem Ende bzw. dem Eintritt in das Berufsleben unterschieden; zwei Zeitpunkte, die für das Verhalten der Jugendlichen im Straßenverkehr von Bedeutung sind. Folgende Begriffe werden verwendet:

Getötete Personen:

wer auf der Stelle getötet wurde oder innerhalb 30 Tagen an den Folgen des Unfalles starb.

Verletzte Personen:

- a) wer unmittelbar zu stationärer Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert wurde (Schwerverletzte);
- b) wer sich ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnte (Leichtverletzte).

Für die Angabe des bei einem Unfall entstandenen Sachschadens sind, einer internationalen Empfehlung folgend, zwei Klassen gebildet, und zwar „DM 200,— und weniger“ und „mehr als DM 200,—“. Für die niedrigere Klasse besteht keine Grenze nach unten (vgl. 1. Erhebungseinheit).

3. Erhebungsweg und Bekanntgabe der Ergebnisse

Über jeden Unfall, der der Polizei zur Kenntnis gelangt, wird eine „Unfallanzeige“, zur gerichtlichen Behandlung des Falles bestimmt, aufgestellt. Auf Grund der darin enthaltenen sehr ausführlichen Angaben (auch Zeugenvernehmungen, Skizzen, ärztliche Gutachten) wird das „Statistische Meldeblatt eines Straßenverkehrsunfalles“ ausgefüllt.

In einer Reihe von Städten wird das Meldeblatt vorweg von den Statistischen Ämtern der Städte für örtliche Zwecke ausgewertet.

Die Meldeblätter gehen sodann den Statistischen Landesämtern zu, die die eigentliche Aufbereitung vornehmen und die Landesergebnisse in ihren laufenden statistischen Veröffentlichungen oder in besonderen Berichten bekanntgeben.

Die Bundesergebnisse werden aus den „Nachweisungen“ zusammengerechnet, die die Statistischen Landesämter regelmäßig dem Statistischen Bundesamt übersenden. Das Statistische Meldeblatt und die Nachweisung sind einheitlich für das Bundesgebiet festgelegt. Einige Statistische Landesämter erheben zusätzliche Merkmale, die für die Analyse des Unfallgeschehens in ihrem Bereich von Bedeutung sind.

Über die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das Bundesgebiet insgesamt wird die Öffentlichkeit in folgender Weise unterrichtet:

a) Monatlicher Schnellbericht

Die vorläufigen Zahlen der Unfälle, der Getöteten und der Verletzten werden vorweg im „Statistischen Wochen-dienst“ des Statistischen Bundesamtes etwa 7 bis 9 Wochen nach Ende des Berichtsmonats bekanntgegeben, außerdem im „Bulletin des Presse- und Informations-amtes der Bundesregierung“ und im „Bundesanzeiger“. Aus diesen Quellen übernimmt auch die Presse ihre Unterlagen.

b) Monatsbericht

In den vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Monatsberichten (bis einschließlich Dezember 1957: Statistische Berichte, Arb.-Nr. V/11; ab Januar 1958: Reihe 6 der Serie „Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland“) werden die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik ausführlich dargestellt.

c) Jahresbericht

Einige Wochen nach Abschluß des Kalenderjahres erscheint auf Grund der Schnellberichte ein Vorbericht über das Unfallgeschehen im vergangenen Jahr. Gewöhnlich im zweiten Vierteljahr nach dem Ende des Kalenderjahres wird ein Zwischenbericht, aufbauend auf den Monatsberichten, erstattet. Eine gewisse Zeit später folgt der end-

gültige Bericht, für den die gesamten statistischen Unterlagen (Lochkarten) im maschinellen Verfahren so aufbereitet werden, daß sich durch Kombinierung der Merkmale der einzelnen Abschnitte des Meldeblattes neue Aussagewerte ergeben.

Vorbericht und Zwischenbericht 1958, letzterer mit ausführlichem Zahlenteil, erschienen als Jahreshft I und II in der gleichen Veröffentlichungsreihe wie dieser Bericht. Die Ergebnisse wurden außerdem in der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“ (Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart) veröffentlicht¹⁾. Die Reihe der endgültigen Jahresberichte (1953: Band 135, 1954: Band 157 der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ und für 1955, 1956 und 1957: Reihe 6 der Serie „Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland“) wird durch den vorliegenden Band fortgesetzt.

4. Aufbau des Tabellenwerkes

Charakter und Aufbau der Tabellen entsprechen im großen und ganzen der Darstellung für das Berichtsjahr 1957. Einige Übersichten wurden jedoch gekürzt, andere erweitert. Neu aufgenommen wurde die Tabelle 9, die gewisse Parallelen mit der früheren Tabelle 5 im Jahreshft 1956 aufweist. Sie zeigt die Anzahl und die Art der Verkehrsbeteiligung der Verunglückten bei Alleinunfällen und bei Unfällen zwischen 2 Verkehrsteilnehmern.

Die Übersichten des Tabellenteils sind mit Ausnahmen der Übersichten 4 und 5 so aufgebaut, daß zwischen

Unfällen mit Getöteten,

Unfällen mit Verletzten,

Unfällen mit nur Sachschaden von mehr als DM 200,— und

Unfällen mit nur Sachschaden von DM 200,— und weniger unterschieden wird. Dies ermöglicht es, die Häufigkeit der Unfälle nach der Schwere der Folgen zu untersuchen und besser als bisher internationale Vergleiche anzustellen.

Zählbegriff ist bei den Tabellen 1 bis 4 der Straßenverkehrsunfall, bei den Tabellen 5 und 6 der unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer, bei der Tabelle 7 die Unfallursache und bei den Tabellen 8 und 9 die getötete und verletzte Person. Zwischen den Gesamtzahlen der beteiligten Verkehrsteilnehmer, der Unfallursachen und Unfallopfer einerseits und denen der Unfälle andererseits bestehen gewisse allgemeine Zusammenhänge. Die Zahl der unfallbeteiligten Verkehrsteilnehmer 1 351 125 ist ungefähr doppelt so groß wie die Gesamtzahl der Unfälle (703 973), da im groben Durchschnitt in einen Unfall zwei Verkehrsteilnehmer verwickelt werden. Die Zahl der Ursachen (999 852) ist meist ebenfalls, doch in geringerem Grade, höher als die Unfallzahl (703 973), da, wie bereits ausgeführt, bei einer Reihe von Unfällen mehr als eine Ursache festgestellt worden ist. Die Zahl der Unfallopfer (362 711) ist stets höher als die Zahl der Unfälle mit Personenschaden (279 233), weil bei zahlreichen Unfällen mehrere Personen zu Schaden kommen.

Zwischen den in diesem Band enthaltenen Zahlenangaben und denen des Vorberichtes und Zwischenberichtes bestehen geringfügige Unterschiede, da in das vorliegende Quellenwerk noch die in der Zwischenzeit bekanntgewordenen Nachmeldungen und Berichtigungen aufgenommen wurden.

Um die Auswertung des Materials zu erleichtern, wurden in den Tabellen 12 bis 14 einige Angaben gebracht, die mit gewissen Vorbehalten als Bezugsgrößen verwendbar sind. So können die Zahlen der Unfallopfer, gegliedert nach Altersklassen, zu denen der Wohnbevölkerung in Beziehung gesetzt werden. Mit den Straßenlängen können die Angaben über die Unfälle auf Autobahnen, Bundesstraßen usw. in den Tabellen 3 und 10 in Verbindung gebracht werden. Mit Rücksicht darauf, daß für die Gemeindestraßen nur Ergebnisse zum Stichtag 1. 3. 1956 vorliegen, sind in Tabelle 13 auch die Längen der klassifizierten Straßen zum gleichen Stichtag angegeben, obwohl für sie schon neuere Zahlen vorhanden sind.

¹⁾ Vorbericht 1958: 11. Jg. N. F., Heft 4, Seite 210 ff; Zwischenbericht 1958: 11. Jg. N. F., Heft 6, Seite 310 ff.

Eine wichtige, aber nur behelfsmäßig verwendbare Bezugsgröße (Tabelle 14) ist der Kraftfahrzeugbestand. Da nur eingesetzte Kraftfahrzeuge Unfälle auf Straßen auslösen können, kommt die Bestandszahl in Frage, bei der die stillliegenden Fahrzeuge abgesetzt sind (Nettobestand). Die Angaben hierüber, wie sie aus der Kraftfahrzeugbestandsstatistik anfallen, sind einerseits zu hoch, weil der Einsatz der in ihnen enthaltenen landwirtschaftlichen Zugmaschinen sich zum größten Teil auf privatem Grund und Boden und abseits des eigentlichen Straßenverkehrs abspielt; andererseits sind sie zu niedrig, weil die Fahrzeuge der ausländischen Streitkräfte und der ausländischen Touristen fehlen. Außerdem wäre es richtiger, nicht den Bestand selbst, sondern die Fahrleistungen der gesamten im Bundesgebiet in einem Jahr eingesetzten Kraftfahrzeuge als Bezugsgröße zu verwenden. Weil nämlich die Unfallwahrscheinlichkeit für ein Fahrzeug von seiner Fahrleistung abhängt und weil die Fahrleistungen bei den einzelnen Fahrzeugarten verschieden sind — ein Personenkraftwagen legt im Jahre durchschnittlich mehr Kilometer zurück als ein Kraftrad und ein Kraftomnibus mehr als ein Personenkraftwagen —, müßten die reinen Be-

standszahlen eigentlich mit den Fahrleistungen gewichtet werden. Solange statistische Unterlagen über die Fahrleistungen von Kraftfahrzeugen für das Bundesgebiet noch nicht vorliegen, ist die Berechnung derartiger Beziehungszahlen — besonders bei einzelnen Fahrzeugarten — problematisch. Im übrigen ist zu berücksichtigen, daß der Bezug auf den Kraftfahrzeugbestand bzw. auf die Fahrleistungen der Kraftfahrzeuge nur dann genau ist, wenn es sich um Unfälle handelt, an denen Kraftfahrzeuge beteiligt waren.

Die Übersicht 15. beruht — mit Ausnahme der Angaben für die USA — auf statistischem Material, das von den Vereinten Nationen, und zwar von der Verkehrsabteilung der Europäischen Wirtschaftskommission (ECE) in Genf veröffentlicht worden ist. Die internationalen Bemühungen um eine Koordinierung der Straßenverkehrsunfallstatistik sind noch nicht so weit fortgeschritten, daß das von den Mitgliedstaaten der ECE zur Verfügung gestellte Zahlenmaterial als einheitlich anzusehen ist. Soweit die Unterschiede erkennbar sind, z. B. bei dem Begriff der durch einen Straßenverkehrsunfall getöteten Person, ist in der Übersicht darauf hingewiesen worden.

Von den Statistischen Landesämtern sind bisher folgende Veröffentlichungen mit Ergebnissen der Jahresaufbereitung 1958 herausgegeben worden:

Statistisches Landesamt	Titel und Fundstelle der Veröffentlichung
Schleswig-Holstein	„Die Straßenverkehrsunfälle im Jahre 1958“ (Statistische Monatshefte Schleswig-Holstein, 11. Jahrgang, Heft 12)
Bremen	„Straßenverkehrsunfälle im Lande Bremen 1958“ (Statistische Monatsberichte, Jahrgang II, Heft 9, September 1959)
Nordrhein-Westfalen	„Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen — Jahr 1958“ (Statistische Berichte, Reihe H I I — j vom 3. 6. 1959) „Die Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen 1953 bis 1958“ (Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen, Heft 119)
Hessen	„Straßenverkehrsunfälle in Hessen im Jahre 1958“ (Statistische Berichte, Reihe H I I — M 12/58 vom 27. 2. 59)
Rheinland-Pfalz	„Die Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz im Jahre 1958“ (Statistische Berichte, Reihe H I 1 — j/58 vom 24. 4. 59) „Die Straßenverkehrsunfälle im Jahre 1958“ (Statistische Monatshefte Rheinland-Pfalz, 12. Jahrgang, Heft 5, 1959)
Baden-Württemberg	„Straßenverkehrsunfälle im Zusammenhang mit dem Eisenbahnverkehr im Jahre 1958“ (Statistische Monatshefte Baden-Württemberg, VII. Jahrgang, Heft 7) „Die Straßenverkehrsunfälle im Jahre 1958 und im 1. Halbjahr 1959“ (Statistische Monatshefte Baden-Württemberg, VII. Jahrgang, Heft 11)
Bayern	„Unfallgeschehen im Straßenverkehr Bayerns seit Einführung der Geschwindigkeitsbegrenzung“ (Statistische Monatshefte „Bayern in Zahlen“, Heft 1 — Januar 1959)
Saarland	„Straßenverkehrsunfälle im Jahre 1958“ (Teilergebnisse in „Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen“, Jahr 1957/1958, Jahrgang 9)
Berlin	„Straßenverkehrsunfälle in Berlin (West) im Jahre 1958“ (Monatsschrift „Berliner Statistik“, 13. Jahrgang, Heft 3, S. 66 bis 70) Auch: „Statistisches Jahrbuch Berlin 1959, S. 215 bis 216 und „Berliner Statistik“, Statistische Berichte H I 1

II. Auswertung der Ergebnisse

Gesamtüberblick

Nach den nunmehr vorliegenden endgültigen Ergebnissen wurden im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) von der Polizei im Jahre 1958 insgesamt

703 973 Straßenverkehrsunfälle

erfaßt. Rund drei Fünftel dieser Unfälle, nämlich 424 740, verursachten lediglich Sachschaden. Bei den restlichen 279 233 Unfällen sind zwar meistens auch Sachschäden entstanden, darüber hinaus ist hier aber bei jedem Unfall mindestens eine Person zu Schaden gekommen. Im ganzen fanden bei diesen Unfällen 11 703 Menschen den Tod; verletzt wurden 351 008 Personen. In der Zahl der Getöteten sind nicht nur diejenigen enthalten, die an der Unfallstelle ums Leben kamen, sondern auch jene, die innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen verstarben. Von den Verletzten erlitten 136 196 oder 38,8 vH so schwere Verletzungen, daß sie zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert werden mußten. Die Verletzungen der übrigen 214 812 Personen waren weniger schwer. Von den 424 740 reinen Sachschadensunfällen riefen 273 940 oder 64,5 vH einen Sachschaden von 200 DM und weniger je Unfall hervor und nur bei 150 800 Unfällen lag der jeweilige Schaden höher.

1. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer

Straßenverkehrsunfälle bzw. Unfallopfer						
Jahr	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	geschlossener Ortschaft			geschlossener Ortschaft		
	Anzahl			Veränderung gegenüber dem Vorjahr		
vH						
Unfälle mit Personenschaden ¹⁾						
1953	180016	57529	237545			+ 26,0
1954	191613	61673	253286	+ 6,4	+ 7,2	+ 6,6
1955	209345	69599	278944	+ 9,3	+ 12,9	+ 10,1
1956	217818	70999	288817	+ 4,0	+ 2,0	+ 3,5
1957	209469	71747	281216	- 3,8	+ 1,1	- 2,6
1958	200806	78427	279233	- 4,1	+ 9,3	- 0,7
Unfälle mit nur Sachschaden						
1953	168072	40082	208154			+ 11,4
1954	195409	44992	240401	+ 16,3	+ 12,2	+ 15,5
1955	233768	55107	288875	+ 19,6	+ 22,5	+ 20,2
1956	276977	59752	336729	+ 18,5	+ 8,4	+ 16,6
1957	289742	62727	352469	+ 4,6	+ 5,0	+ 4,7
1958	341868	82872	424740	+ 18,0	+ 32,1	+ 20,5
Unfälle insgesamt						
1953	348088	97611	445699			+ 18,7
1954	387022	106665	493687	+ 11,2	+ 9,3	+ 10,8
1955	443113	124706	567819	+ 14,5	+ 16,9	+ 15,0
1956	494795	130751	625546	+ 11,7	+ 4,8	+ 10,2
1957	499211	134474	633685	+ 0,9	+ 2,8	+ 1,3
1958	542674	161299	703973	+ 8,7	+ 19,9	+ 11,1
Getötete ²⁾						
1953	6178	4847	11025			
1954	6612	5037	11649	+ 7,0	+ 3,9	+ 5,7
1955	6758	5582	12340	+ 2,2	+ 10,8	+ 5,9
1956	7155	5728	12883	+ 5,9	+ 2,6	+ 4,4
1957	6493	5969	12462	- 9,3	+ 4,2	- 3,3
1958	5448	6255	11703	- 16,1	+ 4,8	- 6,1
Verletzte						
1953	219559	78672	298231			
1954	233591	83689	317280	+ 6,4	+ 6,4	+ 6,4
1955	255194	95292	350486	+ 9,2	+ 13,9	+ 10,5
1956	264275	96777	361052	+ 3,6	+ 1,6	+ 3,0
1957	254219	99151	353370	- 3,8	+ 2,5	- 2,1
1958	242244	108764	351008	- 4,7	+ 9,7	- 0,7

¹⁾ Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. — ²⁾ Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Nachdem sich die Zahl der Unfälle von 1956 auf 1957 nicht viel geändert hatte, nahm sie von 1957 auf 1958 wieder kräftig (+ 11,1 vH) zu. Der Anstieg erklärt sich aber aus-

schließlich aus dem gegenüber 1957 wieder verstärkten Anwachsen der reinen Sachschadensunfälle (+ 20,5 vH). Die Zahl der Personenschadensunfälle, die 1957 erstmalig abgenommen hatte, ging hingegen erfreulicherweise nochmals zurück. Die gleiche Entwicklung verzeichneten die Zahlen der Getöteten und Verletzten. Während bei den Personenschadensunfällen und den Verletzten die Rückgänge mit je 0,7 vH aber geringer waren als von 1956 auf 1957, übertraf die Minderung der Getöteten mit 6,1 vH die des Vorjahres noch erheblich.

Ein Vergleich mit 1957 muß aber, wie bereits im Vorbericht für das Jahr 1958¹⁾ ausführlich dargelegt, berücksichtigen, daß in den ersten acht Monaten des Jahres 1957 die Geschwindigkeit der Kraftfahrzeuge noch keinen generellen Beschränkungen unterworfen war. Es waren daher im Vorbericht die Zahlen der Unfälle und der Unfallopfer in den Jahresteilten Januar bis August und September bis Dezember 1958 getrennt den vergleichbaren Zeitabschnitten des Vorjahres gegenübergestellt worden. Dabei hatte sich gezeigt, daß die Zahlen der schweren Unfälle, wie auch die der Getöteten und Verletzten, in den ersten acht Monaten 1958 wesentlich stärker zurückgegangen sind, als es in den Veränderungsdaten des ganzen Jahres zum Ausdruck kommt. In den letzten vier Monaten, in denen bereits auch im Vergleichsjahr die wieder eingeführten Geschwindigkeitsbegrenzungen galten, erfuhren sie aber wieder recht beträchtliche Steigerungen, ohne allerdings den Stand des letzten Jahresdrittels 1956 zu erreichen. Wenn in der folgenden Tabelle der Vergleich nochmals gebracht wird, so deshalb, weil — was im genannten Vorbericht noch nicht möglich war — nunmehr auch nach den beiden Ortslagen unterschieden werden kann. Gerade aber die Trennung nach der Ortslage ist im Zusammenhang mit einer Beobachtung der Auswirkungen der Geschwindigkeitsbegrenzung von besonderem Interesse, da diese im wesentlichen die geschlossenen Ortschaften (50 km/st-Grenze) betraf.

	Januar/August		September/Dezember	
	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb
	geschlossener Ortschaften		geschlossener Ortschaften	
Unfälle mit nur Sachschaden				
1957	190266	39667	99476	23060
1958	215852	53577	126016	29295
Veränderung in vH	+ 13,4	+ 35,0	+ 26,7	+ 27,0
Unfälle mit Personenschaden				
1957	148807	47995	60662	23752
1958	129075	50440	71731	27987
Veränderung in vH	— 13,3	+ 5,1	+ 18,2	+ 17,8
Getötete				
1957	4624	3904	1869	2065
1958	3326	3804	2122	2451
Veränderung in vH	— 28,1	— 2,6	+ 13,5	+ 18,7
Verletzte				
1957	181839	67006	72380	32145
1958	156434	70838	85810	37926
Veränderung in vH	— 14,0	+ 5,7	+ 18,6	+ 18,0

Die Zahlen zeigen deutlich, daß der Rückgang der Personenschadensunfälle und der Verletzten im Zeitraum Januar/August 1958 ausschließlich aus einer Abnahme innerhalb geschlossener Ortschaften resultiert und daß auch die Minderung der Zahl der Getöteten vornehmlich diese Ortslage betraf. Dies stützt die seinerzeit schon vertretene Auffassung, daß die Verminderung der Unfälle in den ersten acht Monaten des Berichtsjahres zu einem wesentlichen Teil als ein Verdienst der allgemeinen Geschwindigkeitsbegrenzung angesehen werden kann. Aus der Tatsache, daß aber auch außerhalb von Ortschaften die Getötetenanzahl gesunken ist, wenn auch weit weniger stark als in den Ortschaften, er-

¹⁾ Siehe „Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 6, Straßenverkehrsunfälle, Jahr 1958, Vorbericht“.

hellt andererseits, daß neben der Geschwindigkeitsbegrenzung noch andere Faktoren sich günstig ausgewirkt haben, von denen die Umschichtung in der Art der benutzten Kraftfahrzeuge — Zunahme der Personenkraftwagen und Rückgang der stark unfallgefährdeten Krafträder — als der wichtigste gelten darf.

Zeit und Ort der Unfälle

Hinsichtlich der jahreszeitlichen Verteilung der Unfälle auf der Straße weist das Jahr 1958 gegenüber seinen Vorgängern keine wesentlichen Änderungen auf. Wiederum lagen die Schwerpunkte der Personenschadensunfälle in den Sommermonaten, der Zeit der größten Verkehrsdichte, und ihre Tiefpunkte in der kühleren Jahreszeit, d. h. zu Anfang und zum Ende des Jahres, in der vor allem die Benützung der Zweiradfahrzeuge stark eingeschränkt zu werden pflegt. Auch die Monatskurve der reinen Sachschadensunfälle, die weit ausgeglichener verlief als die der Personenschadensunfälle, zeigte im ganzen eine weitgehende Parallelität mit der der Vorjahre.

In der Verteilung nach Wochentagen ist indessen eine nennenswerte Verschiebung eingetreten. Bis einschließlich 1957 war es im Jahresdurchschnitt stets so gewesen, daß sich sonnabends die meisten Unfälle ereigneten. Im Berichtsjahr lag der Höhepunkt des gesamten Unfallgeschehens und der reinen Sachschadensunfälle hingegen bereits am Freitag und nur die Personenschadensunfälle waren nach wie vor sonnabends am häufigsten. In der Vorverlagerung der Unfallhäufigkeit von Sonnabend auf Freitag dürfte der allmähliche Übergang zur 5-Tage-Woche im Berufsleben zum Ausdruck kommen. Eine weitere Abweichung gegenüber dem Vorjahr bestand außerdem darin, daß an sämtlichen Wochentagen die Unfälle überwogen, die lediglich Sachschaden zur Folge hatten. Bisher waren am Sonntag, dem Tag mit dem üblicherweise niedrigsten Unfallgeschehen im Wochenverlauf, die Personenschadensunfälle noch in der Mehrzahl gewesen (siehe Übersicht 2 im Tabellenteil). Was die Unfallkurve im Tagesverlauf angeht, so blieb sie nahezu unverändert. Ihr Tiefpunkt lag an allen Wochentagen in den frühen Morgenstunden, ihr absoluter Höhepunkt von montags bis freitags nach Arbeitsschluß zwischen 17 und 18 Uhr. Samstags war im Zusammenhang mit dem früheren Arbeitsende die Zeit zwischen 12 und 14 Uhr am unfallreichsten. Am Sonntag — hier pflegt die Unfallkurve am Tage weniger stark anzusteigen als während der Werktage — erreichte sie zwei etwa gleichhohe Spitzen gegen 15 und 18 Uhr, der Zeit des Beginns und der ungefähren Beendigung der Nachmittagsausflüge.

Schauplatz der Unfälle, und zwar sowohl der schweren als auch der reinen Sachschadensunfälle, waren weiterhin überwiegend die Straßen innerhalb von Ortschaften. Da aber von 1957 auf 1958 die Personenschadensunfälle innerhalb geschlossener Ortslage zurückgegangen sind (— 4,1 vH), während jene außerhalb geschlossener Ortslage zunahmen (+ 9,3 vH) und bei den reinen Sachschadensunfällen die Zunahme in den Ortschaften (+ 18,0 vH) hinter der der Außerortsunfälle (+ 32,1 vH) zurückblieb, hat sich das Übergewicht der Innerortsunfälle vermindert. Während sich 1957 die Personenschadensunfälle zu 74,5 vH und die reinen Sachschadensunfälle zu 82,2 vH in geschlossenen Ortschaften ereigneten, beliefen sich die entsprechenden Anteile im Berichtsjahr auf 71,9 bzw. 80,5 vH. Aus den genannten Anteilen ergibt sich außerdem, daß das Unfallgeschehen in den Ortschaften im Durchschnitt leichter ist als auf den freien Strecken. Von 100 Unfällen hatten 1958 innerhalb geschlossener Ortslage nur 37 (1957: 42), außerhalb geschlossener Ortslage aber 49 (1957: 53) Personenschaden zur Folge.

Rund die Hälfte aller Unfälle in den Ortschaften ereignete sich auf Gemeindestraßen („Andere Straßen“), der Rest entfiel vorwiegend auf die Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen und Landstraßen I. Ordnung. Außerhalb geschlossener Ortslage waren die Unfälle auf Bundesstraßen und Landstraßen I. Ordnung am zahlreichsten. Eine bloße Aufgliederung des Unfallgeschehens nach Straßenklassen vermittelt jedoch

noch keine zutreffende Vorstellung über die Unfallhäufigkeit auf den einzelnen Straßenkategorien, läßt sie doch die größtenteils sehr unterschiedlichen Straßenlängen außer Betracht. In der folgenden Tabelle sind daher neben den absoluten Zahlen auch Unfallziffern je 100 km Straßenlänge dargestellt. Als Bezugsgröße dienten die Ergebnisse der Erhebung der klassifizierten Straßen und der Gemeindestraßen, jeweils Stichtag 31. 3. 1956 (siehe Übersicht 13 im Tabellenteil).

2. Straßenverkehrsunfälle 1958 nach Straßenklassen und Unfallfolgen

Straßenklasse	Straßenverkehrsunfälle					
	mit Getö- teten ¹⁾	mit Ver- letzten ²⁾	mit nur Sach- schaden	mit Ge- töte- ten ¹⁾	mit Ver- letz- ten ²⁾	mit nur Sach- schaden
	Anzahl			je 100 km Straßenlänge		
innerhalb geschlossener Ortslage						
Unfälle auf						
Bundesautobahnen ...	—	—	—	—	—	—
Bundesstraßen	1725	52694	98598	31,2	952,0	1781,4
Landstraßen						
I. Ordnung	1197	36139	55976	11,2	338,7	524,6
II. Ordnung	326	10050	11268	3,9	119,6	134,6
Anderen Straßen	2043	96632	176026	2,0	92,7	165,8
zusammen	5291	195515	341868	4,1	151,7	265,2
außerhalb geschlossener Ortslage						
Unfälle auf						
Bundesautobahnen ...	346	4860	9800	15,9	223,5	450,6
Bundesstraßen	2365	28344	35267	12,5	149,7	186,3
Landstraßen						
I. Ordnung	1902	24352	23782	4,2	54,3	53,0
II. Ordnung	587	8187	7067	1,5	20,6	17,8
Anderen Straßen	510	6974	6956	0,4	5,9	5,9
zusammen	5710	72717	82872	2,5	32,4	36,9
innerhalb und außerhalb geschlossener Ortslage						
Unfälle auf						
Bundesautobahnen ...	346	4860	9800	15,9	223,5	450,6
Bundesstraßen	4090	81038	133865	16,7	331,2	547,1
Landstraßen						
I. Ordnung	3099	60491	79758	5,6	108,9	143,6
II. Ordnung	913	18237	18335	1,9	37,9	38,1
Anderen Straßen	2553	103606	182982	1,1	46,4	82,0
zusammen	11001	268232	424740	3,1	75,9	120,2

¹⁾ Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — ²⁾ Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

Bezogen auf 100 km Straßenlänge, waren also in den Ortschaften keineswegs die Unfälle auf den Gemeindestraßen, sondern jene auf den vor allem dem Fernverkehr dienenden Ortsdurchfahrten der Bundesstraßen bei weitem am häufigsten. Mit großem Abstand an zweiter Stelle lag die Unfallhäufigkeit auf den innerörtlichen Strecken von Landstraßen I. Ordnung. Diese wiederum übertrafen weit die Unfälle auf den Landstraßen II. Ordnung und den Gemeindestraßen. Bestimmend für diese Rangordnung dürfte im wesentlichen die unterschiedliche Verkehrsbelastung der einzelnen Straßenarten sein.

Auch außerhalb geschlossener Ortslage war die Unfallhäufigkeit auf den Straßen besonders hoch, über die sich der Fernverkehr bevorzugt abwickelt, nämlich auf Bundesautobahnen und Bundesstraßen. Bemerkenswert ist, daß die Unfallhäufigkeit auf den Bundesautobahnen mit 690 Unfällen je 100 km rund doppelt so groß war als auf den Bundesstraßen (349), obwohl die Autobahnen durch in der Regel geteilte Fahrbahnen, Kreuzungsfreiheit, Beschränkung auf Kraftfahrzeugverkehr usw. deutliche Vorteile aufweisen. Diese werden aber durch die größere Verkehrsdichte überkompensiert. Während sich auf den Bundesstraßen außerhalb von Ortschaften die tägliche Verkehrsmenge nur auf 3047 Fahrzeuge pro km im Jahresmittel 1958 belief, betrug sie auf den Bundesautobahnen mehr als 3 mal soviel, nämlich 9291 Fahrzeuge. Stellt man diese Werte mit in Rechnung,

dann ergibt sich je 100 Millionen Fahrzeug-km für die beiden Straßenklassen folgendes Bild:

Unfälle	Unfälle je 100 Mill. Fahrzeug-km	
	Bundesautobahn	Bundesstraße
mit Getöteten.....	5	11
mit Verletzten.....	66	135
mit nur Sachschaden	133	167
insgesamt	204	313

Hinsichtlich aller Kategorien von Unfällen schneiden also bei einer Berücksichtigung der unterschiedlichen Verkehrsdichte die Bundesautobahnen wesentlich besser ab als die Bundesstraßen, was auf die obenbezeichneten Vorteile der Autobahn zurückzuführen sein dürfte.

Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer

In der Zusammensetzung der an den Unfällen beteiligten Verkehrsteilnehmer haben sich die seit Jahren zu beobachtenden und vorwiegend mit den Veränderungen im Kraftfahrzeugbestand zusammenhängenden Entwicklungstendenzen weiter fortgesetzt. Der Anteil der Personenkraftwagen an allen Unfallbeteiligten ist erneut gestiegen, und zwar von 46,2 vH im Jahre 1957 auf 50,2 vH, der der Krafträder indessen von 13,4 auf 11,0 vH zurückgegangen. Dies erklärt sich daraus, daß bei einer Zunahme der Gesamtzahl der Unfallbeteiligten um 11,3 vH, die sich nahezu mit der Steigerung der Gesamtheit der Unfälle deckt, die Zahl der unfallbeteiligten Personenkraftwagen um 21,0 vH größer, die der Krafträder aber um 8,4 vH geringer geworden ist. Ein Vergleich mit der Entwicklung der Bestandszahlen dieser Fahrzeugarten läßt bei den Personenkraftwagen eine bemerkenswerte Parallelität erkennen. Die Zahl der zum Verkehr zugelassenen Personenkraftwagen ist nämlich von Mitte 1957 zu Mitte 1958 um 21,3 vH gewachsen. Bei den Krafträdern war dagegen der Rückgang in der Unfallbeteiligung wesentlich stärker als im Bestand, der sich nur um 3,7 vH verringerte. Dies könnte darauf hindeuten, daß auch die als Bestand vorhandenen Krafträder weniger benutzt wurden als bisher.

Der Anteil der Liefer- und Lastkraftwagen an allen Unfallbeteiligten belief sich auf 15,2 vH und wies damit nach anhaltendem Rückgang in den Vorjahren erstmals wieder eine leichte Steigerung auf. Mit einer Zunahme der Zahl der unfallbeteiligten Lastkraftwagen gegenüber 1957 um 13,3 vH wurde deren Bestandszunahme von 3,9 vH erheblich übertroffen. Wie Personen- und Lastkraftwagen, so waren auch — abgesehen von den Krafträdern — die übrigen Kraftfahrzeugarten zahlreicher in Unfälle verwickelt als im Jahre vorher. Auch bei diesen dürften Bestandsvermehrungen dabei eine Rolle gespielt haben.

Von den übrigen Verkehrsteilnehmerarten verzeichneten nur die unfallbeteiligten Mopeds eine nennenswerte Zunahme (+ 9,7 vH). Ihr Anteil an allen Beteiligten blieb allerdings nahezu unverändert (5,9 vH). Beträchtlich vermindert haben sich dagegen die Anteile von Fahrrädern und Fußgängern (von 6,8 auf 6,0 bzw. von 6,6 auf 5,9 vH); auch die absoluten Zahlen haben sich hier leicht rückläufig entwickelt.

Unfallopfer

Wie bereits 1957, so sind auch 1958 die Zahlen der Getöteten und Verletzten gegenüber dem Vorjahr, im ganzen gesehen, ausschließlich innerhalb geschlossener Ortslage gesunken. In beiden Gruppen war die Abnahme bei den Kraftfahrern sowohl absolut als auch relativ am größten. Mit der Abnahme der Zahl der verunglückten Kraftradbenutzer hat sich eine Entwicklung fortgesetzt, die schon seit 1955 zu beobachten ist. Dies spricht eindeutig dafür, daß der neuerliche Rückgang nicht nur der Geschwindigkeitsbegrenzung zugeschrieben werden kann, sondern daß hier der Rückgang des Verkehrsanteils dieser Fahrzeuge zu einem großen Teil mitbestimmend war. Daß aber auch die Geschwindigkeitsbegrenzung mit eine Rolle spielte, dürfte sich daraus ergeben, daß in den geschlossenen Ortschaften die Zahlen der getöteten (— 27,3 vH) und der verletzten (— 15,4 vH) Kraftradbenutzer erheblich stärker zurückgegangen sind als auf den freien Strecken (— 8,1 bzw. 2,1 vH).

Neben den Kraftradfahrern haben sich 1958 innerhalb geschlossener Ortslage bei allen Verkehrsteilnehmergruppen die Zahlen der Getöteten nochmals vermindert. Soweit es sich dabei um Radfahrer handelte, wird man wohl auch eine Minderung des Verkehrsanteils als mitbestimmenden Faktor in Rechnung stellen müssen. Bei den übrigen Verkehrsteilnehmern dürfte hingegen die Minderung der Zahl der Getöteten in erheblichem Maße als ein Erfolg der Geschwindigkeitsbegrenzung anzusehen sein.

Was die Entwicklung der Verletzten bei den einzelnen Verkehrsteilnehmergruppen betrifft, so war diese innerhalb geschlossener Ortslage nicht durchweg rückläufig. Außer den Kraftradfahrern wurden noch Radfahrer und Fußgänger weniger verletzt als im Vorjahr. Die Zahl der verletzten Kraftwagenfahrer und Mopedfahrer dagegen war größer.

Im Gegensatz zu der geschlossenen Ortslage haben sich auf den freien Strecken bei allen Arten von Verkehrsteilnehmern — abgesehen von den Benutzern von Krafträdern — die Zahlen der Getöteten und Verletzten erhöht. Besonders stark war mit über einem Fünftel der Anstieg der getöteten Fußgänger.

Erstmalig wurden 1958 die verunglückten Personen neben der Art ihrer Verkehrsbeteiligung einheitlich auch danach ausgezählt, inwieweit sie bei Alleinunfällen bzw. bei Unfällen

3. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer¹⁾

Art der an Unfällen beteiligten Verkehrsteilnehmer	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1953	1954	1955	1956	1957	1958
	Anzahl						vH					
Krafträder einschl. Kraftroller.....	172916	183456	183555	175437	162656	148995	20,0	19,2	16,7	14,5	13,4	11,0
Personenkraftwagen.....	276254	331764	416827	515097	560457	678316	31,9	34,8	38,0	42,7	46,2	50,2
Kraftomnibusse und Obusse.....	12939	13923	17401	19279	18808	21300	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6
Liefer- und Lastkraftwagen.....	171245	181803	205027	206341	181065	205214	19,8	19,1	18,7	17,1	14,9	15,2
Zugmaschinen.....	10075	10639	12843	13507	14634	17003	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2	1,3
Sonstige Kraftfahrzeuge.....	1297	1252	1431	1915	3024	3049	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Kraftfahrzeuge zusammen	644726	722837	837084	931576	940644	1073877	74,5	75,8	76,3	77,2	77,5	79,5
Straßenbahnen.....	13157	14137	15663	16446	15974	15300	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,1
Eisenbahnen.....	1348	1303	1503	1555	1361	1390	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor.....	7375	20016	45580	62209	72106	79078	0,9	2,1	4,2	5,1	6,0	5,9
Fahrräder ohne Hilfsmotor.....	105380	99075	93849	86567	82111	81201	12,2	10,4	8,6	7,2	6,8	6,0
Fußgänger.....	70277	74292	80558	85440	79935	79583	8,1	7,8	7,3	7,1	6,6	5,9
Bespannte Fuhrwerke.....	9460	8572	7909	7343	5947	5613	1,1	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4
Geführte oder frei herumlaufende Tiere.....	9812	9574	9936	9938	10182	9493	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7
Sonstige Verkehrsteilnehmer.....	4312	4303	5566	6175	5249	5590	0,5	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4
Insgesamt	865847	954109	1097648	1207549	1213509	1351125	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Für die Jahre 1953 bis 1956 Aufteilung der Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte nach Kraftfahrzeugarten geschätzt.

4. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung und der Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen															
	innerhalb geschlossener Ortslage								außerhalb geschlossener Ortslage							
	1957	1958	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1957	1958	1953	1954	1955	1956	1957	1958
	Anzahl		1957 = 100						Anzahl		1957 = 100					
Getötete ¹⁾																
Krafttradfahrer	1515	1101	121,4	125,3	116,1	109,2	100	72,7	1979	1819	106,8	108,9	111,6	102,4	100	91,9
Kraftwagenfahrer	795	624	65,8	74,3	80,9	103,3	100	78,5	1996	2185	57,7	64,7	78,4	85,1	100	109,5
Mopedfahrer	585	574	90,7	96,0	93,3	108,2	100	98,1	491	521	67,2	70,9	73,1	87,0	100	106,1
Radfahrer	742	607	81,9	81,9	120,9	119,3	100	81,8	552	585	86,0	84,5	91,8	98,0	100	106,0
Fußgänger	2777	2466	89,0	98,6	100,6	110,3	100	88,8	888	1080	122,5	123,7	129,2	127,0	100	121,6
Andere Personen	79	76	178,5	138,0	151,9	125,3	100	96,2	63	65	182,5	153,7	149,2	127,0	100	103,2
zusammen	6493	5448	95,1	101,8	104,1	110,2	100	83,9	5969	6255	81,2	84,4	93,5	96,0	100	104,8
Verletzte																
Krafttradfahrer	76321	64532	109,6	116,0	117,0	109,8	100	84,6	30443	29798	109,3	112,7	119,5	107,5	100	97,9
Kraftwagenfahrer	44011	45134	55,8	66,4	79,5	97,5	100	102,6	43650	51127	55,7	62,4	77,1	86,3	100	117,1
Mopedfahrer	33013	33857	76,7	80,2	67,0	88,7	100	102,6	8821	10051	72,8	76,1	66,0	90,7	100	113,9
Radfahrer	41132	39759	96,7	116,0	107,4	100	100	96,7	7479	8374	124,9	124,9	109,5	100	112,0	100
Fußgänger	56921	56403	89,0	92,9	101,1	106,9	100	99,1	7977	8654	99,3	107,4	113,4	115,9	100	108,5
Andere Personen	2821	2559	132,7	124,3	124,3	116,5	100	90,7	781	760	162,6	150,7	135,7	123,8	100	97,3
zusammen	254219	242244	86,4	91,9	100,4	104,0	100	95,3	99151	108764	79,3	84,4	96,1	97,6	100	109,7
Getötete und Verletzte																
Krafttradfahrer	77836	65633	109,9	116,2	117,0	109,8	100	84,3	32422	31617	109,2	112,4	119,0	107,2	100	97,5
Kraftwagenfahrer	44806	45758	56,0	66,6	79,5	97,6	100	102,1	45646	53312	55,8	62,5	77,1	86,2	100	116,8
Mopedfahrer	33598	34431	77,0	80,4	67,5	89,0	100	102,5	9312	10572	72,5	75,8	66,4	90,5	100	113,5
Radfahrer	41874	40366	96,4	116,1	107,6	100	100	96,4	8081	8959	123,1	123,1	108,7	100	111,6	100
Fußgänger	59698	58869	89,0	93,2	101,1	107,0	100	98,6	8865	9734	98,0	105,1	111,2	115,1	100	109,8
Andere Personen	2900	2635	133,9	124,7	125,1	116,8	100	90,9	844	825	164,1	151,3	136,7	124,1	100	97,7
zusammen	260712	247692	86,6	92,1	100,5	104,1	100	95,0	105120	115019	79,5	84,4	96,0	97,5	100	109,4

¹⁾ Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

5. Verunglückte Personen 1958 nach der Verkehrsteilnehmerart und der Anzahl der an den Unfällen Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Verunglückte Personen											
	davon verunglückten die in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer											
	zu- sammen	bei Allein- unfällen	bei Unfällen mit insgesamt 2 Verkehrsteilnehmern								zu- sammen	bei Unfällen mit ins- gesamt 3 und mehr Ver- kehrsteil- nehmern
			und zwar einem									
Kraft- rad, Kraft- roller			Personen- kraft- wagen	Kraft- omnibus	Liefer- und Last- kraft- wagen (einschl. Sattel- schlepper und Zug- masch.)	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger	sonstigen Verkehrs- teil- nehmer			
Führer und Mitfahrer von Krafträdern, Kraft- rollern	97250	21608	6105	33938	931	9974	3761	5254	6893	3447	70303	5339
Personenkraftwagen	85606	30018	1905	27237	1082	12860	681	828	567	1896	47056	8532
Kraftomnibussen ...	2460	375	52	558	128	641	36	62	92	45	1614	471
Liefer- und Lastkraft- wagen (einschl. Sattelschleppern u. Zugmaschinen) ...	10838	4011	135	2145	190	2874	46	56	77	418	5941	886
Mopeds	45008	8935	3535	16219	408	4966	1859	1685	3644	1475	33791	2277
Fahrrädern	49325	3800	6510	20369	533	5882	2523	3236	2242	836	42131	3394
Fußgänger	68603	—	13166	26616	699	6018	6800	4562	—	1809	59670	8933
Andere Verkehrsteilnehmer	3626	468	190	848	43	912	84	35	160	433	2705	453
Insgesamt	362711	69215	31598	127930	4014	44127	15790	15718	13675	10359	263211	30285
vH												
Führer und Mitfahrer von Krafträdern, Kraft- rollern	26,8	100	22,2	6,3	34,9	1,0	10,2	3,9	5,4	7,1	72,3	5,5
Personenkraftwagen	23,6	100	35,0	2,2	31,8	1,3	15,0	0,8	1,0	0,7	55,0	10,0
Kraftomnibussen ...	0,7	100	15,3	2,1	22,7	5,2	26,1	1,5	2,5	3,7	65,6	19,1
Liefer- und Lastkraft- wagen (einschl. Sattelschleppern u. Zugmaschinen) ...	3,0	100	37,0	1,2	19,8	1,8	26,5	0,4	0,5	0,7	54,8	8,2
Mopeds	12,4	100	19,9	7,9	36,0	0,9	11,0	4,1	3,8	8,1	75,1	6,0
Fahrrädern	13,6	100	7,7	13,2	41,3	1,1	11,9	5,1	6,6	4,5	85,4	6,9
Fußgänger	18,9	100	—	19,2	38,8	1,0	8,8	9,9	6,7	—	87,0	13,0
Andere Verkehrsteilnehmer	1,0	100	12,9	5,2	23,4	1,2	25,2	2,3	1,0	4,4	74,6	12,5
Insgesamt	100	100	19,1	8,7	35,3	1,1	12,2	4,4	4,3	3,8	72,6	8,3

zwischen zwei Verkehrsteilnehmern — und hier wieder unterschieden nach den Arten der miteinander kollidierenden Verkehrsteilnehmer — ums Leben kamen bzw. verletzt wurden. Die ausführlichen Ergebnisse sind in Übersicht 9 im Tabellen- teil dargestellt. Eine Zusammenführung der dort genannten Zahlen mit den in Übersicht 8 des Tabellenteils nachgewiese- nen Ergebnissen ergibt z. B. für die Unfallopfer insgesamt das in der vorstehenden Tabelle 5. wiedergegebene Bild.

Es zeigt, daß fast ein Fünftel (19,1 vH) aller verunglück- ten Personen bei Alleinunfällen, nahezu drei Viertel (72,6 vH) bei Unfällen zwischen zwei Verkehrsteilnehmern und nur ein kleiner Teil (8,3 vH) bei Unfällen mit drei und mehr Beteilig- ten zu Schaden kamen. Dieser durchschnittlichen Verteilung entsprach weitgehend auch die der mit Mopeds und Kraft- rädern Verunglückten. Wesentlich höher lag der Anteil der Alleinunfälle bei den Unfallopfern auf Personenkraftwagen und Lastkraftwagen (35 bzw. 37 vH). Führer und Mitfahrer von Kraftomnibussen verunglückten hingegen nur zu 15,3 vH bei Unfällen, an denen kein weiterer Verkehrsteilnehmer be- teiligt war. Bei den Radfahrern errechnete sich der ent- sprechende Anteil sogar nur mit 7,7 vH, jedoch wird man hier berücksichtigen müssen — was wahrscheinlich auch für Kraftradbenutzer und Mopedfahrer gilt —, daß Alleinunfälle dieser Verkehrsteilnehmer, die nur leichtere Verletzungen zur Folge hatten, vielfach polizeilich nicht erfaßt wurden. Der wirkliche Anteil der bei Alleinunfällen Verunglückten wird also etwas höher liegen, als die Statistik nachweist. Da Allein- unfälle von Fußgängern nicht als Straßenverkehrsunfälle zählen, sind bei diesen die Anteile der bei Unfällen mit zwei bzw. drei und mehr Beteiligten überdurchschnittlich hoch. Bemerkenswert ist auch, daß Benutzer von Kraftomnibussen wesentlich häufiger als die übrigen Verkehrsteilnehmer bei solchen Unfällen zu Schaden kamen, in die drei und mehr Verkehrsteilnehmer verwickelt waren. Aber auch sie ver- unglückten, wie die Personen der übrigen Gruppen, haupt- sächlich bei Unfällen mit zwei Beteiligten.

Zu den Zahlen der Unfallopfer bei Unfällen zwischen zwei Verkehrsteilnehmern läßt die Tabelle erkennen, daß — mit Ausnahme der Benutzer von Kraftomnibussen und Lastkraft- wagen — alle Gruppen von Verkehrsteilnehmern vorwiegend bei Zusammenstößen mit Personenkraftwagen verunglück- ten. Führer und Mitfahrer von Kraftomnibussen und Last- kraftwagen wurden hingegen bei solchen Unfällen mit zwei Beteiligten am häufigsten getötet oder verletzt, bei denen der zweite Verkehrsteilnehmer ein Lastkraftwagen war. Recht hoch waren bei ihnen im übrigen noch die Verunglückten- ziffern bei Zusammenstößen mit Personenkraftwagen, wäh- rend bei Kollisionen mit Zweiradfahrzeugen und Fußgängern nur wenige Insassen von Kraftomnibussen und Lastkraft- wagen Personenschäden erlitten. Je ungeschützter der Un- fallgegner, umso geringer waren also die Zahlen der verun- glückten Omnibus- und Lastkraftwagenbenutzer.

6. Verunglückte bei Unfällen zwischen 2 Verkehrsteilnehmern

Art des Unfalles	Davon beim				Verunglückte zusammen
	1.		2.		
	Verkehrsteilnehmer				
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
Unfälle zwischen					
Kraftrad und					
Kraftrad	3053	50,0	3052	50,0	6105
Personenkraftwagen	33938	94,7	1905	5,3	35843
Kraftomnibus	931	94,7	52	5,3	983
Lastkraftwagen	9974	98,7	135	1,3	10109
Moped	3761	51,5	3535	48,5	7296
Fahrrad	5254	44,7	6510	55,3	11764
Fußgänger	6893	34,4	13166	65,6	20059
sonst. Verkehrsteilnehmer	3447	94,8	190	5,2	3637
Personenkraftwagen und					
Personenkraftwagen	13618	50,0	13619	50,0	27237
Kraftomnibus	1082	66,0	558	34,0	1640
Lastkraftwagen	12860	85,7	2145	14,3	15005
Moped	681	4,0	16219	96,0	16900
Fahrrad	828	3,9	20369	96,1	21197
Fußgänger	567	2,1	26616	97,9	27183
sonst. Verkehrsteilnehmer	1896	69,1	848	30,9	2744
Kraftomnibus und					
Kraftomnibus	64	50,0	64	50,0	128
Lastkraftwagen	641	77,1	190	22,9	831
Moped	36	8,1	408	91,9	444
Fahrrad	62	10,4	533	89,6	595
Fußgänger	92	11,6	699	85,4	791
sonst. Verkehrsteilnehmer	45	51,1	43	48,9	88
Lastkraftwagen und					
Lastkraftwagen	1437	50,0	1437	50,0	2874
Moped	46	0,9	4966	99,1	5012
Fahrrad	56	0,9	5882	99,1	5938
Fußgänger	77	1,3	6018	98,7	6095
sonst. Verkehrsteilnehmer	418	31,4	912	68,6	1330
Moped und					
Moped	930	50,0	929	50,0	1859
Fahrrad	1685	40,0	2523	60,0	4208
Fußgänger	3644	34,9	6800	65,1	10444
sonst. Verkehrsteilnehmer	1475	94,6	84	5,4	1559
Fahrrad und					
Fahrrad	1618	50,0	1618	50,0	3236
Fußgänger	2242	33,0	4562	67,0	6804
sonst. Verkehrsteilnehmer	836	96,0	35	4,0	871
Fußgänger und					
sonst. Verkehrsteilnehmer	1809	91,9	160	8,1	1969
sonst. Verkehrsteilnehmer und					
sonst. Verkehrsteilnehmer	216	50,0	217	50,0	433
zusammen	116212	44,2	146999	55,8	263211

Die Höhe der Personenverluste im einzelnen hängt also zum Teil — bestimmend ist selbstverständlich daneben auch noch die unterschiedliche Anzahl der Unfälle, für die leider keine Bundesergebnisse vorliegen — ganz offensichtlich ein- mal von der Art der eigenen Verkehrsbeteiligung und zum

7. Getötete und Verletzte 1958 nach der Art der Verkehrsbeteiligung und dem Lebensalter

Alter von... bis unter... Jahren	Verunglückte Personen															
	insge- samt	darunter					insgesamt	darunter								
		Kraft- rad- fahrer	Kraft- wa- gen- fahrer	Mo- ped- fahrer	Rad- fahrer	Fuß- gän- ger		Kraft- rad- fahrer	Kraft- wagen- fahrer	Moped- fah- rer	Radfahrer	Fußgänger				
gegenüber 1957																
Anzahl						Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
Getötete ¹⁾ insgesamt	11703	2920	2809	1095	1192	3546	— 759	— 6,1	— 574	— 16,4	— 18	+ 0,6	— 19	+ 1,7	— 102	— 7,9
unter 6 Jahre	478	6	46	1	8	411	— 20	— 4,0	— 2	+ 50,0	— 1	— 2,1	— 1	*)	+ 1	+ 14,3
6 bis unter 14 Jahren	517	4	60	2	131	314	— 50	— 8,8	— 14	— 77,8	— 9	+ 17,6	—	—	+ 2	+ 1,6
14 " " 18	432	69	85	92	102	78	— 2	+ 0,5	— 19	— 21,6	+ 20	+ 30,8	+ 17	+ 22,7	— 17	— 14,3
18 " " 65	8156	2802	2411	923	655	1280	— 655	— 7,4	— 537	— 16,1	— 11	— 0,5	— 8	— 0,9	— 85	— 11,5
65 und mehr Jahren	2120	39	207	77	296	1463	— 36	— 1,7	— 6	— 13,3	+ 1	+ 0,5	+ 9	+ 13,2	— 3	— 1,0
Verletzte insgesamt	351008	94330	96261	43908	48133	65057	— 2362	— 0,7	— 12434	— 11,6	+ 8600	+ 9,8	+ 2074	+ 5,0	— 478	— 1,0
unter 6 Jahre	12045	178	1548	99	459	9678	+ 550	+ 4,8	— 15	— 7,3	+ 183	+ 13,4	+ 5	+ 5,3	+ 84	+ 22,4
6 bis unter 14 Jahren	22118	541	2461	104	5419	13463	+ 773	+ 3,6	— 132	— 19,6	+ 176	+ 7,7	— 37	— 26,2	+ 190	+ 3,6
14 " " 18	26359	2889	3364	6187	10297	3451	+ 36	+ 0,1	— 425	— 12,3	+ 336	+ 11,1	+ 756	+ 13,9	— 416	— 3,9
18 " " 65	273914	90346	86040	36650	29328	29036	— 2955	— 1,1	— 11800	— 11,6	+ 7861	+ 10,1	+ 1368	+ 3,9	— 48	— 0,2
65 und mehr Jahren	16572	376	2848	868	2630	9429	— 766	— 4,4	— 62	— 14,2	+ 44	+ 1,6	— 18	— 2,0	— 288	— 9,9

¹⁾ Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — ²⁾ Im Jahre 1957 wurden Mopedfahrer unter 6 Jahre nicht nachgewiesen.

anderen von der Art des zweiten Verkehrsteilnehmers ab. Dies wird aus der nebenstehenden Übersicht 6., in der die Gesamtzahlen der Verunglückten bei den einzelnen Unfällen mit 2 Verkehrsteilnehmern danach aufgeteilt sind, inwieweit sie den einen oder den anderen Verkehrsteilnehmer betrafen, deutlich erkennbar.

Bei Unfällen zwischen Krafträdern und Personenkraftwagen kamen also insgesamt 35843 Personen zu Schaden. Rund 95 vH der Verunglückten waren Kraftradbenutzer. Etwa gleich hoch war ihr Anteil an der Gesamtzahl der bei Unfällen zwischen Krafträdern und Kraftomnibussen Verunglückten, die sich allerdings nur auf 983 belief. Soweit die Krafträder mit Lastkraftwagen kollidierten, war ihre Unfall-opferquote mit 98,7 vH noch etwas größer. Bei Unfällen zwischen Krafträdern und Mopeds kamen die Benutzer beider Fahrzeuggruppen etwa gleich häufig zu Schaden. Waren aber Radfahrer und erst recht Fußgänger die Unfallpartner, so stellten diese den überwiegenden Teil der Verunglückten.

Analog liegen die Verhältnisse bei allen übrigen Unfällen zwischen zwei Verkehrsteilnehmern. Befand sich der Unfall-partner in einem schwächeren Fahrzeug, so waren die Personenschäden bei dieser Gruppe am höchsten, befand er sich aber in einem stärkeren Fahrzeug, dann blieben seine Ver-luste in der Minderzahl. Dies gilt nicht nur für die Verun-glückten insgesamt, sondern auch für die einzelnen Gruppen der Unfallopfer, also für Getötete, Schwerverletzte und Leichtverletzte, wobei es in der Regel noch so war, daß mit der Schwere des Personenschadens auch das Übergewicht der weniger geschützten Verkehrsteilnehmer zunahm. So sind — um nur einige Beispiele zu nennen — bei Unfällen zwischen Kraftomnibussen und Krafträdern 50 Personen und bei Un-fällen zwischen Lastkraftwagen und Fahrrädern 324 Per-sonen getötet worden; bei diesen aber handelte es sich aus-schließlich um Kraftradbenutzer bzw. Radfahrer.

Gegenüber 1957 ist die Zahl der getöteten Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren um 7,4 vH, die der Ver-letzten der gleichen Altersklasse um 1,1 vH gesunken, je-weils also etwas kräftiger als die Zahlen der getöteten bzw. verletzten Personen insgesamt. In erster Linie betrafen die Abnahmen Führer und Mitfahrer von Krafträdern. Weniger getötet wurden in diesem Alter hauptsächlich noch Rad-fahrer, weniger verletzt besonders Fußgänger.

Im ganzen nur wenig verändert haben sich die Zahlen der im Alter von 14 bis unter 18 Jahren Verunglückten. Größere Abnahmen bei den mit Krafträdern und Fahrrädern ge-töteten und verletzten jugendlichen Personen wurden näm-lich durch Zunahmen der mit Kraftwagen und Mopeds ver-unglückten Jugendlichen weitgehend ausgeglichen.

Erfreulicherweise nochmals abgenommen haben die Zif-fern der getöteten Kinder unter 14 Jahren. Hierbei handelte es sich überwiegend um Fußgänger. Das gleiche gilt für die alten Leute über 65 Jahre, die aber immer noch die größte Gruppe unter den getöteten Fußgängern ausmachten. Auch unter den Verletzten waren die Zahlen der über 65-Jährigen rückläufig, wobei die Abnahmen neben Fußgängern in be-trächtlichem Maße auch noch Radfahrer betrafen. Kinder unter 14 Jahren wurden demgegenüber häufiger verletzt als 1957, und zwar sowohl als Fußgänger wie auch als Radfahrer und Benutzer von Kraftwagen. Abgenommen haben lediglich die Zahlen der mit Krafträdern und Mopeds verletzten Kin-der.

Unfallursachen

Nicht nur die Gesamtzahl der unfallbeteiligten Ver-kehrsteilnehmer, sondern auch die Gesamtzahl der polizei-lich festgestellten Unfallursachen hat etwa gleich stark zu-genommen (+ 11,6 vH) wie die Gesamtheit der Unfälle. Im Durchschnitt wurden 1958 wieder 141 Ursachen je 100 Un-fälle ermittelt. Davon lagen 111 (1957: 110) bei Fahrzeug-führern, 9 (10) bei Fußgängern, 14 (13) bei der Straße, und zwar hauptsächlich in der Form der witterungsbedingten Straßenglätte, 3 (4) bei den Fahrzeugen und je 2 unmittelbar in der Witterung begründet bzw. bei anderen Einflüssen. Je

8. Bei Straßenverkehrsunfällen
polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen

Art der Ursache	1957	1958	Veränderung	
	Anzahl		vH	
Ursachen bei Fahrzeugführern	693921	780228	+ 86307	+ 12,4
davon:				
Nichtbeachten der Vorfahrt	98857	99762	+ 905	+ 0,9
Falsches Einbiegen oder Wenden ..	63016	70403	+ 7387	+ 11,7
Fehler beim Überholvorgang				
oder beim Vorbeifahren	119227	132131	+ 12904	+ 10,8
Fehler beim Begegnungsverkehr ..	36178	50074	+ 13896	+ 38,4
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	4579	4823	+ 244	+ 5,3
Unterlassen der vom Fahrzeug-führer zu gebenden Zeichen ..	9447	9104	— 343	— 3,6
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	6991	7824	+ 833	+ 11,9
Nichtbeachten der für schienen-gleiche Wegübergänge gelten-den Warnzeichen	2385	2283	— 102	— 4,3
Fahren auf der falschen Fahr-bahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	52553	60304	+ 7751	+ 14,7
Verkehrswidriges Parken	3470	3888	+ 418	+ 12,0
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Um-stände	95192	102179	+ 6987	+ 7,3
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	69174	89029	+ 19855	+ 28,7
Unachtsames Öffnen der Wagen-tür	4970	5250	+ 280	+ 5,6
Unachtsames Zurückfahren, un-achtsames Ein- oder Ausfahren	40491	49403	+ 8912	+ 22,0
Fahrer unter Alkoholeinfluß	45021	45958	+ 937	+ 2,1
Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers	3641	3839	+ 198	+ 5,4
Andere Ursachen bei Fahrzeug-führern	38729	43974	+ 5245	+ 13,5
Ursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung	22267	21959	— 308	— 1,4
darunter:				
Mängel an den Bremsen	4491	4315	— 176	— 3,9
Mängel an der Bereifung	4382	4194	— 248	— 5,7
Mängel an Achsen, Federn u. Rädern	1363	1324	— 39	— 2,9
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung	3496	3755	+ 259	+ 7,4
Ursachen bei Fußgängern	62859	62255	— 604	— 1,0
davon:				
Falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn und Benutzen der falschen Stra-ßen-seite	46995	46581	— 414	— 0,9
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	1016	940	— 76	— 7,5
Spielen auf der Fahrbahn	5138	5076	— 62	— 1,2
Alkoholeinfluß	5299	5111	— 188	— 3,5
Sonst. Ursachen bei Fußgängern	4411	4547	+ 136	+ 3,1
Straßenverhältnisse als Unfall-ursachen	83217	98275	+ 15058	+ 18,1
darunter:				
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	63699	79331	+ 15632	+ 24,5
darunter:				
durch Schnee oder Eis	23893	43721	+ 19828	+ 83,0
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	4431	4109	— 322	— 7,3
Enge und Unübersichtlichkeit (auch an Straßenkreuzungen) .	11268	11094	— 174	— 1,6
Witterungseinflüsse als Unfall-ursachen	18438	15434	+ 1996	+ 14,9
darunter Sichtbehinderung durch:				
a) Nebel	5510	5166	— 344	— 6,3
b) starken Regen, Hagel, Schnee-gestöber, blendende Sonne	7122	9386	+ 2264	+ 31,8
Andere Unfallursachen	16081	16701	+ 620	+ 3,9
darunter:				
Tier auf der Fahrbahn	10100	9925	— 175	— 1,7
Unfallursachen insgesamt:	891783	994852	+ 103069	+ 11,6

nachdem, ob die in der obigen Tabelle 8. genannten einzel-nen Unfallursachen überdurchschnittlich zugenommen haben oder sich nicht so stark erhöhten wie die Ursachen insgesamt bzw. sogar gesunken sind, hat sich die relative Häufigkeit der einzelnen Ursachen je 100 Unfälle etwas erhöht oder ver-mindert.

Unter den Ursachen bei Fahrzeugführern sind Fehler beim Begegnungsverkehr, zu dichtes Auffahren und unachtsames Rückwärts- bzw. Ein- oder Ausfahren verhältnismäßig häufi-ger festgestellt worden als 1957. In dem überdurchschnitt-lichen Ansteigen dieser Ursachen dürfte nicht zuletzt die weitere Zunahme der Verkehrsdichte zum Ausdruck kom-

men. Absolut am häufigsten wurden von der Polizei aber nach wie vor Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren, Nichtbeachten der Vorfahrt und zu hohe Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände angegeben.

Leicht abgenommen haben die in technischen Mängeln der Fahrzeuge begründeten Ursachen; dagegen wurden aber Fehler bei der Ladung, wobei es sich hauptsächlich um Überladung handeln dürfte, absolut öfter als Ursachen festgestellt. Die relative Häufigkeit der bei der Ladung liegenden Ursachen hat sich allerdings kaum verändert.

Im Zusammenhang mit der verminderten Zahl der unfallbeteiligten Fußgänger sind auch die ihnen zugerechneten Ursachen zurückgegangen. Bemerkenswert verringert hat sich vor allem die Ursache „Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)“. Was die starke Steigerung der auf die Straßenverhältnisse und die Witterung zurückzuführenden Ursachen angeht, so erklärt sich diese daraus, daß der Verkehr in den ersten Monaten des Berichtsjahres durch Schnee und Eis stark behindert war, während in der gleichen Zeit 1957 schon frühlingshaftes Wetter geherrscht hatte.



	1	Unf B
--	---	-------

Bei Ausfüllung des Meldeblattes sind die Erläuterungen zu den mit einer Hinweiszahl, z. B. (6), (8a) usw., versehenen Fragen im Merkblatt genau zu beachten.

Kreis: _____² Gemeinde: _____³ Datum: _____⁵
 Straße, Platz, Gemarkung, _____
 Straßenkilometer usw.: _____⁶ (24-Stunden-Zeit)

(Zutreffendes ankreuzen)

				7
--	--	--	--	---

1. a) auf einer Bundesautobahn (3) 
 b) „ der Bundesstraße Nr. _____  8
 c) „ einer Landstraße I. Ordnung
 d) „ „ „ II. „
 e) „ „ anderen Straße
 2. auf einer Straßenkreuzung oder -einemündung (3a)
 3. auf einem schienengleichen Wegübergang (nur mit dem Eisenbahnverkehr zusammenhängende Unfälle) (4)
 a) mit Schranken
 b) ohne Schranken
 4. auf einer Kuppe (Hügelkamm) (5)
 5. in einer Kurve
 6. auf einer Straße
 a) m. ungeteilter (6) Fahrh. u. 2-Richtungsverk. ohne Radweg (8)
 b) „ „ (6) „ „ mit Radweg (8)
 c) m. geteilter (7) Fahrh. u. 2-Richtungsverk. ohne Radweg (8)
 d) „ (7) „ „ mit Radweg (8)
 e) mit Verkehr in nur einer Richtung (Einbahnstr.)

	K
--	---

1. durch Zusammenstoß zw. fahrenden Fahrzeugen
2. durch Auffahren eines Fahrzeuges
 - a) auf ein voranfahrendes Fahrzeug
 - b) auf ein im Verkehr vorübergeh. halt. Fahrzeug
 - c) auf ein parkendes Fahrzeug
 - d) auf einen anderen Gegenstand auf oder neben d. Fahrbahn (8a)
3. zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger
4. auf andere Art und welche?

1. **Krafträder** (ohn. Kraftroller u. Mopeds) mit einem Hubraum von
(einzeln eintragen) _____ ccm _____ ccm _____ ccm

2. **Kaftroller (Motorroller) (12a)**

3. **Personenkraftwagen** (einschl. Kranken- und Kombi-
nationskraftwagen) (13), auch mit Anhänger

4. **Kraftomnibusse** (14), auch mit Anhänger

5. **Oberleitungsomnibusse** (15), auch mit Anhänger

6. **Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger**

_____ kg _____ kg _____ kg _____ kg
(Für jedes Fahrzeug zulässiges Gesamtgewicht eintragen)

7. Liefer- und Lastkraftwagen mit Anhänger

_____ kg _____ kg _____ kg _____ kg
(Für jedes Zugfahrzeug zulässiges Gesamtgewicht eintragen)

8. Sattelschlepper (Sattelzugm.) (17), auch mit Anhänger
9. Andere Zugmaschinen, auch mit Anhänger
10. Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger
11. Straßenbahnen (18) (nur Schienenfahrzeuge)
12. Eisenbahnen (18) (nur Schienenfahrzeuge)
13. Fahrräder (ohne Hilfsmotor)
14. Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor (19)
15. Fußgänger (20)
16. Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)
17. Handwagen und Handkarren
18. Geführte oder frei herumlaufende Tiere (21)
19. Sonstige Verkehrsteilnehmer einschl. sonstiger und unbekannter Fahrzeuge und welche? (22)

Ortslage (2)

ge- schloss.		nicht ge- schloss.	
1			
2			
3			
4			

Art des Kraftfahrzeuges (einzeln auflühren)	Zivil- kraftfahrzeug		Militär- kraftfahrzeug		Ge- schlecht	Alter
	Nationalität des Kraftfahrzeuges eintragen**)	Deutsch (ankreuzen)	Ausl.	des Kraft- fahrzeugführers		
Beispiel): Pkw	deutsch				weibl.	29
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						

*) Bei mehr als 5 beteiligten Kraftfahrzeugen (einschl. Mopeds) besondere Aufstellung beifügen.

****) Bei Mopeds Nationalität des Mopedfahrers eintragen.**

1. Ursachen beim Führer des Fahrzeuges (28)

1. Nichtbeachten der Vorfahrt....
2. Falsches Einbiegen oder Wenden
3. Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren
4. Fehler beim Begegnungsverkehr
5. Nichtbeachten d. pol. Verkehrsregelg. (Zeichen des Polizeibeamten, Ampeln usw., jedoch nicht der Verkehrszeichen)
6. Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen
7. Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen ...
8. Nichtbeachten der von and. Fahrzeugführern gegebenen Zeichen
9. Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen
10. Nichtbeachten der Abblendvorschriften
11. Nichtbeachten der für schienen- gleiche Wegübergänge gelten- den Warnzeichen
12. Fahren auf d. falschen Fahrbahn, Fahren außerh. d. Fahrbahn (31)
13. Verkehrswidriges Parken (32) ..
14. Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Um- stände
15. Zu dichtes Auffahren
16. Unachtsam. Öffnen d. Wagentür
17. Unachtsames Zurückfahren, un- achtsames Ein- und Ausfahren .
18. Fahrer unter Alkoholeinfluß (34a)
19. Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers (35)
20. Körperliche od. gesundheitliche Behinderung des Fahrers
21. Sonstige Ursachen beim Führen des Fahrzeuges und welche? (36)

Ursache(n) beim Führer eines (29)

Kra- des	Pkw	Bus	Lkw	Mo- ped	Ra- des	sonst Fz.
-------------	-----	-----	-----	------------	------------	--------------

Zutreffendes ankreuzen

[illegible]

1. Mängel an den Bremsen
2. Mängel an der Lenkung
3. Mängel an Achsen, Federn u. Rädern
4. Mängel an der Bereifung
5. Mängel an der Zugvorrichtung
6. Mängel an der Beleuchtungsanlage
des Fahrzeuges
7. Mängel od. Versagen der Fahr-
richtungsanzeiger
8. Übermäßige Entwicklung von
Rauch und Dieselqualm
9. Sonstige Ursachen beim Fahr-
zeug und welche?
10. Ursachen bei der Ladung oder Be-
setzung (Überbesetzung) (36a)

Ursache(n) bei einem (29)							
Krad	Pkw	Bus	Lkw	Moped	Rad.	Sonst. Fz.	
Zutreffendes ankreuzen							
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
1	2	3	4	5	6	7	

1. Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn
 - a) auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln (auch entspr. Bild 30 c StVO) od. polizeilicher Verkehrsregelung
 - b) auf anderen markierten Fußgängerüberwegen (Bild 4 b StVO)
 - c) auf der Fahrbahn außerhalb der Fußgängerüberwege
2. Auf- od. Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n) (37a)
3. Spielen auf der Fahrbahn
4. Benutzen der falschen Straßenseite
5. Alkoholeinfluß
6. Körperliche od. gesundheitliche Behinderung
7. Sonstige Ursachen b. Fußgänger u. welche? (38)

Alter		
unter 14	14 und darüber	
Zutreff. ankreuzen		
		40
		41
		42
		43
		44
		45
		46
		47
		48
		49
		50
		51
		52
		53
		54
		55
		56
		57
		58
		59
		60
		61
		62
		63
		64
		65
		66
		67
		68
		69
		70
		71
		72
		73
		74
		75
		76
		77
		78
		79
		80
		81
		82
		83
		84
		85
		86
		87
		88
		89
		90
		91
		92
		93
		94
		95
		96
		97
		98
		99
		100

1. Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn
 - a) durch ausgeflossenes Öl, Dung usw.
 - b) durch Schnee oder Eis
 - c) durch Regen
2. Schlechter Zustand der Straßenoberfläche.....
3. Wechsel der Fahrbahndecke (39)
4. Enge und Unübersichtlichkeit
(auch an Straßenkreuzungen)
 - a) ständiger Zustand
 - b) durch Bauarbeiten bedingt
5. Unzureichende Beschilderung der Straße.....
6. Unzureichende Beleuchtung der Straße und der Verkehrszeichen.....
7. Sonstige Mängel der Straße und welche? (40)

Zutreffendes ankreuzen	
	510
	520
	530
	540
	550
	560
	570
	580
	590
	600
	700
	710
	720
	730
	800
	810
	820
	830
	840

1. Sichtbehinderung durch

- a) Nebel
- b) starken Regen, Hagelschauer, Schneegestöber usw.
- c) blendende Sonne

2. Sonstige Witterungseinflüsse und welche?

	700
	710
	720
	730

1. Tier auf der Fahrbahn
2. Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn
3. Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken ..
4. Mangelhafte Beschaffenheit der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen
5. Sonstige Einflüsse und welche? (40a)

800
810
820
830
840

1. Bei dem Unfall getötete und/oder verletzte Personen

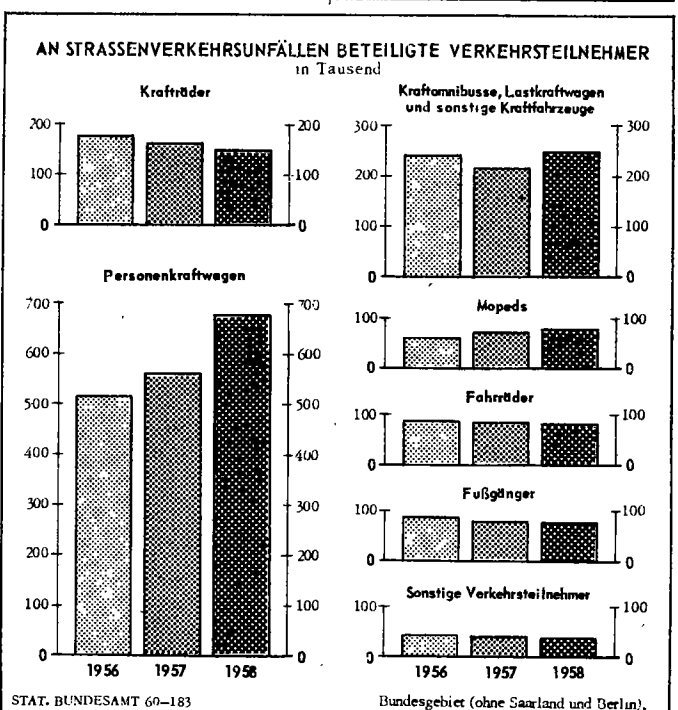
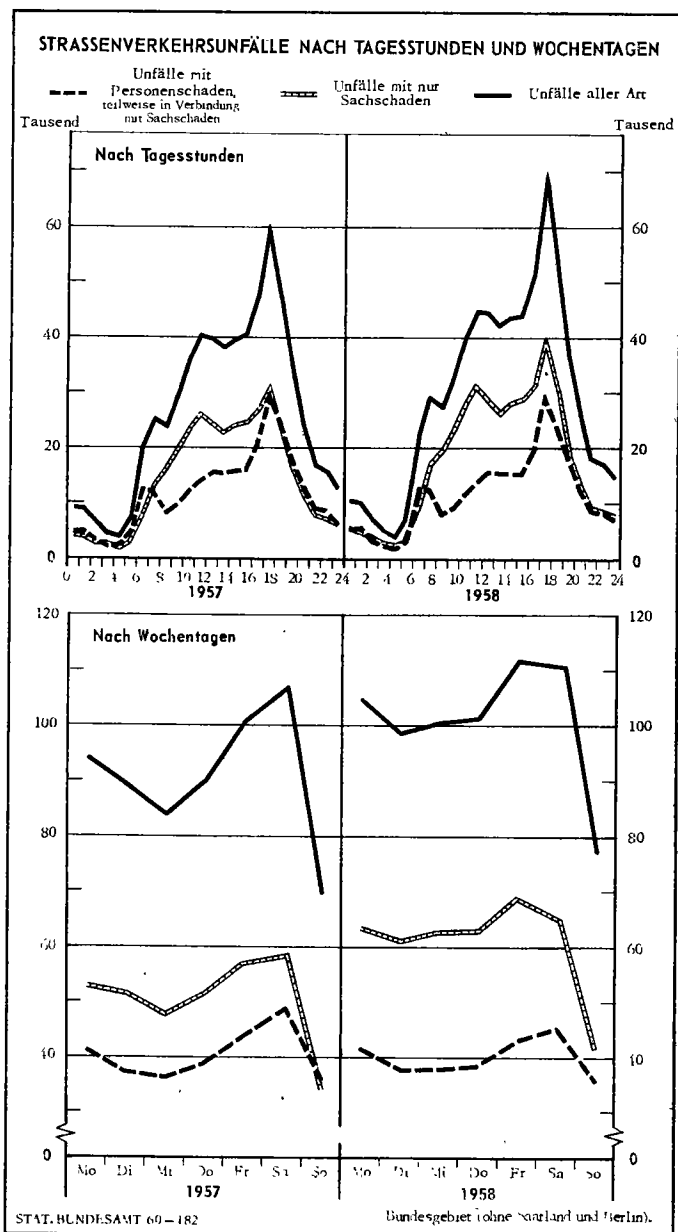
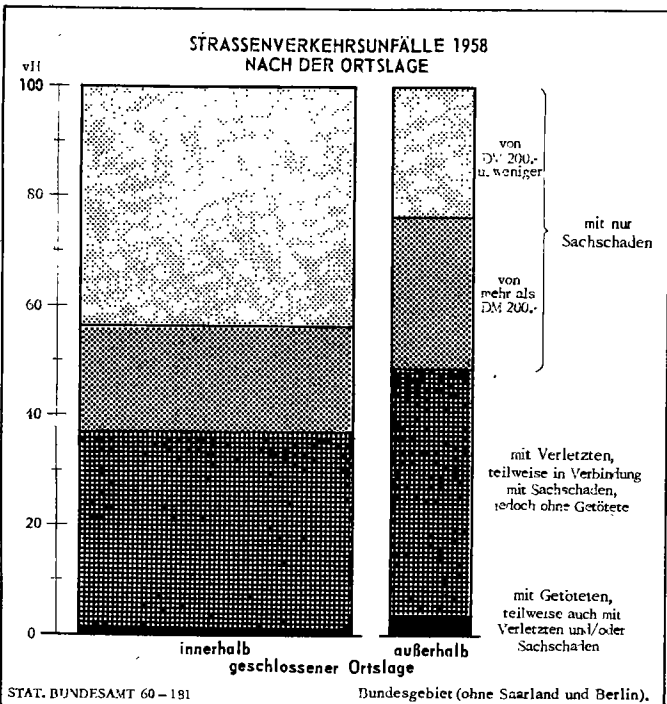
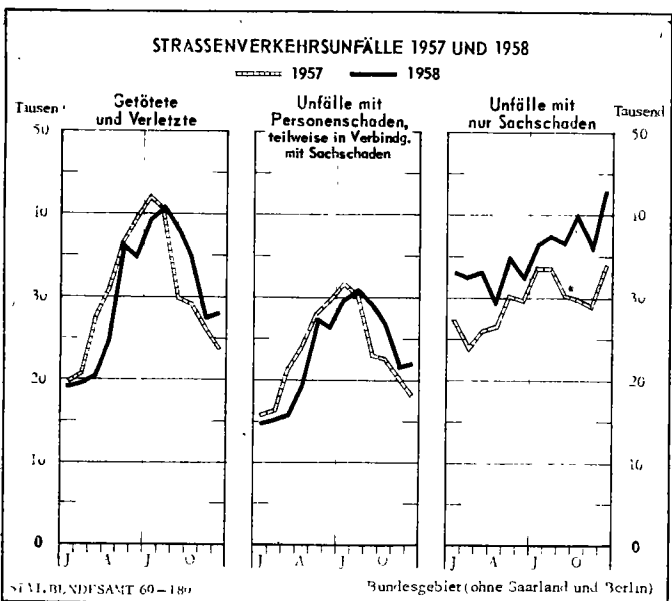
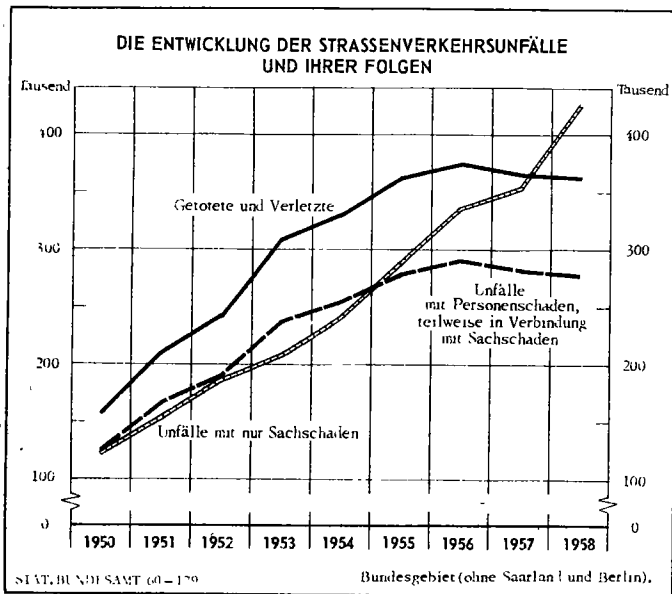
1. Bei dem Unfall getötete und/oder verletzte Personen

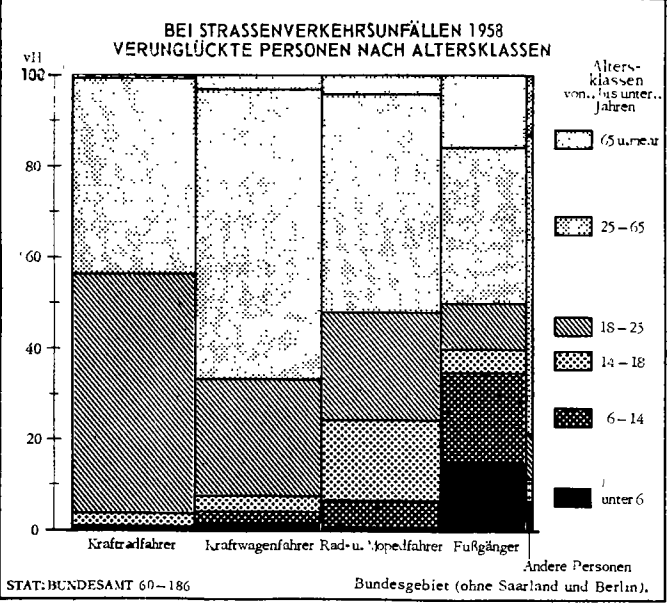
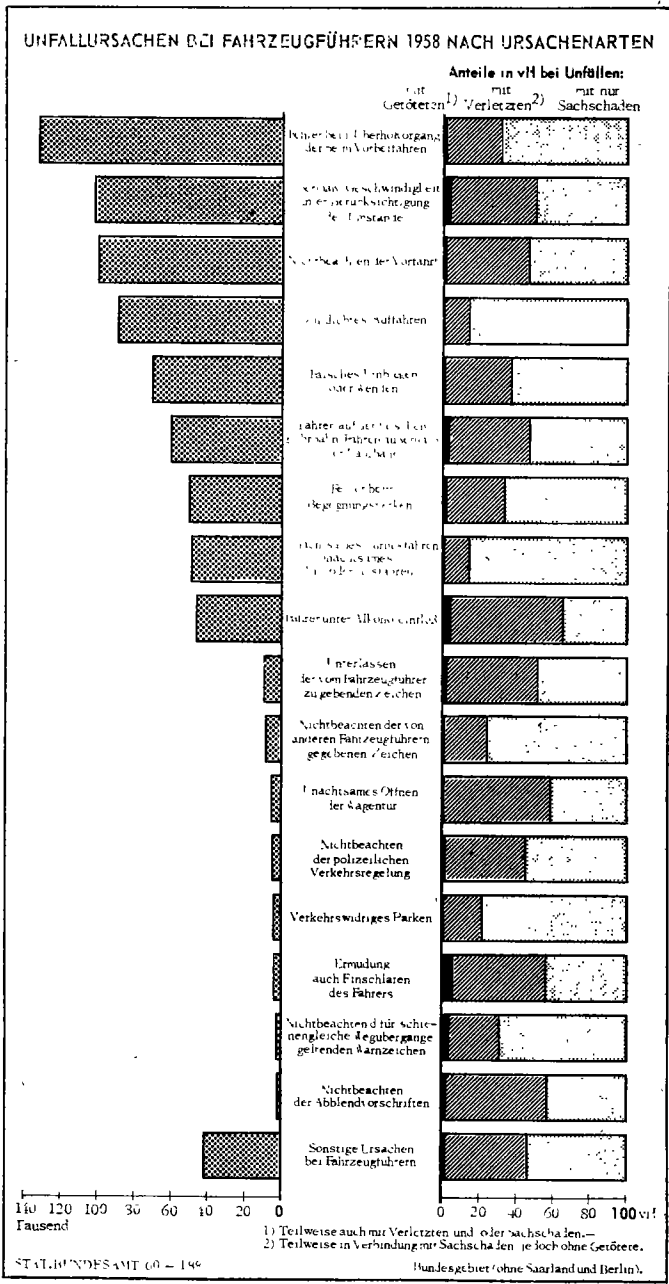
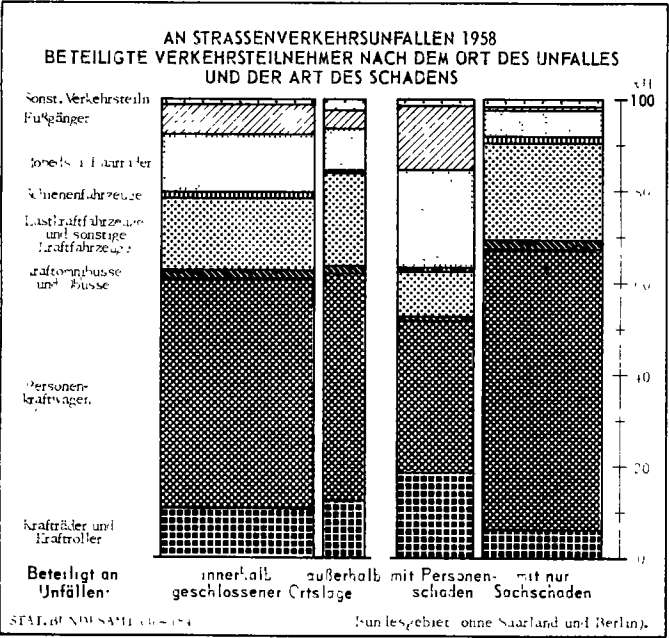
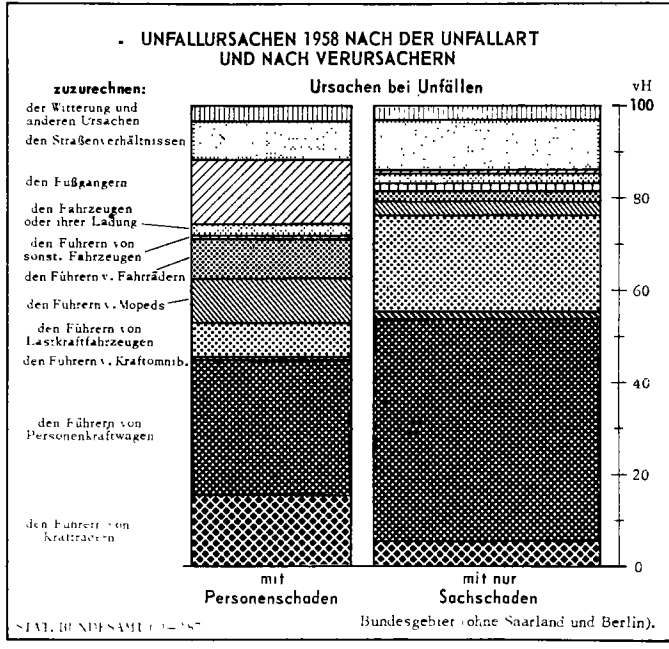
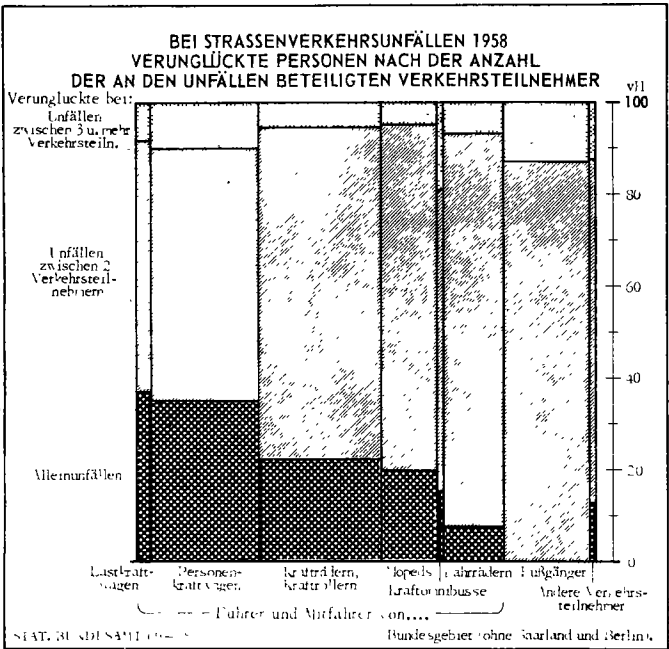
[illegible]

a) bis zu einer Höhe von rund DM 200: _____ b) in einer Höhe von mehr als DM 200: _____

H Bemerkungen und Ergänzungen (44)

Schaubilder und Tabellenteil





1. Straßenverkehrsunfälle 1958 nach

Monat	Unfälle								
	mit Getöteten 1)				mit Schwerverletzten 2)			mit Leichtverletzten 3)	
	Zahl der Unfälle	dabei			Zahl der Unfälle	dabei		Zahl der Unfälle	dabei
Getötete 4)		Schwer-verletzte 5)	Leicht-verletzte 6)	Schwer-verletzte 5)		Leicht-verletzte 6)	Leicht-verletzte 6)		
Bundesgebiet									
innerhalb									
Januar	356	373	75	57	4 091	4 524	602	6 071	6 982
Februar	286	295	55	54	4 316	4 758	705	6 377	7 373
März	328	338	76	81	4 351	4 801	749	6 732	7 799
April	375	388	85	60	5 438	5 976	938	8 446	9 927
Mai	473	484	112	87	7 610	8 491	1 535	12 111	14 436
Juni	426	447	105	79	6 985	7 791	1 341	11 491	13 813
Juli	452	469	88	76	7 795	8 761	1 430	12 862	15 611
August	519	532	151	87	8 167	9 219	1 707	13 017	15 837
September	517	535	123	97	7 837	8 802	1 497	12 719	15 164
Oktober	489	499	98	110	7 279	8 034	1 337	11 754	13 839
November	507	514	92	90	5 789	6 425	1 027	9 029	10 499
Dezember	563	574	92	101	6 224	6 845	1 040	9 024	10 498
zusammen	5 291	5 448	1 152	979	75 882	84 427	13 908	119 633	141 778
außerhalb									
Januar	271	298	119	76	2 025	2 630	572	2 051	2 708
Februar	289	309	110	84	1 921	2 447	549	2 044	2 732
März	286	303	139	72	2 036	2 566	607	2 004	2 659
April	376	417	144	75	2 557	3 231	637	2 130	2 790
Mai	567	613	329	134	3 733	4 838	1 079	3 263	4 337
Juni	484	537	282	120	3 611	4 569	1 002	3 319	4 425
Juli	574	644	318	134	4 125	5 273	1 185	3 795	5 031
August	616	683	279	163	4 427	5 709	1 287	3 936	5 397
September	645	715	304	192	3 915	4 902	1 109	3 540	4 666
Oktober	590	629	274	131	3 648	4 578	930	3 222	4 145
November	518	574	217	123	2 936	3 631	775	2 762	3 573
Dezember	494	533	182	113	2 840	3 546	749	2 877	3 786
zusammen	5 710	6 255	2 697	1 417	37 774	47 920	10 481	34 943	46 249
innerhalb und									
je Monat									
Januar	627	671	194	133	6 116	7 154	1 174	8 122	9 690
Februar	575	604	165	138	6 237	7 205	1 254	8 421	10 105
März	614	641	215	153	6 387	7 367	1 356	8 736	10 458
April	751	805	229	135	7 995	9 207	1 575	10 576	12 717
Mai	1 040	1 097	441	221	11 343	13 329	2 614	15 374	18 773
Juni	910	984	387	199	10 596	12 360	2 343	14 810	18 238
Juli	1 026	1 113	406	210	11 920	14 034	2 615	16 657	20 642
August	1 135	1 215	430	250	12 594	14 928	2 994	16 953	21 234
September	1 162	1 250	427	289	11 752	13 704	2 606	16 259	19 830
Oktober	1 079	1 128	372	241	10 927	12 612	2 267	14 976	17 984
November	1 025	1 088	309	213	8 725	10 056	1 802	11 791	14 072
Dezember	1 057	1 107	274	214	9 064	10 391	1 789	11 901	14 284
Insgesamt	11 001	11 703	3 849	2 396	113 656	132 347	24 389	154 576	188 027
dagegen 1957	11 747	12 462	.	.	117 956	.	.	151 513	.
im Tages									
Januar	20	22	6	4	197	231	38	262	313
Februar	21	22	6	5	223	257	45	301	361
März	20	21	7	5	206	238	44	282	337
April	25	27	8	5	267	307	53	353	424
Mai	34	35	14	7	366	430	84	496	606
Juni	30	33	13	7	353	412	78	494	608
Juli	33	36	13	7	385	453	84	537	666
August	37	39	14	8	406	482	97	547	685
September	39	42	14	10	392	457	87	542	661
Oktober	35	36	12	8	352	407	73	483	580
November	34	36	10	7	291	335	60	393	469
Dezember	34	36	9	7	292	335	58	384	461
Insgesamt	30	32	11	7	311	363	67	423	515
dagegen 1957	32	34	.	.	323	.	.	415	.
Saar									
Unfälle									
Insgesamt	214	224	85	70	1 787	2 036	572	3 375	4 273
dagegen 1957	214	225	.	.	1 728	.	.	3 501	.
Berlin									
Unfälle									
Insgesamt	237	242	61	110	4 247	4 661	762	7 604	8 886
dagegen 1957	306	317	.	.	4 652	.	.	8 249	.

1) Teilweise auch mit Schwerverletzten, Leichtverletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 3) Teilweise hausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

Monaten und Unfallfolgen

fälle							Monat	
mit Personenschaden zusammen				mit nur Sachschaden				insgesamt
Zahl der Unfälle	dabei			von mehr als DM 200,—	von DM 200,— und weniger	zusammen		
	Getötete 4)	Schwer-verletzte 5)	Leicht-verletzte 6)					





(ohne Saarland und Berlin)


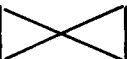


										Saarland	Berlin (West)	
geschlossener Ortslage												
10 518	373	4 599	7 641	9 459	16 658	26 117	36 635	676	2 149			Januar
10 979	295	4 813	8 132	9 125	16 731	25 856	36 835	658	2 352			Februar
11 411	338	4 877	8 629	8 884	17 771	26 655	38 066	689	2 137			März
14 259	388	6 061	10 925	7 305	16 770	24 075	38 334	726	2 709			April
20 194	484	8 603	16 058	8 174	20 130	28 304	48 498	915	3 471			Mai
18 902	447	7 896	15 233	7 583	18 591	26 174	45 076	837	3 391			Juni
21 109	469	8 849	17 117	8 290	20 929	29 219	50 328	923	3 181			Juli
21 703	532	9 370	17 631	8 367	21 085	29 452	51 155	841	3 234			August
21 073	535	8 925	16 758	8 286	21 210	29 496	50 569	948	3 523			September
19 522	499	8 132	15 286	9 633	22 856	32 489	52 011	1 006	3 513			Oktober
15 325	514	6 517	11 616	9 248	19 938	29 186	44 511	811	3 151			November
15 811	574	6 937	11 639	11 893	22 952	34 845	50 656	897	3 389			Dezember
200 806	5 448	85 579	156 665	106 247	235 621	341 868	542 674	9 927	36 200			zusammen

geschlossener Ortslage												
4 347	298	2 749	3 356	4 111	2 924	7 035	11 382	86	16			Januar
4 254	309	2 557	3 365	3 805	2 876	6 681	10 935	147	8			Februar
4 326	303	2 705	3 338	3 590	2 848	6 438	10 764	105	8			März
5 063	417	3 375	3 502	2 725	2 276	5 001	10 064	84	7			April
7 563	613	5 167	5 550	3 411	3 249	6 660	14 223	162	11			Mai
7 414	537	4 851	5 547	3 253	3 060	6 313	13 727	110	10			Juni
8 494	644	5 591	6 350	3 712	3 613	7 325	15 819	153	8			Juli
8 979	683	5 988	6 847	4 106	4 018	8 124	17 103	149	9			August
8 100	715	5 206	5 967	3 658	3 458	7 116	15 216	160	13			September
7 460	629	4 852	5 206	4 052	3 447	7 499	14 959	129	14			Oktober
6 216	574	3 848	4 471	3 689	3 055	6 744	12 960	125	8			November
6 211	533	3 728	4 648	4 441	3 495	7 936	14 147	143	19			Dezember
78 427	6 255	50 617	58 147	44 553	38 319	82 872	161 299	1 553	131			zusammen

außerhalb geschlossener Ortslage												
bzw. je Jahr												
14 865	671	7 348	10 997	13 570	19 582	33 152	48 017	762	2 165			Januar
15 233	604	7 370	11 497	12 930	19 607	32 537	47 770	805	2 360			Februar
15 737	641	7 582	11 967	12 474	20 619	33 093	48 830	794	2 145			März
19 322	805	9 436	14 427	10 030	19 046	29 076	48 398	810	2 716			April
27 757	1 097	13 770	21 608	11 585	23 379	34 964	62 721	1 077	3 482			Mai
26 316	984	12 747	20 780	10 836	21 651	32 487	58 803	947	3 401			Juni
29 603	1 113	14 440	23 467	12 002	24 542	36 544	66 147	1 076	3 189			Juli
30 682	1 215	15 358	24 478	12 473	25 103	37 576	68 258	990	3 243			August
29 173	1 250	14 131	22 725	11 944	24 668	36 612	65 785	1 108	3 536			September
26 982	1 128	12 984	20 492	13 685	26 303	39 988	66 970	1 135	3 527			Oktober
21 541	1 088	10 365	16 087	12 937	22 993	35 930	57 471	936	3 159			November
22 022	1 107	10 665	16 287	16 334	26 447	42 781	64 803	1 040	3 408			Dezember
279 233	11 703	136 196	214 812	150 800	273 940	424 740	703 973	11 480	36 331			insgesamt
281 216	12 462	141 677	211 693	124 310	228 159	352 469	633 685	10 641	34 563			dagegen 1957

durchschnitt												
480	22	237	355	438	632	1 069	1 549	25	70			Januar
544	22	263	411	462	700	1 162	1 706	29	84			Februar
508	21	245	386	402	665	1 068	1 575	26	69			März
644	27	315	481	334	635	969	1 613	27	91			April
895	35	444	697	374	754	1 128	2 023	35	112			Mai
877	33	425	693	361	722	1 083	1 960	32	113			Juni
955	36	466	757	387	792	1 179	2 134	35	103			Juli
990	39	495	790	402	810	1 212	2 202	32	105			August
972	42	471	758	398	822	1 220	2 193	37	118			September
870	36	419	661	441	848	1 290	2 160	37	114			Oktober
718	36	346	536	431	766	1 198	1 916	31	105			November
710	36	344	525	527	853	1 380	2 090	34	110			Dezember
765	32	373	589	413	751	1 164	1 929	31	100			insgesamt
770	34	388	580	341	625	966	1 736	29	95			dagegen 1957

land												
insgesamt												
5 376	224	2 121	4 915	1 881	4 223	6 104		11 480		insgesamt		
5 443	225	2 060	4 991	1 881	3 317	5 198		10 641		dagegen 1957		

(West)												
insgesamt												
12 088	242	4 722	9 758	5 160	19 083	24 243			36 331	insgesamt		
13 207	317	5 172	10 548	4 709	16 647	21 356			34 563	dagegen 1957		

auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte. — 4) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Kranken-

2. Straßenverkehrsunfälle 1958 nach

Wochentag	Straßen- verkehrs- unfälle insgesamt	Von den Straßenverkehrsunfällen ereigneten sich in der												
		0 bis vor 1	1 bis vor 2	2 bis vor 3	3 bis vor 4	4 bis vor 5	5 bis vor 6	6 bis vor 7	7 bis vor 8	8 bis vor 9	9 bis vor 10	10 bis vor 11	11 bis vor 12	

Bundesgebiet														
Unfälle mit Getöteten														
Montag	18 291	585	599	351	229	201	346	1 055	898	502	559	685	790	
Dienstag	16 229	272	280	176	127	122	307	982	829	454	524	615	692	
Mittwoch	16 273	247	223	158	117	118	304	1 051	821	487	466	621	670	
Donnerstag	16 707	266	235	149	114	86	309	1 006	864	473	516	651	751	
Freitag	18 937	304	298	168	122	103	304	915	874	451	505	551	715	
Sonnabend	20 460	557	560	334	187	155	274	527	680	615	749	946	1 167	
Sonntag	17 760	719	885	686	487	299	250	187	197	247	421	600	723	
zusammen	124 657	2 950	3 080	2 022	1 383	1 084	2 094	5 723	5 163	3 229	3 740	4 669	5 508	

Unfälle mit														
Montag	23 071	368	367	253	159	112	322	1 281	1 274	755	859	1 007	1 101	
Dienstag	21 388	181	166	125	91	89	305	1 357	1 220	737	766	901	1 092	
Mittwoch	21 423	223	170	111	95	91	319	1 251	1 236	675	725	923	1 051	
Donnerstag	21 522	196	163	98	101	86	273	1 236	1 162	728	723	889	1 059	
Freitag	24 199	223	219	103	96	96	331	1 230	1 263	705	733	943	1 117	
Sonnabend	24 981	317	397	230	155	122	259	517	885	836	1 073	1 477	1 887	
Sonntag	17 992	570	608	436	310	187	201	164	209	294	571	802	927	
zusammen	154 576	2 078	2 090	1 356	1 007	783	2 010	7 036	7 249	4 730	5 450	6 942	8 234	

Unfälle mit nur Sachschaden														
Montag	22 165	363	346	256	194	170	276	663	1 179	1 272	1 331	1 446	1 518	
Dienstag	21 371	287	249	190	154	177	271	589	1 005	1 177	1 421	1 513	1 536	
Mittwoch	22 126	293	271	186	196	172	222	610	995	1 201	1 502	1 515	1 693	
Donnerstag	22 396	300	287	220	173	150	212	575	1 043	1 255	1 411	1 671	1 650	
Freitag	23 845	308	328	227	184	160	234	538	1 002	1 253	1 344	1 456	1 557	
Sonnabend	22 899	447	421	330	241	201	224	402	803	1 132	1 410	1 736	1 942	
Sonntag	15 998	590	648	498	377	303	215	177	241	316	548	787	913	
zusammen	150 800	2 588	2 550	1 907	1 519	1 333	1 654	3 554	6 268	7 606	8 967	10 124	10 809	

Unfälle mit nur Sachschaden														
Montag	41 237	415	348	208	161	109	262	1 071	1 910	1 941	2 176	2 724	2 927	
Dienstag	39 619	255	229	161	110	98	264	1 076	1 814	1 925	2 148	2 625	2 914	
Mittwoch	40 391	295	211	153	120	106	251	1 072	1 830	1 919	2 303	2 711	3 043	
Donnerstag	40 403	343	232	145	106	103	238	1 027	1 846	1 915	2 197	2 740	2 882	
Freitag	44 733	338	268	168	118	121	246	996	1 804	1 955	2 282	2 764	3 027	
Sonnabend	41 911	539	420	286	209	149	249	533	1 302	1 778	2 413	3 389	4 117	
Sonntag	25 646	685	657	545	327	210	173	166	246	464	804	1 180	1 462	
zusammen	273 940	2 870	2 365	1 666	1 151	896	1 683	5 941	10 752	11 897	14 323	18 133	20 372	

Unfälle														
Montag	104 764	1 731	1 660	1 068	743	592	1 206	4 070	5 261	4 470	4 925	5 862	6 336	
Dienstag	98 607	995	924	652	482	486	1 147	4 004	4 868	4 293	4 859	5 654	6 234	
Mittwoch	100 213	1 058	875	608	528	487	1 096	3 984	4 882	4 282	4 996	5 770	6 457	
Donnerstag	101 028	1 105	917	612	494	425	1 032	3 844	4 915	4 371	4 847	5 951	6 342	
Freitag	111 714	1 173	1 113	666	520	480	1 115	3 679	4 943	4 364	4 864	5 714	6 416	
Sonnabend	110 251	1 860	1 798	1 180	792	627	1 006	1 979	3 670	4 361	5 645	7 548	9 113	
Sonntag	77 396	2 564	2 798	2 165	1 501	999	839	694	893	1 321	2 344	3 369	4 025	
zusammen	703 973	10 486	10 085	6 951	5 060	4 096	7 441	22 254	29 432	27 462	32 480	39 868	44 923	
dagegen 1957	633 685	9 234	8 942	6 323	4 396	3 935	7 740	20 349	25 329	23 877	29 397	36 015	40 057	

Saar														
Unfälle														
Montag	1 877	40	65	48	30	23	34	45	70	51	73	68	105	
Dienstag	1 625	12	16	25	10	17	25	47	66	60	75	92	85	
Mittwoch	1 521	16	27	6	10	8	29	44	70	52	72	80	83	
Donnerstag	1 657	20	24	17	7	13	24	42	65	72	79	90	95	
Freitag	1 651	28	20	13	10	8	26	34	71	42	70	85	96	
Sonnabend	1 779	25	21	18	14	11	27	36	69	64	82	95	99	
Sonntag	1 370	40	79	48	31	21	14	17	13	17	25	38	62	
zusammen	11 480	181	252	175	112	101	179	265	424	358	476	548	625	
dagegen 1957	10 641	190	190	164	97	79	225	248	470	383	448	500	580	

Berlin														
Unfälle														
Montag	5 563	43	25	17	19	14	31	189	296	255	268	301	366	
Dienstag	5 449	36	32	23	22	17	38	187	258	241	270	305	379	
Mittwoch	5 661	41	34	32	32	23	32	180	284	223	238	280	348	
Donnerstag	5 588	34	34	26	23	15	48	178	267	311	276	266	359	
Freitag	6 097	52	35	23	22	21	36	182	281	230	251	311	349	
Sonnabend	5 270	82	60	50	42	27	57	93	185	204	264	340	492	
Sonntag	2 703	91	92	76	66	49	51	52	39	40	76	119	114	
zusammen	36 331	379	312	247	226	166	293	1 061	1 610	1 504	1 643	1 922	2 407	
dagegen 1957	34 563	437	321	264	167	161	263	1 077	1 442	1 300	1 525	1 909	2 175	

1) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte.

Wochentagen und Tagesstunden

Zeit von Uhr bis vor Uhr												Ohne Stunden- angabe	Wochentag
12 bis vor 13	13 bis vor 14	14 bis vor 15	15 bis vor 16	16 bis vor 17	17 bis vor 18	18 bis vor 19	19 bis vor 20	20 bis vor 21	21 bis vor 22	22 bis vor 23	23 bis vor 24		

(ohne Saarland und Berlin)

und Schwerverletzten ¹⁾

879	846	824	915	1 170	2 036	1 539	1 092	789	512	487	397	5	Montag
812	838	751	798	1 152	1 963	1 512	980	684	518	484	355	2	Dienstag
844	772	785	835	1 162	1 872	1 463	1 045	708	533	526	440	5	Mittwoch
780	802	767	812	1 203	1 970	1 511	1 047	779	626	539	451	—	Donnerstag
918	822	851	935	1 338	2 191	1 817	1 418	1 095	825	737	678	2	Freitag
1 444	1 461	1 345	1 235	1 237	1 268	1 355	1 275	924	703	724	733	5	Sonnabend
688	967	1 040	965	990	1 213	1 348	1 342	1 055	813	807	825	6	Sonntag
6 365	6 508	6 363	6 495	8 252	12 513	10 545	8 199	6 034	4 530	4 304	3 879	25	zusammen

Leichtverletzten ²⁾

1 313	1 208	1 254	1 252	1 798	2 880	2 050	1 245	851	543	481	334	4	Montag
1 233	1 044	1 075	1 149	1 639	2 929	1 933	1 263	788	530	449	322	4	Dienstag
1 322	1 193	1 112	1 158	1 575	2 757	1 954	1 231	818	535	516	378	4	Mittwoch
1 211	1 115	1 143	1 173	1 704	2 804	1 991	1 310	888	570	549	350	—	Donnerstag
1 294	1 137	1 189	1 302	1 962	3 263	2 367	1 598	1 109	738	713	465	3	Freitag
2 060	2 270	2 001	1 639	1 611	1 585	1 469	1 362	1 015	595	628	588	3	Sonnabend
931	1 194	1 315	1 110	1 197	1 362	1 408	1 287	960	682	656	607	4	Sonntag
9 364	9 161	9 089	8 783	11 486	17 580	13 172	9 296	6 429	4 193	3 992	3 044	22	zusammen

von mehr als DM 200.—

1 326	1 246	1 348	1 463	1 541	1 911	1 411	947	643	466	439	406	4	Montag
1 294	1 213	1 346	1 393	1 491	1 852	1 357	913	669	457	426	383	8	Dienstag
1 558	1 319	1 462	1 457	1 594	1 739	1 331	906	619	406	411	462	6	Mittwoch
1 402	1 295	1 424	1 478	1 584	1 862	1 391	911	649	477	492	480	4	Donnerstag
1 477	1 286	1 461	1 586	1 820	2 140	1 655	1 205	837	648	526	610	3	Freitag
1 839	1 754	1 641	1 464	1 293	1 162	1 044	995	774	511	518	607	8	Sonnabend
781	934	1 149	1 032	969	1 052	1 074	980	724	563	547	571	9	Sonntag
9 677	9 047	9 831	9 873	10 292	11 718	9 263	6 857	4 915	3 528	3 359	3 519	42	zusammen

von DM 200.— und weniger

2 663	2 373	2 647	2 849	3 427	4 894	3 247	1 842	1 146	730	646	512	9	Montag
2 603	2 284	2 521	2 741	3 254	4 736	3 136	1 733	1 128	733	616	505	10	Dienstag
2 759	2 449	2 627	2 731	3 290	4 446	3 121	1 822	1 145	737	680	565	5	Mittwoch
2 720	2 368	2 484	2 760	3 353	4 595	3 150	1 875	1 268	759	726	565	6	Donnerstag
2 884	2 480	2 743	3 204	3 738	5 335	3 789	2 226	1 578	953	966	747	3	Freitag
4 298	3 905	3 312	2 692	2 400	2 264	1 959	1 729	1 355	831	877	898	7	Sonnabend
1 371	1 606	2 097	1 884	1 869	1 998	2 069	1 807	1 374	976	909	761	6	Sonntag
19 298	17 465	18 431	18 861	21 331	28 268	20 471	13 034	8 994	5 719	5 420	4 553	46	zusammen

Insgesamt

6 181	5 673	6 073	6 479	7 936	11 721	8 247	5 126	3 429	2 251	2 053	1 649	22	Montag
5 942	5 379	5 693	6 081	7 536	11 480	7 938	4 889	3 269	2 238	1 975	1 565	24	Dienstag
6 483	5 733	5 986	6 181	7 621	10 814	7 869	5 004	3 290	2 211	2 133	1 845	20	Mittwoch
6 113	5 580	5 818	6 223	7 844	11 231	8 043	5 143	3 584	2 432	2 306	1 846	10	Donnerstag
6 573	5 725	6 244	7 027	8 858	12 929	9 628	6 447	4 619	3 164	2 942	2 500	11	Freitag
9 641	9 390	8 299	7 030	6 541	6 279	5 827	5 361	4 068	2 640	2 747	2 826	23	Sonnabend
3 771	4 701	5 601	4 991	5 025	5 625	5 899	5 416	4 113	3 034	2 919	2 764	25	Sonntag
44 704	42 181	43 714	44 012	51 361	70 079	53 451	37 386	26 372	17 970	17 075	14 995	135	zusammen
39 874	38 385	39 799	40 525	47 523	60 535	46 803	34 534	24 345	16 554	15 722	12 813	679	dagegen 1957

Land

Insgesamt

115	88	115	115	129	178	139	109	91	48	54	42	2	Montag
87	81	121	131	122	159	130	80	63	37	49	35	—	Dienstag
83	93	114	115	99	141	123	78	58	43	47	29	1	Mittwoch
76	70	99	117	138	184	123	84	78	43	55	41	1	Donnerstag
77	83	97	97	127	206	144	90	63	56	63	45	—	Freitag
134	129	109	97	128	122	103	95	107	78	77	37	2	Sonnabend
42	55	85	93	93	90	102	108	96	78	68	52	3	Sonntag
614	599	740	765	836	1 080	864	644	556	383	413	281	9	zusammen
636	553	682	656	738	863	808	636	505	367	349	258	16	dagegen 1957

(West)

Insgesamt

399	387	325	385	589	643	365	256	154	90	68	67	11	Montag
370	381	381	339	566	615	321	257	164	79	94	65	9	Dienstag
351	387	348	393	655	697	372	256	174	110	101	63	7	Mittwoch
372	359	365	362	598	623	342	257	183	100	97	78	15	Donnerstag
361	364	406	452	698	758	433	295	197	106	124	101	9	Freitag
580	623	419	306	230	231	233	193	171	106	150	108	24	Sonnabend
144	160	223	215	189	184	162	150	142	85	89	89	6	Sonntag
2 577	2 661	2 467	2 452	3 525	3 751	2 228	1 664	1 185	676	723	571	81	zusammen
2 355	2 685	2 464	2 469	3 568	3 379	2 042	1 601	1 088	668	655	548	—	dagegen 1957

3. Straßenverkehrsunfälle 1958 nach den Unfallfolgen und den Besonderheiten der Straße

Besonderheiten der Straße <u>Ortslage</u>	Unfälle					insgesamt
	mit Ge- töteten 1)	mit Ver- letzten 2)	mit Per- sonen- schaden zu- sammen	mit nur Sachschaden		
				von mehr als DM 200,—	von DM 200,— und weniger	

Unfälle nach der Straßenklasse Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

								Saarland	Berlin (West)
Unfälle auf Bundesautobahnen									
innerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	—	—	—	—	—	—
außerhalb } geschl. Ortslage	346	4 860	5 206	6 189	3 611	9 800	15 006	—	131
zusammen	346	4 860	5 206	6 189	3 611	9 800	15 006	—	131
Unfälle auf Bundesstraßen									
innerhalb } geschl. Ortslage	1 725	52 694	54 419	32 865	65 733	98 598	153 017	3 642	5 677
außerhalb } geschl. Ortslage	2 365	28 344	30 709	19 757	15 510	35 267	65 976	382	—
zusammen	4 090	81 038	85 128	52 622	81 243	133 865	218 993	4 024	5 677
Unfälle auf Landstraßen I. Ordnung									
innerhalb } geschl. Ortslage	1 197	36 139	37 336	19 020	36 956	55 976	93 312	2 354	—
außerhalb } geschl. Ortslage	1 902	24 352	26 254	12 490	11 292	23 782	50 036	748	—
zusammen	3 099	60 491	63 590	31 510	48 248	79 758	143 348	3 102	—
Unfälle auf Landstraßen II. Ordnung									
innerhalb } geschl. Ortslage	326	10 050	10 376	3 559	7 709	11 268	21 644	729	—
außerhalb } geschl. Ortslage	587	8 187	8 774	3 332	3 735	7 067	15 841	346	—
zusammen	913	18 237	19 150	6 891	11 444	18 335	37 485	1 075	—
Unfälle auf anderen Straßen									
innerhalb } geschl. Ortslage	2 043	96 632	98 675	50 803	125 223	176 026	274 701	3 202	30 523
außerhalb } geschl. Ortslage	510	6 974	7 484	2 785	4 171	6 956	14 440	77	—
zusammen	2 553	103 606	106 159	53 588	129 394	182 982	289 141	3 279	30 523
Unfälle auf Straßen aller Art zusammen									
innerhalb } geschl. Ortslage	5 291	195 515	200 806	106 247	235 621	341 848	542 674	9 927	36 200
außerhalb } geschl. Ortslage	5 710	72 717	78 427	44 553	38 319	82 872	161 299	1 553	131
insgesamt	11 001	268 232	279 233	150 800	273 940	424 740	703 973	11 480	36 331
dagegen 1957	11 747	269 469	281 216	124 310	228 159	352 469	633 685	10 641	34 563

Saarland

Unfälle auf Straßen aller Art zusammen									
innerhalb } geschl. Ortslage	145	4 282	4 427	1 583	3 917	5 500		9 927	
außerhalb } geschl. Ortslage	69	880	949	298	306	604		1 553	
insgesamt	214	5 162	5 376	1 881	4 223	6 104		11 480	
dagegen 1957	214	5 229	5 443	1 881	3 317	5 198		10 641	

Berlin (West)

Unfälle auf Straßen aller Art zusammen									
innerhalb } geschl. Ortslage	232	11 809	12 041	5 128	19 031	24 159		36 200	
außerhalb } geschl. Ortslage	5	42	47	32	52	84		131	
insgesamt	237	11 851	12 088	5 160	19 083	24 243		36 331	
dagegen 1957	306	12 001	13 207	4 709	16 647	21 356		34 563	

Unfälle nach der Unfallstelle Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

								Saarland	Berlin (West)
Unfälle auf Straßenkreuzungen oder -einmündungen									
innerhalb } geschl. Ortslage	1 475	75 394	76 869	43 964	85 586	129 550	206 419	3 551	15 785
außerhalb } geschl. Ortslage	701	9 805	10 506	5 226	4 852	10 078	20 584	119	—
zusammen	2 176	85 199	87 375	49 190	90 438	139 628	227 003	3 670	15 785
Unfälle auf schienenungleichen Wegüber- gängen mit Schranken									
innerhalb } geschl. Ortslage	30	247	277	537	461	998	1 275	37	3
außerhalb } geschl. Ortslage	21	136	157	285	215	500	657	3	—
zusammen	51	383	434	822	676	1 498	1 932	40	3
Unfälle auf schienenungleichen Wegüber- gängen ohne Schranken									
innerhalb } geschl. Ortslage	39	222	261	249	126	375	636	5	5
außerhalb } geschl. Ortslage	54	179	233	183	79	262	495	1	—
zusammen	93	401	494	432	205	637	1 131	6	5
Unfälle auf Kuppen									
innerhalb } geschl. Ortslage	17	590	607	312	446	758	1 365	16	—
außerhalb } geschl. Ortslage	81	1 160	1 241	826	564	1 390	2 631	9	—
zusammen	98	1 750	1 848	1 138	1 010	2 148	3 996	25	—
Unfälle in Kurven									
innerhalb } geschl. Ortslage	607	14 995	15 602	9 733	11 674	21 407	37 009	842	83
außerhalb } geschl. Ortslage	1 373	16 505	17 878	10 406	6 623	17 029	34 907	476	1
zusammen	1 980	31 500	33 480	20 139	18 297	38 436	71 916	1 318	84

1) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1958 nach der Art des Unfalles und nach den Unfallfolgen

Art des Unfalles	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1)			
	Zahl der Unfälle	dabei		
		Getötete 2)	Schwerverletzte 3)	Leichtverletzte 4)
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)				
innerhalb geschlossener Ortslage				
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	79 903	1 543	32 035	68 708
Auffahren eines Fahrzeuges				
auf ein voranfahrendes oder im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	22 384	280	7 314	19 081
auf ein parkendes Fahrzeug oder einen sonstigen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	17 646	713	9 386	12 536
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	46 593	2 209	22 817	30 179
Unfall anderer Art	34 280	703	14 027	26 161
zusammen	200 806	5 448	85 579	156 665
dagegen 1957	209 469	6 493	94 584	159 635
außerhalb geschlossener Ortslage				
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	22 917	2 022	15 220	19 413
Auffahren eines Fahrzeuges				
auf ein voranfahrendes oder im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	12 245	567	6 642	10 648
auf ein parkendes Fahrzeug oder einen sonstigen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	16 029	1 522	12 020	10 542
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	8 163	1 081	4 914	4 706
Unfall anderer Art	19 073	1 063	11 821	12 838
zusammen	78 427	6 255	50 617	58 147
dagegen 1957	71 747	5 969	47 093	52 058
innerhalb und außerhalb geschlossener Ortslage				
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	102 820	3 565	47 255	88 121
Auffahren eines Fahrzeuges				
auf ein voranfahrendes oder im Verkehrs vorübergehend haltendes Fahrzeug	34 629	847	13 956	29 729
auf ein parkendes Fahrzeug oder einen sonstigen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	33 675	2 235	21 406	23 078
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	54 756	3 290	27 731	34 885
Unfall anderer Art	53 353	1 766	25 848	38 999
insgesamt	279 233	11 703	136 196	214 812
dagegen 1957	281 216	12 462	141 677	211 693
Saarland				
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	1 854	62	626	1 949
Auffahren eines Fahrzeuges				
auf ein voranfahrendes oder im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	429	2	102	439
auf ein parkendes Fahrzeug oder einen sonstigen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	488	27	255	397
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	1 350	77	594	1 078
Unfall anderer Art	1 255	56	544	1 052
insgesamt	5 376	224	2 121	4 915
dagegen 1957	5 443	225	2 060	4 991
Berlin (West)				
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	4 189	62	1 529	3 711
Auffahren eines Fahrzeuges				
auf ein voranfahrendes oder im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	1 382	4	346	1 308
auf ein parkendes Fahrzeug oder einen sonstigen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	1 361	29	599	1 013
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	2 660	112	1 309	1 739
Unfall anderer Art	2 496	35	939	1 987
insgesamt	12 088	242	4 722	9 758
dagegen 1957	13 207	317	5 172	10 548

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. — 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 4) Sonstige Verletzte.

5. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer 1958 (einschl. Mopeds und Mopedführer)

a) Beteiligte Kraftfahrzeuge nach der Nationalität

Nationalität	An Unfällen beteiligte							
	Krafträder, Kraftroller	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraftwagen, Zugmaschinen	sonstige Kraft- fahrzeuge	Mopeds 1)	Kraftfahrzeuge aller Art zusammen	
	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)						Saarland	Berlin (West)
Zivilkraftfahrzeuge								
Deutschland	145 981	631 920	20 105	206 049	1 348	77 763	1 083 166	56 109
Schweden	28	562	23	19	1	6	639	16
Norwegen	17	153	3	20	—	3	196	1
Dänemark	74	704	41	237	—	7	1 063	8
Großbritannien	102	2 216	18	114	1	3	2 454	110
Niederlande	406	2 675	136	777	3	130	4 127	12
Belgien	109	1 646	65	225	5	13	2 063	9
Luxemburg	16	158	3	62	—	1	240	1
Frankreich	267	2 501	37	147	2	133	3 087	87
Schweiz	141	1 412	18	66	1	19	1 657	15
Italien	50	490	8	76	—	12	636	6
Österreich	143	1 034	41	191	—	41	1 450	14
Vereinigte Staaten v. Amerika	395	17 255	37	291	4	23	18 005	530
Übriges Ausland	99	1 473	17	68	1	63	1 721	30
zusammen	147 828	664 199	20 552	208 342	1 366	78 217	1 120 504	56 948
Militärkraftfahrzeuge								
Deutschland	142	1 310	63	2 065	86	10	3 676	—
Ausland	208	5 236	514	7 868	524	12	14 362	488
zusammen	350	6 546	577	9 933	610	22	18 038	488
Kraftfahrzeuge ohne Angabe	817	7 571	171	3 942	1 073	839	14 413	1 262
Kraftfahrzeuge insgesamt	148 995	678 316	21 300	222 217	3 049	79 078	1 152 955	58 698
dagegen 1957	162 656	560 457	18 808	195 699	3 024	72 106	1 012 750	53 280

b) Beteiligte Kraftfahrzeugführer nach dem Alter, dem Geschlecht und der Art der Fahrzeuge

Altersklasse Geschlecht	An Unfällen beteiligte Führer von							Kraftfahrzeugen aller Art zusammen	
	Kraftträdern, Kraftrollern	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraftwagen, Zugmaschinen	sonstigen Kraft- fahrzeugen	Mopeds 1)			
	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							Saarland	Berlin (West)
bei Unfällen mit Personenschaden 2)									
unter 18 Jahre									
männlich	566	370	1	196	7	7 751	8 891	165	485
weiblich	15	31	—	19	1	164	230	5	6
zusammen	581	401	1	215	8	7 915	9 121	170	491
18 bis unter 25 Jahre									
männlich	50 769	33 804	227	12 614	126	16 577	114 117	2 309	3 675
weiblich	610	2 480	2	190	3	517	3 802	52	126
zusammen	51 379	36 284	229	12 804	129	17 094	117 919	2 361	3 801
25 bis unter 35 Jahre									
männlich	25 427	43 693	1 719	15 161	101	8 325	94 426	2 102	3 005
weiblich	352	3 189	4	177	—	575	4 297	82	175
zusammen	25 779	46 882	1 723	15 338	101	8 900	98 723	2 184	3 180
35 bis unter 45 Jahre									
männlich	8 526	32 627	1 571	8 775	61	5 598	57 158	1 193	2 226
weiblich	194	3 247	4	119	—	570	4 134	60	197
zusammen	8 720	35 874	1 575	8 894	61	6 168	61 292	1 253	2 423
45 bis unter 55 Jahre									
männlich	7 135	29 443	932	7 795	59	6 942	52 306	952	2 655
weiblich	110	1 989	—	74	—	394	2 567	47	160
zusammen	7 245	31 432	932	7 869	59	7 336	54 873	999	2 815
55 bis unter 65 Jahre									
männlich	2 485	13 351	235	2 609	24	3 986	22 690	344	1 283
weiblich	21	630	—	25	1	128	805	14	58
zusammen	2 506	13 981	235	2 634	25	4 114	23 495	358	1 341
65 und mehr Jahre									
männlich	371	3 100	9	286	6	979	4 751	57	283
weiblich	3	96	—	1	—	20	120	—	10
zusammen	374	3 196	9	287	6	999	4 871	57	293
Alle Altersklassen									
männlich	95 279	156 388	4 694	47 436	384	50 158	354 339	7 122	13 612
weiblich	1 305	11 662	10	605	5	2 368	15 955	260	732
zusammen	96 584	168 050	4 704	48 041	389	52 526	370 294	7 382	14 344
Ohne Angabe	1 282	7 109	217	2 737	113	1 264	12 722	167	646
(insgesamt)	97 866	175 159	4 921	50 778	502	53 790	383 016	7 549	14 990

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

noch: 5. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer 1958 (einschl. Mopeds und Mopedführer)

noch: b) Beteiligte Kraftfahrzeugführer nach dem Alter, dem Geschlecht und der Art der Fahrzeuge

Altersklasse Geschlecht	An Unfällen beteiligte Führer von						
	Krafträdern, Kraftröllern	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraftwagen, Zugmaschinen	sonstigen Kraft- fahrzeugen	Mopeds 1)	Kraftfahrzeugen aller Art zusammen
	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)						Saarland Berlin (West)

bei Unfällen mit nur Sachschaden

unter 18 Jahre									
männlich	255	630	8	344	13	4 478	5 728	58	381
weiblich	5	53	—	21	—	53	132	2	5
zusammen	260	683	8	365	13	4 531	5 860	60	386
18 bis unter 25 Jahre									
männlich	26 296	83 065	839	42 027	417	8 775	161 419	2 229	7 269
weiblich	240	6 157	7	421	2	132	6 959	101	318
zusammen	26 536	89 222	846	42 448	419	8 907	168 378	2 330	7 587
25 bis unter 35 Jahre									
männlich	13 252	126 460	5 643	51 175	397	3 858	200 785	3 244	8 935
weiblich	162	9 036	11	419	3	131	9 762	151	651
zusammen	13 414	135 496	5 654	51 594	400	3 989	210 547	3 395	9 586
35 bis unter 45 Jahre									
männlich	4 455	100 587	5 201	30 465	206	2 300	143 214	2 282	7 786
weiblich	77	9 505	9	323	1	134	10 049	123	785
zusammen	4 532	110 092	5 210	30 788	207	2 434	153 263	2 405	8 571
45 bis unter 55 Jahre									
männlich	3 420	89 247	3 258	26 250	167	2 548	124 890	1 877	8 897
weiblich	50	5 963	7	204	1	70	6 295	81	632
zusammen	3 470	95 210	3 265	26 454	168	2 618	131 185	1 958	9 529
55 bis unter 65 Jahre									
männlich	1 176	39 879	779	8 990	76	1 355	52 255	691	4 352
weiblich	14	1 755	2	56	—	25	1 852	20	243
zusammen	1 190	41 634	781	9 046	76	1 380	54 107	711	4 595
65 und mehr Jahre									
männlich	150	8 511	24	971	7	278	9 941	98	1 021
weiblich	2	242	—	2	—	3	249	1	32
zusammen	152	8 753	24	973	7	281	10 190	99	1 053
Alle Altersklassen									
männlich	49 004	448 379	15 752	160 222	1 283	23 592	698 232	10 479	38 641
weiblich	550	32 711	36	1 446	7	548	35 298	479	2 666
zusammen	49 554	481 090	15 788	161 668	1 290	24 140	733 530	10 958	41 307
Ohne Angabe	1 575	22 067	591	9 771	1 257	1 148	36 409	237	2 401
insgesamt	51 129	503 157	16 379	171 439	2 547	25 288	769 939	11 195	43 708

bei Unfällen insgesamt

unter 18 Jahre									
männlich	821	1 000	9	540	20	12 229	14 619	223	866
weiblich	20	84	—	40	1	217	362	7	11
zusammen	841	1 084	9	580	21	12 446	14 981	230	877
18 bis unter 25 Jahre									
männlich	77 065	116 869	1 066	54 641	543	25 352	275 536	4 538	10 944
weiblich	850	8 637	9	611	5	649	10 761	153	444
zusammen	77 915	125 506	1 075	55 252	548	26 001	286 297	4 691	11 388
25 bis unter 35 Jahre									
männlich	38 679	170 153	7 362	66 336	498	12 183	295 211	5 346	11 940
weiblich	514	12 225	15	596	3	706	14 059	233	826
zusammen	39 193	182 378	7 377	66 932	501	12 889	309 270	5 579	12 766
35 bis unter 45 Jahre									
männlich	12 981	133 214	6 772	39 240	267	7 898	200 372	3 475	10 012
weiblich	271	12 752	13	442	1	704	14 183	183	982
zusammen	13 252	145 966	6 785	39 682	268	8 602	214 555	3 658	10 994
45 bis unter 55 Jahre									
männlich	10 555	118 690	4 190	34 045	226	9 490	177 196	2 829	11 552
weiblich	160	7 952	7	278	1	464	8 862	128	792
zusammen	10 715	126 642	4 197	34 323	227	9 954	186 058	2 957	12 344
55 bis unter 65 Jahre									
männlich	3 661	53 230	1 014	11 599	100	5 341	74 945	1 035	5 635
weiblich	35	2 385	2	81	1	153	2 657	34	301
zusammen	3 696	55 615	1 016	11 680	101	5 494	77 602	1 069	5 936
65 und mehr Jahre									
männlich	521	11 611	33	1 257	13	1 257	14 692	155	1 304
weiblich	5	338	—	3	—	23	369	1	42
zusammen	526	11 949	33	1 260	13	1 280	15 061	156	1 346
Alle Altersklassen									
männlich	144 283	604 767	20 446	207 658	1 667	73 750	1 052 571	17 601	52 253
weiblich	1 855	44 373	46	2 051	12	2 916	51 253	739	3 398
zusammen	146 138	649 140	20 492	209 709	1 679	76 666	1 103 824	18 340	55 651
Ohne Angabe	2 857	29 176	808	12 508	1 370	2 412	49 131	404	3 047
Kraftfahrzeugführer insgesamt	148 995	678 316	21 300	222 217	3 049	79 078	1 152 955	18 744	58 698
dagegen 1957	162 656	560 457	18 808	195 699	3 024	72 106	1 012 750	16 746	53 280

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

6. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte

Nr.	Art des Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer im Bundesgebiet											
		mit Getöteten 1)			mit Schwerverletzten 2)			mit Leichtverletzten 3)			mit Personenschaden zusammen 4)		
		innerh.	außerh.	zu-	innerh.	außerh.	zu-	innerh.	außerh.	zu-	innerh.	außerh.	zu-
		geschl.	Ortslage	sammen	geschl.	Ortslage	sammen	geschl.	Ortslage	sammen	geschl.	Ortslage	sammen
1	Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds) zusammen	1 249	1 663	2 912	20 501	11 993	32 494	26 137	8 644	34 781	47 887	22 300	70 187
	davon mit einem Hubraum:												
2	bis 99 ccm,	95	115	210	1 770	816	2 586	2 550	706	3 256	4 415	1 637	6 052
3	von 100 bis 125 ccm,	85	127	212	1 769	912	2 681	2 318	727	3 045	4 172	1 766	5 938
4	von 126 bis 250 ccm,	894	1 201	2 095	14 524	8 736	23 260	18 218	6 199	24 417	33 636	16 136	49 772
5	von 251 und mehr ccm,	175	220	395	2 438	1 529	3 967	3 051	1 012	4 063	5 664	2 761	8 425
6	Kraftroller (Motorroller), auch mit Beiwagen	302	327	629	7 936	2 916	10 852	13 468	2 730	16 198	21 706	5 973	27 679
7	Personenkraftwagen (einschl. Kranken- und Kombinationskraftwagen), auch mit Anhänger	2 431	3 480	5 911	42 258	23 341	65 599	76 516	27 133	103 649	121 205	53 954	175 159
8	Kraftomnibusse (auch Sattelschlepper mit Om- nibusanhänger), auch mit Anhänger	124	95	219	1 239	454	1 693	2 098	659	2 757	3 461	1 208	4 669
9	Oberleitungsomnibusse, auch mit Anhänger	6	1	7	91	4	95	147	3	150	244	8	252
10	Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	1 388	1 311	2 699	11 767	5 911	17 678	18 349	7 259	25 608	31 504	14 481	45 985
	davon mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges:												
	Fahrzeuge ohne Anhänger												
11	bis 3 500 kg	324	215	539	4 558	1 354	5 912	7 490	1 644	9 134	12 372	3 213	15 585
12	von 3 501 bis 9 000 kg	338	271	609	3 237	1 354	4 591	5 203	1 754	6 957	8 778	3 379	12 157
13	von 9 001 und mehr kg	135	94	229	769	470	1 239	1 018	522	1 540	1 922	1 086	3 008
14	ohne Angabe	28	41	69	427	240	667	1 022	379	1 401	1 477	660	2 137
	Fahrzeuge mit Anhänger												
15	bis 3 500 kg	15	26	41	198	112	310	252	129	381	465	267	732
16	von 3 501 bis 9 000 kg	127	123	250	795	541	1 336	1 115	712	1 827	2 037	1 376	3 413
17	von 9 001 und mehr kg	396	494	890	1 600	1 633	3 233	1 907	1 847	3 754	3 903	3 974	7 877
18	ohne Angabe	25	47	72	183	207	390	342	272	614	550	526	1 076
19	Sattelschlepper, auch mit Anhänger	36	33	69	152	128	280	222	173	395	410	334	744
20	Andere Zugmaschinen, auch mit Anhänger	103	209	312	831	859	1 690	1 184	863	2 047	2 118	1 931	4 049
21	Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger	23	22	45	108	87	195	180	82	262	311	191	502
22	Kraftfahrzeuge zusammen	5 662	7 141	12 803	84 883	45 693	130 576	138 301	47 546	185 847	228 846	100 380	329 226
23	Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	251	14	265	1 775	54	1 829	2 034	53	2 087	4 060	121	4 181
24	Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	68	70	138	148	103	251	132	80	212	348	253	601
25	Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	706	584	1 290	16 137	6 049	22 186	24 993	5 321	30 314	41 836	11 954	53 790
26	Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	726	658	1 384	16 517	4 685	21 202	31 094	4 693	35 787	48 337	10 036	58 373
27	Fußgänger	2 728	1 250	3 978	27 595	5 347	32 942	32 484	4 078	36 562	62 807	10 675	73 482
28	Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlit- ten)	47	82	129	404	450	854	531	509	1 040	982	1 041	2 023
29	Handwagen und Handkarren	21	13	34	223	94	317	388	122	510	632	229	861
30	Geführte oder frei herumlaufende Tiere	15	34	49	561	525	1 086	1 779	941	2 720	2 355	1 500	3 855
31	Sonstige Verkehrsteilnehmer einschl. sonsti- ger und unbekannter Fahrzeuge	34	31	65	219	128	347	316	114	430	569	273	842
32	Verkehrsteilnehmer insgesamt	10 258	9 877	20 135	148 462	63 128	211 590	232 052	63 457	295 509	390 772	136 462	527 234
33	dagegen 1957	12 198	9 321	21 519	158 173	58 211	216 384	236 277	56 643	292 920	406 648	124 175	530 823
Saar													
34	Verkehrsteilnehmer insgesamt	281	108	389	2 606	599	3 205	5 576	832	6 408	8 463	1 539	10 002
35	dagegen 1957	295	111	406	2 659	482	3 141	5 830	747	6 577	8 784	1 340	10 124
Berlin													
36	Verkehrsteilnehmer insgesamt	469	10	479	8 066	32	8 098	15 100	27	15 127	23 635	69	23 704
37	dagegen 1957	626	7	633	8 823	20	8 843	16 414	18	16 432	25 863	45	25 908

1) Teilweise auch mit Schwerverletzten, Leichtverletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 3) Teilweise

Verkehrsteilnehmer 1958

beteiligt an Unfällen																	Nr.	
(ohne Saarland und Berlin)																		
mit nur Sachschaden									insgesamt			darunter: nach Verkehrsunfall Flüchtige			im Saarland	in Berlin (West)		
von mehr als DM 200,-			von DM 200,- und weniger			zusammen												
innerh. geschl.	außerh. Ortslage	zu-sammen	innerh. geschl.	außerh. Ortslage	zu-sammen	innerh. geschl.	außerh. Ortslage	zu-sammen	innerh. geschl.	außerh. Ortslage	zu-sammen	innerh. geschl.	außerh. Ortslage	zu-sammen	insgesamt			
5 061	1 674	6 735	22 592	4 146	26 738	27 653	5 820	33 473	75 540	28 120	103 660	1 859	696	2 555	1 469	3 010	1	
361	102	463	2 015	293	2 308	2 376	395	2 771	6 791	2 032	8 823	230	89	319	135	239	2	
414	117	531	1 962	307	2 269	2 376	424	2 800	6 548	2 190	8 738	92	28	120	179	193	3	
3 478	1 207	4 685	15 607	2 955	18 562	19 085	4 162	23 247	52 721	20 298	73 019	895	383	1 278	909	1 907	4	
808	248	1 056	3 008	591	3 599	3 816	839	4 655	9 480	3 600	13 080	642	196	838	246	671	5	
2 513	528	3 041	13 252	1 363	14 615	15 765	1 891	17 656	37 471	7 864	45 335	508	101	609	2 092	1 645	6	
142 208	49 634	191 842	272 040	39 275	311 315	414 248	88 909	503 157	535 453	142 863	678 316	20 322	5 616	25 938	9 483	36 411	7	
3 824	1 638	5 462	8 751	1 510	10 261	12 575	3 148	15 723	16 036	4 356	20 392	290	121	411	623	2 017	8	
157	14	171	463	22	485	620	36	656	864	44	908	7	1	8	35	79	9	
44 662	22 384	67 046	77 567	14 616	92 183	122 229	37 000	159 229	153 733	51 481	205 214	6 908	2 794	9 702	4 034	10 690	10	
14 461	3 372	17 833	31 073	3 073	34 146	45 534	6 445	51 979	57 906	9 658	67 564	1 171	299	1 470	1 733	5 617	11	
13 467	5 097	18 564	22 471	3 620	26 091	35 938	8 717	44 655	44 716	12 096	56 812	967	252	1 219	976	1 899	12	
3 721	1 910	5 631	5 160	1 209	6 369	8 881	3 119	12 000	10 803	4 205	15 008	149	76	225	1 072	490	13	
1 445	747	2 192	4 710	900	5 610	6 155	1 647	7 802	7 632	2 307	9 939	2 893	882	3 775	75	820	14	
661	372	1 033	1 268	289	1 557	1 929	661	2 590	2 394	928	3 322	68	29	97	10	156	15	
3 455	2 679	6 134	4 613	1 624	6 237	8 068	4 303	12 371	10 105	5 679	15 784	214	105	319	18	670	16	
6 789	7 589	14 378	6 766	3 242	10 008	13 555	10 831	24 386	17 458	14 805	32 263	279	223	502	145	856	17	
663	618	1 281	1 506	659	2 165	2 169	1 277	3 446	2 719	1 803	4 522	1 167	928	2 095	5	182	18	
804	624	1 428	945	302	1 247	1 749	926	2 675	2 159	1 260	3 419	82	52	134	63	86	19	
2 152	1 587	3 739	4 221	1 575	5 796	6 373	3 162	9 535	8 491	5 093	13 584	206	120	326	112	457	20	
530	261	791	1 501	255	1 756	2 031	516	2 547	2 342	707	3 049	882	122	1 004	58	411	21	
201 911	78 344	280 255	401 332	63 064	464 396	603 243	141 408	744 651	832 089	241 788	1 073 877	31 064	9 623	40 687	17 969	54 806	22	
3 901	59	3 960	7 105	54	7 159	11 006	113	11 119	15 066	234	15 300	16	1	17	251	1 509	23	
355	200	555	169	65	234	524	265	789	872	518	1 390	-	-	-	10	6	24	
2 121	581	2 702	20 333	2 253	22 586	22 454	2 834	25 288	64 290	14 788	79 078	1 627	383	2 010	775	3 892	25	
921	423	1 344	19 803	1 681	21 484	20 724	2 104	22 828	69 061	12 140	81 201	1 263	228	1 491	723	6 328	26	
545	215	760	4 711	630	5 341	5 256	845	6 101	68 063	11 520	79 583	497	86	583	1 717	4 584	27	
570	548	1 118	1 889	583	2 472	2 459	1 131	3 590	3 441	2 172	5 613	78	31	109	62	77	28	
74	41	115	802	104	906	876	145	1 021	1 508	374	1 882	17	3	20	41	145	29	
590	1 054	1 644	2 440	1 554	3 994	3 030	2 608	5 638	5 385	4 108	9 493	2	3	5	209	398	30	
466	137	603	2 079	184	2 263	2 545	321	2 866	3 114	594	3 708	1 375	88	1 463	35	307	31	
211 454	81 602	293 056	460 663	70 172	530 835	672 117	151 774	823 891	1 062 889	288 236	1 351 125	35 939	10 446	46 385	<div></div>		32	
176 990	62 937	239 927	391 421	51 338	442 759	568 411	114 275	682 686	975 059	238 450	1 213 509	.	.	.			33	
Land																	34	
3 126	506	3 632	7 600	558	8 158	10 726	1 064	11 790	19 189	2 603	<div></div>	497	101	598	21 792	<div></div>		
3 112	501	3 613	5 886	426	6 312	8 998	927	9 925	17 782	2 267	<div></div>	.	.	.	20 049	<div></div>	35	
(West)																	36	
10 556	45	10 601	37 662	85	37 747	48 218	130	48 348	71 853	199	<div></div>	2 465	9	2 474	<div></div>	<div></div>		
9 504	26	9 530	32 783	33	32 816	42 287	59	42 346	68 150	104	<div></div>	.	.	.	<div></div>	68 254	37	

nach in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte. - 4) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

a) Ursachen bei Führen von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
bei Unfällen mit Getöteten ²⁾								bei Unfällen mit Verletzten ³⁾								
Nichtbeachten der Vorfahrt																
innerhalb } geschl. Ortslage	91	145	5	73	112	143	4	573	4 362	21 130	254	3 882	3 867	5 487	205	39 187
außerhalb } geschl. Ortslage	74	103	1	53	78	146	3	458	702	2 493	28	732	726	1 112	83	5 876
zusammen	165	248	6	126	190	289	7	1 031	5 064	23 623	282	4 614	4 593	6 599	288	45 063
Falsches Einbiegen oder Wenden																
innerhalb } geschl. Ortslage	33	38	8	48	61	119	3	310	1 703	8 890	113	2 538	2 246	5 146	135	20 771
außerhalb } geschl. Ortslage	38	26	1	28	46	134	3	276	554	1 511	24	722	697	1 156	52	4 716
zusammen	71	64	9	76	107	253	6	586	2 257	10 401	137	3 260	2 943	6 302	187	25 487
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren																
innerhalb } geschl. Ortslage	186	179	5	98	109	54	5	636	6 253	8 533	421	3 263	4 183	3 625	167	26 445
außerhalb } geschl. Ortslage	204	315	10	152	49	28	5	763	3 059	5 687	193	2 082	1 269	682	51	13 023
zusammen	390	494	15	250	158	82	10	1 399	9 312	14 220	614	5 345	5 452	4 307	218	39 468
Fehler beim Begegnungsverkehr																
innerhalb } geschl. Ortslage	95	64	1	35	48	30	3	276	1 774	3 822	90	1 111	1 277	1 463	63	9 600
außerhalb } geschl. Ortslage	139	180	1	62	57	37	1	477	1 309	2 570	74	986	578	471	38	6 026
zusammen	234	244	2	97	105	67	4	753	3 083	6 392	164	2 097	1 855	1 934	101	15 626
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung																
innerhalb } geschl. Ortslage	7	17	1	7	3	4	—	39	263	840	21	161	261	339	42	1 927
außerhalb } geschl. Ortslage	4	3	—	1	1	—	—	9	35	93	2	24	29	17	—	200
zusammen	11	20	1	8	4	4	—	48	298	933	23	185	290	356	42	2 127
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen																
innerhalb } geschl. Ortslage	9	33	2	7	5	—	1	57	434	666	12	115	295	275	18	1 815
außerhalb } geschl. Ortslage	—	2	—	—	—	—	—	2	7	13	—	—	1	4	—	25
zusammen	9	35	2	7	5	—	1	59	441	679	12	115	296	279	18	1 840
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	8	9	—	4	15	32	—	68	377	705	6	251	461	1 388	35	3 223
außerhalb } geschl. Ortslage	10	9	—	8	19	42	—	88	179	227	4	193	205	438	22	1 268
zusammen	18	18	—	12	34	74	—	156	556	932	10	444	666	1 826	57	4 491
bei Unfällen mit nur Sachschaden von mehr als DM 200.—								bei Unfällen mit nur Sachschaden von DM 200.— und weniger								
Nichtbeachten der Vorfahrt																
innerhalb } geschl. Ortslage	825	17 612	191	3 725	442	180	196	23 171	2 209	15 920	231	3 129	2 087	2 248	339	26 163
außerhalb } geschl. Ortslage	98	1 623	15	609	82	61	58	2 546	158	905	10	302	186	178	49	1 788
zusammen	923	19 235	206	4 334	524	241	254	25 717	2 367	16 825	241	3 431	2 273	2 426	388	27 951
Falsches Einbiegen oder Wenden																
innerhalb } geschl. Ortslage	340	7 332	204	3 071	196	143	123	11 409	1 434	15 116	739	6 674	1 627	2 214	452	28 256
außerhalb } geschl. Ortslage	124	1 214	11	728	83	62	32	2 254	200	1 056	25	628	235	227	40	2 411
zusammen	464	8 546	215	3 799	279	205	155	13 663	1 634	16 172	764	7 302	1 862	2 441	492	30 667
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren																
innerhalb } geschl. Ortslage	698	10 213	566	5 390	170	60	579	17 676	3 824	27 795	2 288	15 323	2 205	2 044	2 565	56 044
außerhalb } geschl. Ortslage	254	4 811	165	3 034	43	16	62	8 385	718	4 759	286	2 841	281	130	144	9 159
zusammen	952	15 024	731	8 424	213	76	641	26 061	4 542	32 554	2 574	18 164	2 486	2 174	2 709	65 203
Fehler beim Begegnungsverkehr																
innerhalb } geschl. Ortslage	360	5 054	197	2 394	121	30	103	8 259	1 028	6 559	445	3 407	869	765	327	13 400
außerhalb } geschl. Ortslage	183	3 657	220	2 820	40	10	63	6 993	273	2 304	195	1 985	135	81	70	5 043
zusammen	543	8 711	417	5 214	161	40	166	15 252	1 301	8 863	640	5 392	1 004	846	397	18 443
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung																
innerhalb } geschl. Ortslage	52	705	15	207	12	5	26	1 022	122	746	14	202	119	114	43	1 360
außerhalb } geschl. Ortslage	5	107	3	44	3	1	—	163	11	66	—	24	—	1	1	103
zusammen	57	812	18	251	15	6	26	1 185	133	812	14	226	119	115	44	1 463
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	16	2	8	—	—	—	26	47	88	2	27	39	25	—	228
außerhalb } geschl. Ortslage	—	1	—	3	—	—	—	4	—	1	—	—	1	—	—	2
zusammen	—	17	2	11	—	—	—	30	47	89	2	27	40	25	—	230
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	39	489	10	256	24	43	12	873	186	1 066	20	428	238	569	49	2 556
außerhalb } geschl. Ortslage	29	197	7	195	22	27	18	495	46	166	4	143	67	82	25	533
zusammen	68	686	17	451	46	70	30	1 368	232	1 232	24	571	305	651	74	3 089

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
bei Unfällen mit Getöteten ²⁾								bei Unfällen mit Verletzten ³⁾								
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	8	2	—	—	4	5	—	19	606	314	14	60	163	130	10	1 297
außerhalb } geschl. Ortslage	1	2	—	3	1	2	—	9	246	212	3	52	37	33	1	584
zusammen	9	4	—	3	5	7	—	28	852	526	17	112	200	163	11	1 881
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen																
innerhalb } geschl. Ortslage	3	2	1	1	—	—	—	7	105	185	10	56	62	86	6	510
außerhalb } geschl. Ortslage	1	1	—	—	—	—	—	2	—	4	—	1	—	1	—	6
zusammen	4	3	1	1	—	—	—	9	105	189	10	57	62	87	6	516
Nichtbeachten der Abblendvorschriften																
innerhalb } geschl. Ortslage	1	1	—	3	—	—	—	5	23	197	5	31	7	3	22	288
außerhalb } geschl. Ortslage	2	15	—	7	—	—	1	25	56	393	5	91	8	1	42	596
zusammen	3	16	—	10	—	—	1	30	79	590	10	122	15	4	64	884
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	15	11	—	2	8	6	1	43	89	134	3	52	48	29	5	360
außerhalb } geschl. Ortslage	11	21	1	6	5	9	—	53	54	94	1	55	20	7	5	236
zusammen	26	32	1	8	13	15	1	96	143	228	4	107	68	36	10	596
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn																
innerhalb } geschl. Ortslage	192	167	2	56	54	48	6	525	3 477	5 268	71	1 093	2 526	2 574	95	15 104
außerhalb } geschl. Ortslage	396	395	3	117	105	59	4	1 079	3 107	5 072	80	1 131	1 515	922	64	11 891
zusammen	588	562	5	173	159	107	10	1 604	6 584	10 340	151	2 224	4 041	3 496	159	26 995
Verkehrswidriges Parken																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	4	1	6	—	—	—	11	29	218	5	229	14	13	51	559
außerhalb } geschl. Ortslage	—	3	—	6	—	1	—	10	26	99	1	63	21	4	17	231
zusammen	—	7	1	12	—	1	—	21	55	317	6	292	35	17	68	790
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände																
innerhalb } geschl. Ortslage	555	572	4	119	80	27	7	1 364	8 548	9 922	138	1 971	3 301	1 351	109	25 340
außerhalb } geschl. Ortslage	894	1 052	12	178	45	18	6	2 205	6 593	12 539	88	2 005	987	362	17	22 591
zusammen	1 449	1 624	16	297	125	45	13	3 569	15 141	22 461	226	3 976	4 288	1 713	126	47 931
bei Unfällen mit nur Sachschaden von mehr als DM 200.—								bei Unfällen mit nur Sachschaden von DM 200.— und weniger								
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	219	1 384	28	435	18	3	34	2 121	637	1 309	27	372	234	97	36	2 712
außerhalb } geschl. Ortslage	76	427	5	132	6	—	3	649	106	231	5	68	14	7	2	433
zusammen	295	1 811	33	567	24	3	37	2 770	743	1 540	32	440	248	104	38	3 145
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	49	1	14	1	1	1	67	10	52	4	27	6	11	1	111
außerhalb } geschl. Ortslage	—	1	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1
zusammen	—	50	2	14	1	1	1	69	10	53	4	27	6	11	1	112
Nichtbeachten der Abblendvorschriften																
innerhalb } geschl. Ortslage	5	91	—	17	—	—	15	128	11	66	1	17	—	1	7	103
außerhalb } geschl. Ortslage	9	189	4	82	—	—	20	304	7	119	—	36	3	—	9	174
zusammen	14	280	4	99	—	—	35	432	18	185	1	53	3	1	16	277
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	25	278	4	309	6	1	8	631	46	184	4	171	16	2	4	427
außerhalb } geschl. Ortslage	13	152	2	159	5	—	4	335	19	103	—	63	7	2	4	198
zusammen	38	430	6	468	11	1	12	966	65	287	4	234	23	4	8	625
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn																
innerhalb } geschl. Ortslage	391	5 994	142	2 298	120	65	94	9 104	929	5 553	190	2 720	715	888	225	11 220
außerhalb } geschl. Ortslage	251	4 081	118	2 469	71	40	65	7 095	356	1 908	72	1 433	245	183	89	4 286
zusammen	642	10 075	260	4 767	191	105	159	16 199	1 285	7 461	262	4 153	960	1 071	314	15 506
Verkehrswidriges Parken																
innerhalb } geschl. Ortslage	18	345	9	186	10	1	29	598	98	1 212	21	483	47	90	88	2 039
außerhalb } geschl. Ortslage	9	119	5	85	5	2	14	239	10	116	4	54	6	1	10	201
zusammen	27	464	14	271	15	3	43	837	108	1 328	25	537	53	91	98	2 240
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände																
innerhalb } geschl. Ortslage	695	11 298	202	4 022	93	7	155	16 472	2 078	7 983	129	2 486	842	258	146	13 922
außerhalb } geschl. Ortslage	435	9 804	148	3 613	32	3	18	14 053	709	3 965	63	1 358	114	14	9	6 232
zusammen	1 130	21 102	350	7 635	125	10	173	30 525	2 787	11 948	192	3 844	956	272	155	20 154

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen

bei Unfällen mit Getöteten ²⁾

bei Unfällen mit Verletzten ³⁾

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Zu dichtes Auffahren																
innerhalb	24	19	1	8	9	3	1	65	2 101	2 730	161	1 043	1 195	711	121	8 062
außerhalb	38	62	4	26	5	1	—	136	1 150	1 980	34	605	233	98	2	4 102
zusammen	62	81	5	34	14	4	1	201	3 251	4 710	195	1 648	1 428	809	123	12 164
Unachtsames Öffnen der Wagentür																
innerhalb	—	5	1	—	—	—	—	6	—	2 304	32	587	—	—	10	2 933
außerhalb	—	2	—	1	—	—	—	3	—	83	1	19	—	—	—	103
zusammen	—	7	1	1	—	—	—	9	—	2 387	33	606	—	—	10	3 036
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- oder Ausfahren																
innerhalb	2	12	2	61	6	14	3	100	280	3 087	36	1 327	264	592	91	5 677
außerhalb	2	4	—	22	7	6	1	42	78	342	7	214	86	96	21	844
zusammen	4	16	2	83	13	20	4	142	358	3 429	43	1 541	350	688	112	6 521
Fahrer unter Alkoholeinfluß																
innerhalb	322	314	—	57	134	58	3	888	4 546	5 398	10	669	4 658	1 966	32	17 279
außerhalb	466	389	1	58	147	80	2	1 143	3 404	3 411	10	387	2 503	875	17	10 607
zusammen	788	703	1	115	281	138	5	2 031	7 950	8 809	20	1 056	7 161	2 841	49	27 886
Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers																
innerhalb	5	19	—	8	4	—	1	37	93	265	1	43	100	38	1	541
außerhalb	37	92	—	31	8	2	—	170	179	779	4	307	118	27	5	1 419
zusammen	42	111	—	39	12	2	1	207	272	1 044	5	350	218	65	6	1 960
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers																
innerhalb	2	14	—	3	7	11	—	37	81	143	2	23	188	253	8	698
außerhalb	12	23	—	3	12	18	3	71	73	145	1	33	117	118	3	490
zusammen	14	37	—	6	19	29	3	108	154	288	3	56	305	371	11	1 188
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugführern																
innerhalb	96	71	2	48	38	49	24	328	1 961	2 092	150	817	1 983	2 020	418	9 441
außerhalb	101	147	—	97	59	52	22	478	1 339	1 986	29	583	972	585	172	5 666
zusammen	197	218	2	145	97	101	46	806	3 300	4 078	179	1 400	2 955	2 605	590	15 107
Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt																
innerhalb	1 654	1 698	36	644	697	603	62	5 394	37 105	76 843	1 555	19 322	27 099	27 489	1 644	191 057
außerhalb	2 430	2 846	34	859	644	635	51	7 499	22 150	39 733	589	10 285	10 122	7 009	612	90 500
zusammen	4 084	4 544	70	1 503	1 341	1 238	113	12 893	59 255	116 576	2 144	29 607	37 221	34 498	2 256	281 557
dagegen 1957	4 893	4 621	68	1 529	1 325	1 335	145	13 916	66 890	107 241	1 999	28 822	36 093	36 243	2 600	279 888

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt																
	125	105	3	27	15	10	—	285	1 910	2 229	89	822	480	344	32	5 906
dagegen 1957	127	87	4	29	23	8	3	281	2 041	1 833	71	608	405	418	81	5 457

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt																
	39	68	4	24	26	32	4	197	1 313	4 737	271	1 408	1 573	2 109	110	11 521
dagegen 1957	28	87	4	22	21	42	1	205	1 485	4 427	196	1 365	1 627	2 713	96	11 909

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
bei Unfällen mit nur Sachschaden von mehr als DM 200.—																
bei Unfällen mit nur Sachschaden von DM 200.— und weniger																
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
Zu dichtes Auffahren																
innerhalb } geschl. Ortslage	835	12 047	368	5 284	117	12	404	19 067	6 431	25 513	636	8 342	2 560	1 088	853	45 423
außerhalb } geschl. Ortslage	372	4 295	76	1 667	27	2	4	6 443	1 039	3 460	60	948	186	28	10	5 731
zusammen	1 207	16 342	444	6 951	144	14	408	25 510	7 470	28 973	696	9 290	2 746	1 116	863	51 154
Unachtsames Öffnen der Wagentür																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	319	6	85	—	—	2	412	—	1 336	21	306	—	—	4	1 667
außerhalb } geschl. Ortslage	—	30	—	14	—	—	—	44	—	61	—	21	—	—	—	82
zusammen	—	349	6	99	—	—	2	456	—	1 397	21	327	—	—	4	1 749
Unachtsames Zurückfahren, un- achtsames Ein- oder Ausfahren																
innerhalb } geschl. Ortslage	72	3 618	104	2 983	41	20	155	6 993	355	19 298	588	11 752	238	278	706	33 215
außerhalb } geschl. Ortslage	20	350	26	445	7	9	17	874	37	759	45	733	24	28	32	1 658
zusammen	92	3 968	130	3 428	48	29	172	7 867	392	20 057	633	12 485	262	306	738	34 873
Fahrer unter Alkoholeinfluß																
innerhalb } geschl. Ortslage	191	4 890	23	874	79	39	19	6 115	592	3 670	11	741	668	659	55	6 396
außerhalb } geschl. Ortslage	75	1 602	6	385	20	28	6	2 122	196	711	2	195	199	102	3	1 408
zusammen	266	6 492	29	1 259	99	67	25	8 237	788	4 381	13	936	867	761	58	7 804
Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers																
innerhalb } geschl. Ortslage	8	202	1	105	1	—	1	318	8	83	1	36	8	7	1	144
außerhalb } geschl. Ortslage	7	335	4	587	—	1	2	936	15	102	3	137	14	3	—	274
zusammen	15	537	5	692	1	1	3	1 254	23	185	4	173	22	10	1	418
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers																
innerhalb } geschl. Ortslage	4	89	—	20	—	—	4	117	10	49	1	15	12	32	9	128
außerhalb } geschl. Ortslage	—	44	1	20	3	4	2	74	4	28	1	7	11	11	2	64
zusammen	4	133	1	40	3	4	6	191	14	77	2	22	23	43	11	192
Sonstige Ursachen bei Fahr- zeugführern																
innerhalb } geschl. Ortslage	248	4 027	74	1 598	62	19	275	6 303	970	4 631	134	2 028	497	561	702	9 523
außerhalb } geschl. Ortslage	151	2 372	45	1 174	21	27	87	3 877	234	1 028	24	628	109	83	85	2 191
zusammen	399	6 399	119	2 772	83	46	362	10 180	1 204	5 659	158	2 656	606	644	787	11 714
Ursachen bei Fahrzeugführern																
insgesamt	5 025	86 052	2 147	33 281	1 513	629	2 235	130 882	21 025	138 229	5 507	58 686	13 027	11 951	6 612	255 037
außerhalb } geschl. Ortslage	2 111	35 411	862	18 265	470	293	475	57 887	4 138	21 849	799	11 604	1 837	1 161	584	41 972
zusammen	7 136	121 463	3 009	51 546	1 983	922	2 710	188 769	25 163	160 078	6 306	70 290	14 864	13 112	7 196	297 009
dagegen 1957	6 535	95 849	2 460	42 947	1 631	822	2 583	152 827	23 849	126 744	5 550	59 250	12 160	12 826	6 911	247 290

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugführern																
insgesamt	79	1 727	87	770	4	2	34	2 703	513	2 474	226	1 420	113	77	88	4 911
dagegen 1957	124	1 375	77	657	12	3	62	2 310	404	1 696	148	1 107	95	87	158	3 695

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugführern																
insgesamt	123	4 339	194	1 792	48	30	166	6 692	1 163	11 490	730	4 708	908	1 428	807	21 234
dagegen 1957	126	3 717	133	1 434	38	49	139	5 636	1 090	8 965	509	4 036	806	1 642	657	17 705

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958
(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
bei Unfällen mit Personenschaden zusammen 2)								bei Unfällen mit nur Sachschaden zusammen								
Nichtbeachten der Vorfahrt																
innerhalb } geschl. Ortslage	4 453	21 275	259	3 955	3 979	5 630	209	39 760	3 034	33 532	422	6 854	2 529	2 428	535	49 334
außerhalb } geschl. Ortslage	776	2 596	29	785	804	1 258	86	6 334	256	2 528	25	911	268	239	107	4 334
zusammen	5 229	23 871	288	4 740	4 783	6 888	295	46 094	3 290	36 060	447	7 765	2 797	2 667	642	53 668
Falsches Einbiegen oder Wenden																
innerhalb } geschl. Ortslage	1 736	8 928	121	2 586	2 307	5 265	138	21 081	1 774	22 448	943	9 745	1 823	2 357	575	39 665
außerhalb } geschl. Ortslage	592	1 537	25	750	743	1 290	55	4 992	324	2 270	36	1 356	318	289	72	4 665
zusammen	2 328	10 465	146	3 336	3 050	6 555	193	26 073	2 098	24 718	979	11 101	2 141	2 646	647	44 330
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren																
innerhalb } geschl. Ortslage	6 439	8 712	426	3 361	4 292	3 679	172	27 081	4 522	38 008	2 854	20 713	2 375	2 104	3 144	73 720
außerhalb } geschl. Ortslage	3 263	6 002	203	2 234	1 318	710	56	13 786	972	9 570	451	5 875	324	146	206	17 544
zusammen	9 702	14 714	629	5 595	5 610	4 389	228	40 867	5 494	47 578	3 305	26 588	2 699	2 250	3 350	91 264
Fehler beim Begegnungsverkehr																
innerhalb } geschl. Ortslage	1 869	3 886	91	1 146	1 325	1 493	66	9 876	1 388	11 613	642	5 801	990	795	430	21 659
außerhalb } geschl. Ortslage	1 448	2 750	75	1 048	635	508	39	6 503	456	5 961	415	4 805	175	91	133	12 036
zusammen	3 317	6 636	166	2 194	1 960	2 001	105	16 379	1 844	17 574	1 057	10 606	1 165	886	563	33 695
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung																
innerhalb } geschl. Ortslage	270	857	22	168	264	343	42	1 966	174	1 451	29	409	131	119	69	2 382
außerhalb } geschl. Ortslage	39	96	2	25	30	17	—	209	16	173	3	68	3	2	1	266
zusammen	309	953	24	193	294	360	42	2 175	190	1 624	32	477	134	121	70	2 648
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen																
innerhalb } geschl. Ortslage	443	699	14	122	300	275	19	1 872	47	104	4	35	39	25	—	254
außerhalb } geschl. Ortslage	7	15	—	—	1	4	—	27	—	2	—	3	1	—	—	6
zusammen	450	714	14	122	301	279	19	1 899	47	106	4	38	40	25	—	260
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	385	714	6	255	476	1 420	35	3 291	225	1 555	30	684	262	612	61	3 429
außerhalb } geschl. Ortslage	189	236	4	201	224	480	22	1 356	75	363	11	338	89	109	43	1 028
zusammen	574	950	10	456	700	1 900	57	4 647	300	1 918	41	1 022	351	721	104	4 457

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von									
	Krafträdern	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraft- wagen, Zug- maschinen	Mopeds 1)	Fahrrädern	sonstigen Fahrzeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen		
bei Unfällen insgesamt										
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)										
Nichtbeachten der Vorfahrt									Saarland.	Berlin (West)
innerhalb } geschl. Ortslage	7 487	54 807	681	10 809	6 508	8 058	744	89 094	1 620	5 251
außerhalb } geschl. Ortslage	1 032	5 124	54	1 696	1 072	1 497	193	10 668	52	1
zusammen	8 519	59 931	735	12 505	7 580	9 555	937	99 762	1 672	5 252
Falsches Einbiegen oder Wenden										
innerhalb } geschl. Ortslage	3 510	31 376	1 064	12 331	4 130	7 622	713	60 746	976	5 247
außerhalb } geschl. Ortslage	916	3 807	61	2 106	1 061	1 579	127	9 657	66	8
zusammen	4 426	35 183	1 125	14 437	5 191	9 201	840	70 403	1 042	5 255
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren										
innerhalb } geschl. Ortslage	10 961	46 720	3 280	24 074	6 667	5 783	3 316	100 801	2 016	8 788
außerhalb } geschl. Ortslage	4 235	15 572	654	8 109	1 642	856	262	31 330	301	28
zusammen	15 196	62 292	3 934	32 183	8 309	6 639	3 578	132 131	2 317	8 816
Fehler beim Begegnungsverkehr										
innerhalb } geschl. Ortslage	3 257	15 499	733	6 947	2 315	2 288	496	31 535	557	823
außerhalb } geschl. Ortslage	1 904	8 711	490	5 853	810	599	172	18 539	183	—
zusammen	5 161	24 210	1 223	12 800	3 125	2 887	668	50 074	740	823
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung										
innerhalb } geschl. Ortslage	444	2 308	51	577	395	462	111	4 348	36	507
außerhalb } geschl. Ortslage	55	269	5	93	33	19	1	475	—	—
zusammen	499	2 577	56	670	428	481	112	4 823	36	507
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen										
innerhalb } geschl. Ortslage	490	803	18	157	339	300	19	2 126	10	215
außerhalb } geschl. Ortslage	7	17	—	3	2	4	—	33	—	—
zusammen	497	820	18	160	341	304	19	2 159	10	215
Unterlassen der vom Fahrzeug- führer zu gebenden Zeichen										
innerhalb } geschl. Ortslage	610	2 269	36	939	738	2 032	96	6 720	157	232
außerhalb } geschl. Ortslage	264	599	15	539	313	589	65	2 384	18	—
zusammen	874	2 868	51	1 478	1 051	2 621	161	9 104	175	232

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958
(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
bei Unfällen mit Personenschaden zusammen 2)																
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	614	316	14	60	167	135	10	1 316	856	2 693	55	807	252	100	70	4 833
außerhalb } geschl. Ortslage	247	214	3	55	38	35	1	593	182	658	10	200	20	7	5	1 082
zusammen	861	530	17	115	205	170	11	1 909	1 038	3 351	65	1 007	272	107	75	5 915
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltstellen																
innerhalb } geschl. Ortslage	108	187	11	57	62	86	6	517	10	101	5	41	7	12	2	178
außerhalb } geschl. Ortslage	1	5	—	1	—	1	—	8	—	2	1	—	—	—	—	3
zusammen	109	192	11	58	62	87	6	525	10	103	6	41	7	12	2	181
Nichtbeachten der Abblendvorschriften																
innerhalb } geschl. Ortslage	24	198	5	34	7	3	22	293	16	157	1	34	—	1	22	231
außerhalb } geschl. Ortslage	58	408	5	98	8	1	43	621	16	308	4	118	3	—	29	478
zusammen	82	606	10	132	15	4	65	914	32	465	5	152	3	1	51	709
Nichtbeachten der für schienen- gleiche Wegübergänge gel- tenden Warnzeichen																
innerhalb } geschl. Ortslage	104	145	3	54	56	35	6	403	71	462	8	480	22	3	12	1 058
außerhalb } geschl. Ortslage	65	115	2	61	25	16	5	289	32	255	2	222	12	2	8	533
zusammen	169	260	5	115	81	51	11	692	103	717	10	702	34	5	20	1 591
Fahren auf der falschen Fahr- bahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn																
innerhalb } geschl. Ortslage	3 669	5 435	73	1 149	2 580	2 622	101	15 629	1 320	11 547	332	5 018	835	953	319	20 324
außerhalb } geschl. Ortslage	3 503	5 467	83	1 248	1 620	981	68	12 970	607	5 989	190	3 902	316	223	154	11 381
zusammen	7 172	10 902	156	2 397	4 200	3 603	169	28 599	1 927	17 536	522	8 920	1 151	1 176	473	31 705
Verkehrswidriges Parken																
innerhalb } geschl. Ortslage	29	222	6	235	14	13	51	570	116	1 557	30	669	57	91	117	2 637
außerhalb } geschl. Ortslage	26	102	1	69	21	5	17	241	19	235	9	139	11	3	24	440
zusammen	55	324	7	304	35	18	68	811	135	1 792	39	808	68	94	141	3 077
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände																
innerhalb } geschl. Ortslage	9 103	10 494	142	2 090	3 381	1 378	116	26 704	2 773	19 281	331	6 508	935	265	301	30 394
außerhalb } geschl. Ortslage	7 487	13 591	100	2 183	1 032	380	23	24 796	1 144	13 769	211	4 971	146	17	27	20 285
zusammen	16 590	24 085	242	4 273	4 413	1 758	139	51 500	3 917	33 050	542	11 479	1 081	282	328	50 679

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von										
	Kraft- rädern	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraft- wagen, Zug- maschinen	Mopeds 1)	Fahrrädern	sonstigen Fahrzeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen			
bei Unfällen insgesamt											
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)											
Saarland											
Berlin (West)											
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen											
innerhalb } geschl. Ortslage	1 470	3 009	69	867	419	235	80	6 149	92	173	
außerdem } geschl. Ortslage	429	872	13	255	58	42	6	1 675	5	—	
zusammen	1 899	3 881	82	1 122	477	277	86	7 824	97	173	
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltstellen											
innerhalb } geschl. Ortslage	118	288	16	98	69	98	8	695	11	95	
außerhalb } geschl. Ortslage	1	7	1	1	—	1	—	11	1	—	
zusammen	119	295	17	99	69	99	8	706	12	95	
Nichtbeachten der Abblendvorschriften											
innerhalb } geschl. Ortslage	40	355	6	68	7	4	44	524	19	1	
außerhalb } geschl. Ortslage	74	716	9	216	11	1	72	1 099	13	—	
zusammen	114	1 071	15	284	18	5	116	1 623	32	1	
Nichtbeachten der für schienen- gleiche Wegübergänge gel- tenden Warnzeichen											
innerhalb } geschl. Ortslage	175	607	11	534	78	38	18	1 461	32	4	
außerhalb } geschl. Ortslage	97	370	4	283	37	18	13	822	3	—	
zusammen	272	977	15	817	115	56	31	2 283	35	4	
Fahren auf der falschen Fahr- bahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn											
innerhalb } geschl. Ortslage	4 989	16 982	405	6 167	3 415	3 575	420	35 953	1 451	1 042	
außerhalb } geschl. Ortslage	4 110	11 456	273	5 150	1 936	1 204	222	24 351	683	9	
zusammen	9 099	28 438	678	11 317	5 351	4 779	642	60 304	2 134	1 051	
Verkehrswidriges Parken											
innerhalb } geschl. Ortslage	145	1 779	36	904	71	104	168	3 207	48	162	
außerhalb } geschl. Ortslage	45	337	10	208	32	8	41	681	3	3	
zusammen	190	2 116	46	1 112	103	112	209	3 888	51	165	
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände											
innerhalb } geschl. Ortslage	11 876	29 775	473	8 598	4 316	1 643	417	57 098	1 277	4 570	
außerhalb } geschl. Ortslage	8 631	27 360	311	7 154	1 178	397	50	45 081	562	65	
zusammen	20 507	57 135	784	15 752	5 494	2 040	467	102 179	1 839	4 635	

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958
(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen

bei Unfällen mit Personenschaden zusammen 2)

bei Unfällen mit nur Sachschaden zusammen

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Zu dichtes Auffahren																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	2 125	2 749	162	1 051	1 204	714	122	8 127	7 266	37 560	1 004	13 626	2 677	1 100	1 257	64 490
außerhalb		1 188	2 042	38	631	238	99	2	4 238	1 411	7 755	136	2 615	213	30	14	12 174
zusammen		3 313	4 791	200	1 682	1 442	813	124	12 365	8 677	45 315	1 140	16 241	2 890	1 130	1 271	76 664
Unachtsames Öffnen der Wagentür																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	—	2 309	33	587	—	—	10	2 939	—	1 655	27	391	—	—	6	2 079
außerhalb		—	85	1	20	—	—	—	106	—	91	—	35	—	—	—	126
zusammen		—	2 394	34	607	—	—	10	3 045	—	1 746	27	426	—	—	6	2 205
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- oder Ausfahren																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	282	3 099	38	1 388	270	606	94	5 777	427	22 916	692	14 735	279	298	861	40 208
außerhalb		80	346	7	236	93	102	22	886	57	1 109	71	1 178	31	37	49	2 532
zusammen		362	3 445	45	1 624	363	708	116	6 663	484	24 025	763	15 913	310	335	910	42 740
Fahrer unter Alkoholeinfluß																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	4 868	5 712	10	726	4 792	2 024	35	18 167	783	8 560	34	1 615	747	698	74	12 511
außerhalb		3 870	3 800	11	445	2 650	955	19	11 750	271	2 313	8	580	219	130	9	3 530
zusammen		8 738	9 512	21	1 171	7 442	2 979	54	29 917	1 054	10 873	42	2 195	966	828	83	16 041
Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	98	284	1	51	104	38	2	578	16	285	2	141	9	7	2	462
außerhalb		216	871	4	338	126	29	5	1 589	22	437	7	724	14	4	2	1 210
zusammen		314	1 155	5	389	230	67	7	2 167	38	722	9	865	23	11	4	1 672
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	83	157	2	26	195	264	8	735	14	138	1	35	12	32	13	245
außerhalb		85	168	1	36	129	136	6	561	4	72	2	27	14	15	4	138
zusammen		168	325	3	62	324	400	14	1 296	18	210	3	62	26	47	17	383
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugführern																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	2 057	2 163	152	865	2 021	2 069	442	9 769	1 218	8 658	208	3 626	559	580	977	15 826
außerhalb		1 440	2 133	29	680	1 031	637	194	6 144	385	3 400	69	1 802	130	110	172	6 068
zusammen		3 497	4 296	181	1 545	3 052	2 706	636	15 913	1 603	12 058	277	5 428	689	690	1 149	21 894
Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt																	
innerhalb	} geschl. Ortslage	38 759	78 541	1 591	19 966	27 796	28 092	1 706	196 451	26 050	224 281	7 654	91 967	14 540	12 580	8 847	385 919
außerhalb		24 580	42 579	623	11 144	10 766	7 644	663	97 999	6 249	57 260	1 661	29 869	2 307	1 454	1 059	99 859
zusammen		63 339	121 120	2 214	31 110	38 562	35 736	2 369	294 450	32 299	281 541	9 315	121 836	16 847	14 034	9 906	485 778
dagegen 1957		71 783	111 862	2 067	30 351	37 418	37 578	2 745	293 804	30 384	222 593	8 010	102 197	13 791	13 648	9 494	400 117

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugführern																	
insgesamt	2 035	2 334	92	849	495	354	32	6 191	592	4 201	313	2 190	117	79	122	7 614	
dagegen 1957	2 168	1 920	75	637	428	426	84	5 738	528	3 071	225	1 764	107	90	220	6 005	

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugführern																	
Insgesamt	1 352	4 805	275	1 432	1 599	2 141	114	11 718	1 286	15 829	924	6 500	956	1 458	973	27 926	
dagegen 1957	1 513	4 514	200	1 387	1 648	2 755	97	12 114	1 216	12 682	642	5 470	844	1 691	796	23 341	

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehrere Ursachen je Unfall)

noch: a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen den Führern von								Fahrzeugen aller Art zusammen	
	Kraft- rädern	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraft- wagen, Zug- maschinen	Mopeds 1)	Fahrrädern	sonstigen Fahrzeugen			
bei Unfällen insgesamt										
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)									Saarland	Berlin (West)
Zu dichtes Auffahren										
innerhalb } geschl. Ortslage	9 391	40 309	1 166	14 677	3 881	1 814	1 379	72 617	1 244	6 199
außerhalb } geschl. Ortslage	2 599	9 797	174	3 246	451	129	16	16 412	122	17
zusammen	11 990	50 106	1 340	17 923	4 332	1 943	1 395	89 029	1 366	6 216
Unachtsames Öffnen der Wagentür										
innerhalb } geschl. Ortslage	—	3 964	60	978	—	—	16	5 018	63	511
außerhalb } geschl. Ortslage	—	176	1	55	—	—	—	232	—	—
zusammen	—	4 140	61	1 033	—	—	16	5 250	63	511
Unachtsames Zurückfahren, un- achtsames Ein- oder Ausfahren										
innerhalb } geschl. Ortslage	709	26 015	730	16 123	549	904	955	45 985	743	3 187
außerhalb } geschl. Ortslage	137	1 455	78	1 414	124	139	71	3 418	18	14
zusammen	846	27 470	808	17 537	673	1 043	1 026	49 403	761	3 201
Fahrer unter Alkoholeinfluß										
innerhalb } geschl. Ortslage	5 651	14 272	44	2 341	5 539	2 722	109	30 678	834	2 182
außerhalb } geschl. Ortslage	4 141	6 113	19	1 025	2 869	1 085	28	15 280	289	14
zusammen	9 792	20 385	63	3 366	8 408	3 807	137	45 958	1 123	2 196
Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers										
innerhalb } geschl. Ortslage	114	569	3	192	113	45	4	1 040	17	41
außerhalb } geschl. Ortslage	238	1 308	11	1 062	140	33	7	2 799	9	—
zusammen	352	1 877	14	1 254	253	78	11	3 839	26	41
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers										
innerhalb } geschl. Ortslage	97	295	3	61	207	296	21	980	11	60
außerhalb } geschl. Ortslage	89	240	3	63	143	151	10	699	2	—
zusammen	186	535	6	124	350	447	31	1 679	13	60
Sonstige Ursachen bei Fahr- zeugführern										
innerhalb } geschl. Ortslage	3 275	10 821	360	4 491	2 580	2 649	1 419	25 595	210	193
außerhalb } geschl. Ortslage	1 825	5 533	98	2 482	1 161	747	366	12 212	51	2
zusammen	5 100	16 354	458	6 973	3 741	3 396	1 785	37 807	261	195
Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt										
innerhalb } geschl. Ortslage	64 809	302 822	9 245	111 933	42 336	40 672	10 553	582 370	11 424	39 483
außerhalb } geschl. Ortslage	30 829	99 839	2 284	41 013	13 073	9 098	1 722	197 858	2 381	161
zusammen	95 638	402 661	11 529	152 946	55 409	49 770	12 275	780 228		
dagegen 1957	102 167	334 455	10 077	132 548	51 209	51 226	12 239	693 921		

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt	2 627	6 535	405	3 039	612	433	154	13 805	11 743
dagegen 1957	2 696	4 991	300	2 401	535	516	304		

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugführern insgesamt	2 638	20 634	1 199	7 932	2 555	3 599	1 087	39 644	35 455
dagegen 1957	2 729	17 196	842	6 857	2 492	4 446	893		

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor)

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958
(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

b) Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
bei Unfällen mit Getöteten 2) bei Unfällen mit Verletzten 3)																
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
Mängel an den Bremsen																
innerhalb } geschl. Ortslage	8	11	1	31	5	4	3	63	227	265	13	233	225	234	38	1 235
außerhalb } geschl. Ortslage	10	9	—	31	3	1	2	56	91	145	2	154	82	61	5	540
zusammen	18	20	1	62	8	5	5	119	318	410	15	387	307	295	43	1 775
Mängel an der Lenkung																
innerhalb } geschl. Ortslage	2	2	—	1	1	1	—	7	26	44	3	36	44	35	5	193
außerhalb } geschl. Ortslage	2	4	—	2	—	—	—	8	28	94	3	44	19	8	4	200
zusammen	4	6	—	3	1	1	—	15	54	138	6	80	63	43	9	393
Mängel an Achsen, Federn und Rädern																
innerhalb } geschl. Ortslage	1	1	—	2	2	—	—	6	34	49	4	70	63	46	4	270
außerhalb } geschl. Ortslage	1	6	—	8	1	2	—	18	55	83	2	63	25	11	3	242
zusammen	2	7	—	10	3	2	—	24	89	132	6	133	88	57	7	512
Mängel an der Bereifung																
innerhalb } geschl. Ortslage	1	22	—	6	—	—	—	29	137	297	2	107	46	8	—	597
außerhalb } geschl. Ortslage	42	79	—	12	—	2	—	135	329	919	4	134	56	14	5	1 461
zusammen	43	101	—	18	—	2	—	164	466	1 216	6	241	102	22	5	2 058
Mängel an der Zugvorrichtung																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	1	—	3	—	—	—	4	15	23	—	62	12	7	8	127
außerhalb } geschl. Ortslage	1	—	—	9	—	—	1	11	6	1	—	38	1	2	5	53
zusammen	1	1	—	12	—	—	1	15	21	24	—	100	13	9	13	180
Mängel an der Beleuchtungs- anlage des Fahrzeuges																
innerhalb } geschl. Ortslage	1	2	—	5	5	12	11	36	65	79	1	146	147	382	214	1 034
außerhalb } geschl. Ortslage	4	3	—	13	6	24	21	71	99	49	—	140	127	273	287	975
zusammen	5	5	—	18	11	36	32	107	164	128	1	286	274	655	501	2 009
Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungsanzeiger																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	1	—	—	—	1	—	36	—	18	—	—	4	58
außerhalb } geschl. Ortslage	—	1	—	—	—	—	—	1	—	18	—	15	—	1	—	34
zusammen	—	1	—	1	—	—	—	2	—	54	—	33	—	1	4	92
Übermäßige Entwicklung von Rauch und Dieselqualm																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
außerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5
zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	6
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen																
innerhalb } geschl. Ortslage	7	1	—	5	—	5	3	21	107	94	60	394	138	188	55	1 036
außerhalb } geschl. Ortslage	20	3	—	9	3	4	2	41	173	104	7	142	71	45	15	557
zusammen	27	4	—	14	3	9	5	62	280	198	67	536	209	233	70	1 593
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung (Überbesetzung)																
innerhalb } geschl. Ortslage	2	5	—	13	5	9	1	35	64	53	3	440	160	184	37	941
außerhalb } geschl. Ortslage	17	3	—	29	5	2	4	60	69	53	1	252	92	46	23	536
zusammen	19	8	—	42	10	11	5	95	133	106	4	692	252	230	60	1 477
Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt																
innerhalb } geschl. Ortslage	22	45	1	67	18	31	18	202	675	941	86	1 506	835	1 084	365	5 492
außerhalb } geschl. Ortslage	97	108	—	113	18	35	30	401	850	1 466	19	987	473	461	347	4 603
zusammen	119	153	1	180	36	66	48	603	1 525	2 407	105	2 493	1 308	1 545	712	10 095
dagegen 1957	116	183	3	199	47	59	47	636	1 765	2 571	126	2 539	1 278	1 606	873	10 758

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt	1	1	1	4	1	1	—	9	44	28	3	46	15	18	14	168
dagegen 1957	2	1	—	3	1	—	1	8	43	31	4	41	8	24	9	160

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt	—	2	—	5	—	—	1	8	21	53	3	73	49	121	10	330
dagegen 1957	—	2	—	1	—	—	—	3	34	66	3	75	63	133	15	389

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: b) Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen															Fahr- zeugen aller Art zu- sammen
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	
bei Unfällen mit nur Sachschaden von mehr als DM 200.—																
bei Unfällen mit nur Sachschaden von DM 200.— und weniger																
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
Mängel an den Bremsen																
innerhalb } geschl. Ortslage	16	348	28	587	8	3	51	1 041	62	306	8	261	74	63	39	813
außerhalb } geschl. Ortslage	5	119	11	239	1	2	8	385	9	73	1	83	8	4	4	182
zusammen	21	467	39	826	9	5	59	1 426	71	379	9	344	82	67	43	995
Mängel an der Lenkung																
innerhalb } geschl. Ortslage	3	58	2	68	1	—	1	133	3	18	—	25	5	3	11	65
außerhalb } geschl. Ortslage	1	48	1	80	—	—	4	134	3	14	2	24	—	1	6	50
zusammen	4	106	3	148	1	—	5	267	6	32	2	49	5	4	17	115
Mängel an Achsen, Federn und Rädern																
innerhalb } geschl. Ortslage	1	54	3	182	—	—	2	242	11	50	2	116	1	2	8	190
außerhalb } geschl. Ortslage	3	64	3	182	—	—	4	256	6	34	—	57	1	—	2	100
zusammen	4	118	6	364	—	—	6	498	17	84	2	173	2	2	10	290
Mängel an der Bereifung																
innerhalb } geschl. Ortslage	5	317	1	175	—	—	1	499	19	164	3	89	9	—	3	287
außerhalb } geschl. Ortslage	6	565	7	253	—	—	3	834	18	188	2	81	3	—	—	292
zusammen	11	882	8	428	—	—	4	1 333	37	352	5	170	12	—	3	579
Mängel an der Zugvorrichtung																
innerhalb } geschl. Ortslage	2	27	1	186	3	2	9	230	15	42	5	153	10	13	34	272
außerhalb } geschl. Ortslage	3	10	2	149	2	—	4	170	2	13	1	79	—	2	6	103
zusammen	5	37	3	335	5	2	13	400	17	55	6	232	10	15	40	375
Mängel an der Beleuchtungs- anlage des Fahrzeuges																
innerhalb } geschl. Ortslage	2	53	1	65	8	9	54	192	23	84	—	65	32	63	100	367
außerhalb } geschl. Ortslage	3	59	3	126	9	19	109	328	12	37	2	64	20	33	87	255
zusammen	5	112	4	191	17	28	163	520	35	121	2	129	52	96	187	622
Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungsanzeiger																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	34	—	38	—	—	—	72	—	40	1	44	—	—	1	86
außerhalb } geschl. Ortslage	—	15	1	37	—	—	1	54	—	9	—	18	—	—	—	27
zusammen	—	49	1	75	—	—	1	126	—	49	1	62	—	—	1	113
Übermäßige Entwicklung von Rauch und Dieselqualm																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	2	—	—	1	3	—	—	—	1	—	—	—	1
außerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
zusammen	—	—	—	3	—	—	1	4	—	—	—	2	—	—	—	2
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen																
innerhalb } geschl. Ortslage	12	75	7	169	3	1	36	303	34	110	13	283	22	25	60	547
außerhalb } geschl. Ortslage	17	84	6	199	—	—	18	324	9	54	4	144	5	2	21	239
zusammen	29	159	13	368	3	1	54	627	43	164	17	427	27	27	81	786
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung (Überbesetzung)																
innerhalb } geschl. Ortslage	4	20	—	369	—	3	14	410	14	36	4	737	14	50	77	932
außerhalb } geschl. Ortslage	5	18	1	292	1	1	13	331	5	17	—	457	5	6	20	510
zusammen	9	38	1	661	1	4	27	741	19	53	4	1 194	19	56	97	1 442
Ursachen bei Fahrzeugen																
insgesamt	45	986	43	1 841	23	18	169	3 125	181	850	36	1 774	167	219	333	3 560
innerhalb } geschl. Ortslage	43	982	35	1 558	13	22	164	2 817	64	439	12	1 008	42	48	146	1 759
außerhalb } geschl. Ortslage	2	4	8	283	10	—	5	308	117	411	24	766	125	171	187	801
zusammen	88	1 968	78	3 399	36	40	333	5 942	245	1 289	48	2 782	209	267	479	5 319
dagegen 1957	83	1 978	81	3 335	37	36	332	5 882	278	1 462	76	2 519	181	268	487	4 971

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugen																
insgesamt	3	18	3	36	1	—	2	63	4	20	1	36	1	2	7	71
dagegen 1957	4	26	1	38	—	—	4	73	5	18	1	43	2	1	7	77

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugen																
insgesamt	2	55	3	99	2	—	3	164	4	54	3	128	14	27	15	245
dagegen 1957	2	47	2	95	2	2	4	154	7	65	2	152	11	29	18	284

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958
(1 oder mehr Ursachen je Unfall)

noch: b) Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen															
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen, Zugma- schinen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen aller Art zu- sammen

bei Unfällen mit Personenschaden zusammen 2)

bei Unfällen mit nur Sachschaden zusammen

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Mängel an den Bremsen																
innerhalb } geschl. Ortslage	235	276	14	264	230	238	41	1 298	78	654	36	848	82	66	90	1 854
außerhalb } geschl. Ortslage	101	154	2	185	85	62	7	596	14	192	12	322	9	6	12	567
zusammen	336	430	16	449	315	300	48	1 894	92	846	48	1 170	91	72	102	2 421
Mängel an der Lenkung																
innerhalb } geschl. Ortslage	28	46	3	37	45	36	5	200	6	76	2	93	6	3	12	198
außerhalb } geschl. Ortslage	30	98	3	46	19	8	4	208	4	62	3	104	—	1	10	184
zusammen	58	144	6	83	64	44	9	408	10	138	5	197	6	4	22	382
Mängel an Achsen, Federn und Rädern																
innerhalb } geschl. Ortslage	35	50	4	72	65	46	4	276	12	104	5	298	1	2	10	432
außerhalb } geschl. Ortslage	56	89	2	71	26	13	3	260	9	98	3	239	1	—	6	356
zusammen	91	139	6	143	91	59	7	536	21	202	8	537	2	2	16	788
Mängel an der Bereifung																
innerhalb } geschl. Ortslage	138	319	2	113	46	8	—	626	24	481	4	264	9	—	4	786
außerhalb } geschl. Ortslage	371	998	4	146	56	16	5	1 596	24	753	9	334	3	—	3	1 126
zusammen	509	1 317	6	259	102	24	5	2 222	48	1 234	13	598	12	—	7	1 912
Mängel an der Zugvorrichtung																
innerhalb } geschl. Ortslage	15	24	—	65	12	7	8	131	17	69	6	339	13	15	43	502
außerhalb } geschl. Ortslage	7	1	—	47	1	2	6	64	5	23	3	228	2	2	10	273
zusammen	22	25	—	112	13	9	14	195	22	92	9	567	15	17	53	775
Mängel an der Beleuchtungsan- lage des Fahrzeuges																
innerhalb } geschl. Ortslage	66	81	1	151	152	394	225	1 070	25	137	1	130	40	72	154	559
außerhalb } geschl. Ortslage	103	52	—	153	133	297	308	1 046	15	96	5	190	29	52	196	583
zusammen	169	133	1	304	285	691	533	2 116	40	233	6	320	69	124	350	1 142
Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungsanzeiger																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	36	—	19	—	—	4	59	—	74	1	82	—	—	1	158
außerhalb } geschl. Ortslage	—	19	—	15	—	1	—	35	—	24	1	55	—	—	1	81
zusammen	—	55	—	34	—	1	4	94	—	98	2	137	—	—	2	239
Übermäßige Entwicklung von Rauch und Dieselqualm																
innerhalb } geschl. Ortslage	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	4
außerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	5	—	—	—	5	—	—	—	2	—	—	—	2
zusammen	—	1	—	5	—	—	—	6	—	—	—	5	—	—	1	6
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen																
innerhalb } geschl. Ortslage	114	95	60	399	138	193	58	1 057	46	185	20	452	25	26	96	850
außerhalb } geschl. Ortslage	193	107	7	151	74	49	17	598	26	138	10	343	5	2	39	563
zusammen	307	202	67	550	212	242	75	1 655	72	323	30	795	30	28	135	1 413
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung (Überbesetzung)																
innerhalb } geschl. Ortslage	66	58	3	453	165	193	38	976	18	56	4	1 106	14	53	91	1 342
außerhalb } geschl. Ortslage	86	56	1	281	97	48	27	596	10	35	1	749	6	7	33	841
zusammen	152	114	4	734	262	241	65	1 572	28	91	5	1 855	20	60	124	2 183
Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt																
innerhalb } geschl. Ortslage	697	986	87	1 573	853	1 115	383	5 694	226	1 836	79	3 615	190	237	502	6 685
außerhalb } geschl. Ortslage	947	1 574	19	1 100	491	496	377	5 004	107	1 421	47	2 566	55	70	310	4 576
zusammen	1 644	2 560	106	2 673	1 344	1 611	760	10 698	333	3 257	126	6 181	245	307	812	11 261
dagegen 1957	1 883	2 754	129	2 738	1 325	1 665	920	11 414	361	3 140	157	5 854	218	304	819	10 853

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt	45	29	4	50	16	19	14	177	7	38	4	72	2	2	9	134
dagegen 1957	45	32	4	44	9	24	10	168	9	44	2	81	2	1	11	150

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt	21	55	3	78	49	121	11	338	6	109	6	227	16	27	18	409
dagegen 1957	34	68	3	76	63	133	15	392	9	112	4	247	13	31	22	438

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.


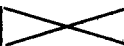


noch: 7. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1958

(1 oder mehr Ursachen je Unfall)



noch: b) Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung

Art der Ursache Ortslage	Ursachen zuzurechnen									
	Kraft- rädern	Personen- kraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraft- wagen, Zug- maschinen	Mopeds 1)	Fahrrädern	sonstigen Fahrzeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen		
bei Unfällen insgesamt										
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)									Saarland	Berlin (West)
Mängel an den Bremsen										
innerhalb } geschl. Ortslage	313	930	50	1 112	312	304	131	3 152	73	202
außerhalb } geschl. Ortslage	115	346	14	507	94	68	19	1 163	11	—
zusammen	428	1 276	64	1 619	406	372	150	4 315	84	202
Mängel an der Lenkung										
innerhalb } geschl. Ortslage	34	122	5	130	51	39	17	398	11	57
außerhalb } geschl. Ortslage	34	160	6	150	19	9	14	392	4	—
zusammen	68	282	11	280	70	48	31	790	15	57
Mängel an Achsen, Federn und Rädern										
innerhalb } geschl. Ortslage	47	154	9	370	66	48	14	708	10	67
außerhalb } geschl. Ortslage	65	187	5	310	27	13	9	616	2	1
zusammen	112	341	14	680	93	61	23	1 324	12	68
Mängel an der Bereifung										
innerhalb } geschl. Ortslage	162	800	6	377	55	8	4	1 412	26	71
außerhalb } geschl. Ortslage	395	1 751	13	480	59	16	8	2 722	25	2
zusammen	557	2 551	19	857	114	24	12	4 134	51	73
Mängel an der Zugvorrichtung										
innerhalb } geschl. Ortslage	32	93	6	404	25	22	51	633	6	44
außerhalb } geschl. Ortslage	12	24	3	275	3	4	16	337	2	1
zusammen	44	117	9	679	28	26	67	970	8	45
Mängel an der Beleuchtungs- lage des Fahrzeuges										
innerhalb } geschl. Ortslage	91	218	2	281	192	466	379	1 629	42	42
außerhalb } geschl. Ortslage	118	148	5	343	162	349	504	1 629	8	—
zusammen	209	366	7	624	354	815	883	3 258	50	42
Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungsanzeiger										
innerhalb } geschl. Ortslage	—	110	1	101	—	—	5	217	3	3
außerhalb } geschl. Ortslage	—	43	1	70	—	1	1	116	—	—
zusammen	—	153	2	171	—	1	6	333	3	3
Übermäßige Entwicklung von Rauch und Dieselqualm										
innerhalb } geschl. Ortslage	—	1	—	3	—	—	1	5	—	—
außerhalb } geschl. Ortslage	—	—	—	7	—	—	—	7	—	—
zusammen	—	1	—	10	—	—	1	12	—	—
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen										
innerhalb } geschl. Ortslage	160	280	80	851	163	219	154	1 907	20	68
außerhalb } geschl. Ortslage	219	245	17	494	79	51	56	1 161	9	2
zusammen	379	525	97	1 345	242	270	210	3 068	29	70
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung (Überbesetzung)										
innerhalb } geschl. Ortslage	84	114	7	1 559	179	246	129	2 318	48	185
außerhalb } geschl. Ortslage	96	91	2	1 030	103	55	60	1 437	11	2
zusammen	180	205	9	2 589	282	301	189	3 755	59	187
Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt										
innerhalb } geschl. Ortslage	923	2 822	166	5 188	1 043	1 352	885	12 379	239	739
außerhalb } geschl. Ortslage	1 054	2 995	66	3 666	546	566	687	9 580	72	8
zusammen	1 977	5 817	232	8 854	1 589	1 918	1 572	21 959		
dagegen 1957	2 244	5 894	286	8 592	1 543	1 969	1 739	22 267		

Saarland

Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt	52	67	8	122	18	21	23		311	
dagegen 1957	51	76	6	125	11	25	21		318	

Berlin (West)

Ursachen bei Fahrzeugen insgesamt	27	164	9	305	65	148	29		747
dagegen 1957	43	180	7	323	76	164	37		830

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

c) Ursachen bei

Nr.	Art der Ursache Ortslage	Ursachen bei Fußgängern											
		unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen
		bei Unfällen mit Getöteten 1)			bei Unfällen mit Verletzten 2)			bei Unfällen mit Personen- schaden zusammen 3)			bei Unfällen mit nur Sach- schaden von mehr als DM 200,—		

Bundesgebiet

Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn													
a) auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln oder polizeilicher Verkehrsregelung													
1	innerhalb	8	50	58	497	1 002	1 499	505	1 052	1 557	4	28	32
2	außerhalb	3	10	13	42	57	99	45	67	112	1	2	3
3	zusammen	11	60	71	539	1 059	1 598	550	1 119	1 669	5	30	35
b) auf anderen markierten Fußgängerüberwegen													
4	innerhalb	2	68	70	353	1 015	1 368	355	1 083	1 438	3	10	13
5	außerhalb	—	3	3	8	11	19	8	14	22	—	—	—
6	zusammen	2	71	73	361	1 026	1 387	363	1 097	1 460	3	10	13
c) auf der Fahrbahn außerhalb der Fußgängerüberwege													
7	innerhalb	313	1 183	1 496	13 573	18 075	31 648	13 886	19 258	33 144	72	224	296
8	außerhalb	133	412	545	1 289	1 643	2 932	1 422	2 055	3 477	17	48	65
9	zusammen	446	1 595	2 041	14 862	19 718	34 580	15 308	21 313	36 621	89	272	361
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)													
10	innerhalb	21	48	69	157	604	761	178	652	830	1	3	4
11	außerhalb	5	6	11	29	41	70	34	47	81	—	1	1
12	zusammen	26	54	80	186	645	831	212	699	911	1	4	5
Spielen auf der Fahrbahn													
13	innerhalb	122	1	123	3 870	142	4 012	3 992	143	4 135	32	2	34
14	außerhalb	36	3	39	486	23	509	522	26	548	5	2	7
15	zusammen	158	4	162	4 356	165	4 521	4 514	169	4 683	37	4	41
Benutzen der falschen Straßenseite													
16	innerhalb	2	55	57	125	815	940	127	870	997	3	11	14
17	außerhalb	3	227	230	110	1 841	1 951	113	2 068	2 181	3	44	47
18	zusammen	5	282	287	235	2 656	2 891	240	2 938	3 178	6	55	61
Alkoholeinfluß													
19	innerhalb	—	313	313	32	3 221	3 253	32	3 534	3 566	—	65	65
20	außerhalb	2	210	212	1	832	833	3	1 042	1 045	—	24	24
21	zusammen	2	523	525	33	4 053	4 086	35	4 576	4 611	—	89	89
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung													
22	innerhalb	3	60	63	26	554	580	29	614	643	—	11	11
23	außerhalb	—	35	35	4	113	117	4	148	152	—	2	2
24	zusammen	3	95	98	30	667	697	33	762	795	—	13	13
Sonstige Ursachen bei Fußgängern													
25	innerhalb	40	119	159	861	1 614	2 475	901	1 733	2 634	12	27	39
26	außerhalb	16	86	102	142	411	553	158	497	655	2	13	15
27	zusammen	56	205	261	1 003	2 025	3 028	1 059	2 230	3 289	14	40	54
Ursachen bei Fußgängern insgesamt													
28	innerhalb	511	1 897	2 408	19 494	27 042	46 536	20 005	28 939	48 944	127	381	508
29	außerhalb	198	992	1 190	2 111	4 972	7 083	2 309	5 964	8 273	28	136	164
30	zusammen	709	2 889	3 598	21 605	32 014	53 619	22 314	34 903	57 217	155	517	672
31	dagegen 1957	775	2 915	3 690	20 837	33 515	54 352	21 612	36 430	58 042	168	517	685

Saar

32	Ursachen bei Fußgängern insgesamt	20	67	87	473	694	1 167	493	761	1 254	5	8	13
33	dagegen 1957	26	41	67	491	636	1 127	517	677	1 194	3	11	14

Berlin

34	Ursachen bei Fußgängern insgesamt	8	129	137	820	2 619	3 439	828	2 748	3 576	11	49	60
35	dagegen 1957	7	191	198	819	2 739	3 558	826	2 930	3 756	10	36	46

1) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

unmittelbare Unfallursachen 1958

Fußgängern

im Alter von ... bis ... Jahren															Nr.
unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen	unter 14	14 und mehr	zusammen	
bei Unfällen mit nur Sachschaden von DM 200,- und weniger			bei Unfällen mit nur Sachschaden zusammen			bei Unfällen insgesamt									

(ohne Saarland und Berlin)

Saarland

Berlin (West)

38	144	182	42	172	214	547	1 224	1 771	1	6	7	22	182	204	1
2	9	11	3	11	14	48	78	126	-	-	-	-	-	-	2
40	153	193	45	183	228	595	1 302	1 897	1	6	7	22	182	204	3
24	105	129	27	115	142	382	1 198	1 580	2	3	5	32	149	181	4
1	1	2	1	1	2	9	15	24	-	-	-	-	-	-	5
25	106	131	28	116	144	391	1 213	1 604	2	3	5	32	149	181	6
635	1 818	2 453	707	2 042	2 749	14 593	21 300	35 893	409	521	930	685	2 025	2 710	7
47	138	185	64	186	250	1 486	2 241	3 727	13	34	47	-	-	-	8
682	1 956	2 638	771	2 228	2 999	16 079	23 541	39 620	422	555	977	685	2 025	2 710	9
5	18	23	6	21	27	184	673	857	1	9	10	9	222	231	10
-	1	1	-	2	2	34	49	83	-	-	-	-	-	-	11
5	19	24	6	23	29	218	722	940	1	9	10	9	222	231	12
277	40	317	309	42	351	4 301	185	4 486	67	5	72	175	13	188	13
31	4	35	36	6	42	558	32	590	1	-	1	-	-	-	14
308	44	352	345	48	393	4 859	217	5 076	68	5	73	175	13	188	15
11	86	97	14	97	111	141	967	1 108	-	44	44	1	8	9	16
7	117	124	10	161	171	123	2 229	2 352	-	27	27	-	-	-	17
18	203	221	24	258	282	264	3 196	3 460	-	71	71	1	8	9	18
3	340	343	3	405	408	35	3 939	3 974	-	104	104	-	419	419	19
1	67	68	1	91	92	4	1 133	1 137	-	19	19	-	1	1	20
4	407	411	4	496	500	39	5 072	5 111	-	123	123	-	420	420	21
3	35	38	3	46	49	32	660	692	-	3	3	1	84	85	22
-	5	5	-	7	7	4	155	159	-	1	1	-	-	-	23
3	40	43	3	53	56	36	815	851	-	4	4	1	84	85	24
54	224	278	66	251	317	967	1 984	2 951	10	21	31	12	64	76	25
8	67	75	10	80	90	168	577	745	2	1	3	-	1	1	26
62	291	353	76	331	407	1 135	2 561	3 696	12	22	34	12	65	77	27
1 050	2 810	3 860	1 177	3 191	4 368	21 182	32 130	53 312	490	716	1 206	937	3 166	4 103	28
97	409	506	125	545	670	2 434	6 509	8 943	16	82	98	-	2	2	29
1 147	3 219	4 366	1 302	3 736	5 038	23 616	38 639	62 255							30
1 090	3 042	4 132	1 258	3 559	4 817	22 870	39 989	62 859							31

land

8	29	37	13	37	50			506	798	1 304			32
13	28	41	16	39	55			533	716	1 249			33

(West)

98	371	469	109	420	529			937	3 168	4 105			34
95	371	466	105	407	512			931	3 337	4 268			35

Art der Ursache	Innerhalb geschlossener Ortslage							Außerhalb geschlossener Ortslage				
	mit Getöteten 1)	mit Verletzten 2)	mit Personenschaden zusammen 3)	mit nur Sachschaden			insgesamt	mit Getöteten 1)	mit Verletzten 2)	mit Personenschaden zusammen 3)	mit von mehr als DM 200,-	
				von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	zusammen						
Straßenverhältnisse Bundesgebiet												
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn												
durch ausgeflossenes Öl, Dung, Laub usw.	7	3 767	3 774	395	1 507	1 902	5 676	11	990	1 001	257	
durch Schnee oder Eis	105	4 847	4 952	9 135	11 031	20 166	25 118	252	5 938	6 190	7 799	
durch Regen	167	6 830	6 997	6 743	7 278	14 021	21 018	239	3 246	3 485	2 592	
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	25	1 180	1 205	370	750	1 120	2 325	58	949	1 007	394	
Wechsel der Fahrbahndecke	7	175	182	112	106	218	400	12	162	174	104	
Enge und Unübersichtlichkeit (auch an Straßenkreuzungen)												
ständiger Zustand	52	1 609	1 661	1 450	2 120	3 570	5 231	58	931	989	985	
durch Bauarbeiten bedingt	20	744	764	374	914	1 288	2 052	15	367	382	324	
Unzureichende Beschilderung der Straße	2	98	100	72	85	157	257	3	103	106	35	
Unzureichende Beleuchtung der Straße und der Verkehrszeichen	16	222	238	50	133	183	421	1	61	62	27	
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	7	613	620	185	362	547	1 167	30	398	428	199	
Straßenverhältnisse als Unfallursachen insgesamt	408	20 085	20 493	18 886	24 286	43 172	63 665	679	13 145	13 824	12 716	
dagegen 1957	470	21 126	21 596	15 134	18 726	33 860	55 456	695	11 941	12 636	9 501	
Saar												
Straßenverhältnisse als Unfallursachen insgesamt	5	335	340	199	188	387	727	5	89	94	48	
dagegen 1957	7	312	319	163	151	314	633	3	77	80	51	
Berlin												
Straßenverhältnisse als Unfallursachen insgesamt	6	620	626	506	971	1 477	2 103	-	3	3	11	
dagegen 1957	7	742	749	450	950	1 400	2 149	-	4	4	5	
Witterungseinflüsse Bundesgebiet												
Sichtbehinderung durch												
Nebel	28	664	692	543	490	1 033	1 725	133	1 458	1 591	1 217	
starken Regen, Hagelschauer, Schneegestöber usw.	58	1 598	1 656	1 375	1 462	2 837	4 493	106	1 420	1 526	1 232	
blendende Sonne	8	344	352	257	299	556	908	10	238	248	171	
Sonstige Witterungseinflüsse als Ursachen	4	147	151	81	124	205	356	27	289	316	132	
Witterungseinflüsse als Unfallursachen insgesamt	98	2 753	2 851	2 256	2 375	4 631	7 482	276	3 405	3 681	2 752	
dagegen 1957	105	2 724	2 829	1 703	1 891	3 594	6 423	267	3 324	3 591	2 265	
Saar												
Witterungseinflüsse als Unfallursachen insgesamt	2	14	16	9	9	18	34	3	15	18	7	
dagegen 1957	-	23	23	22	8	30	53	2	15	17	10	
Berlin												
Witterungseinflüsse als Unfallursachen insgesamt	1	58	59	46	99	145	204	-	-	-	1	
dagegen 1957	-	63	63	25	75	100	163	-	1	1	-	
Andere Unfälle Bundesgebiet												
Tier auf der Fahrbahn	12	2 407	2 419	596	2 481	3 077	5 496	48	1 599	1 647	1 059	
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	9	902	911	220	774	994	1 905	13	614	627	295	
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken	11	20	31	35	22	57	88	2	10	12	15	
Mangelhafte Beschaffenheit der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen	1	4	5	12	6	18	23	-	3	3	4	
Sonstige Unfallursachen	76	984	1 060	343	694	1 037	2 097	87	488	575	243	
Andere Unfallursachen insgesamt	109	4 317	4 426	1 206	3 977	5 183	9 609	150	2 714	2 864	1 616	
dagegen 1957	114	4 883	4 997	1 174	3 688	4 862	9 859	120	2 547	2 667	1 407	
Saar												
Andere Unfallursachen insgesamt	4	151	155	21	81	102	257	2	35	37	9	
dagegen 1957	2	132	134	16	77	93	227	1	31	32	7	
Berlin												
Andere Unfallursachen insgesamt	1	201	202	36	338	374	576	-	-	-	2	
dagegen 1957	3	194	197	39	330	369	566	-	1	1	1	
Zusammen Bundesgebiet												
Ursachen bei Führern von Fahrzeugen	5 394	191 057	196 451	130 882	255 037	385 919	582 370	7 499	90 500	97 999	57 887	
Ursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung	202	5 492	5 694	3 125	3 560	6 685	12 379	401	4 603	5 004	2 817	
Ursachen bei Fußgängern	2 408	46 536	48 944	508	3 860	4 368	53 312	1 190	7 083	8 273	164	
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	408	20 085	20 493	18 886	24 286	43 172	63 665	679	13 145	13 824	12 716	
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	98	2 753	2 851	2 256	2 375	4 631	7 482	276	3 405	3 681	2 752	
Andere Unfallursachen	109	4 317	4 426	1 206	3 977	5 183	9 609	150	2 714	2 864	1 616	
Unfallursachen insgesamt	8 619	270 240	278 859	156 863	293 095	449 958	728 817	10 195	121 450	131 645	77 952	
dagegen 1957	10 110	280 480	290 590	129 831	248 080	377 911	668 501	9 923	111 063	120 986	60 747	
Saar												
Unfallursachen insgesamt	267	6 240	6 507	2 505	4 875	7 380	13 887	135	1 640	1 775	567	
dagegen 1957	242	6 043	6 285	2 226	3 754	5 980	12 265	129	1 291	1 420	440	
Berlin												
Unfallursachen insgesamt	342	16 109	16 451	7 462	23 295	30 757	47 208	8	63	71	56	
dagegen 1957	411	16 822	17 233	6 330	19 788	26 118	43 351	5	39	44	26	

1) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.

unmittelbare Unfallursachen 1958
und andere Unfallursachen

sener Ortstage		Innerhalb und außerhalb geschlossener Ortstage								Art der Ursache
Unfällen										
nur Sachschaden		insgesamt	mit Gerö- teten 1)	mit Verletz- ten 2)	mit Per- sönlich- schaden zusammen 3)	mit nur Sachschaden			insgesamt	
von DM 200,- und weniger	zu- sammen					von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	zu- sammen		

als Unfallursachen

(ohne Saarland und Berlin)

										Saar- land	Berlin (West)	
334	591	1 592	18	4 757	4 775	652	1 841	2 493	7 268	108	141	
4 614	12 413	18 603	357	10 785	11 142	16 934	15 645	32 579	43 721	344	1 050	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch ausgeflossenes Öl, Dung, Laub usw. durch Schnee oder Eis
1 247	3 839	7 324	406	10 076	10 482	9 335	8 525	17 860	28 342	281	659	durch Regen
383	777	1 784	83	2 129	2 212	764	1 133	1 897	4 109	79	40	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche
64	168	342	19	337	356	216	170	386	742	4	16	Wechsel der Fahrbahndecke
723	1 708	2 697	110	2 540	2 650	2 435	2 843	5 278	7 928	9	39	Enge und Unübersichtlichkeit(auch an Straßenkreuzungen)
408	732	1 114	35	1 111	1 146	698	1 322	2 020	3 166	35	123	ständiger Zustand
49	84	190	5	201	206	107	134	241	447	-	-	durch Bauarbeiten bedingt
35	62	124	17	283	300	77	168	245	545	5	16	Unzureichende Beschilderung der Straße
213	412	840	37	1 011	1 048	384	575	959	2 007	29	36	Unzureichende Beleuchtung der Straße und der Ver- kehrszeichen
8 070	20 786	34 610	1 087	33 230	34 317	31 602	32 356	63 958	98 275			Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen
5 624	15 125	27 761	1 165	33 067	34 232	24 635	24 350	48 985	83 217			Straßenverhältnisse als Unfallursachen insgesamt dagegen 1957

land

25	73	167	10	424	434	247	213	460		894		Straßenverhältnisse als Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
27	78	158	10	389	399	214	178	392		791		

(West)

3	14	17	6	623	629	517	974	1 491		2 120		Straßenverhältnisse als Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
1	6	10	7	746	753	455	951	1 406		2 159		

als Unfallursachen

(ohne Saarland und Berlin)

										Saar- land	Berlin (West)	
633	1 850	3 441	161	2 122	2 283	1 760	1 123	2 883	5 166	41	34	
704	1 936	3 462	164	3 018	3 182	2 607	2 166	4 773	7 955	19	101	Sichtbehinderung durch
104	275	523	18	582	600	428	403	831	1 431	1	28	Nebel
78	210	526	31	436	467	213	202	415	882	2	42	starken Regen, Hagelschauer, Schneegestöber usw.
1 519	4 271	7 952	374	6 158	6 532	5 008	3 894	8 902	15 434			blendende Sonne
1 159	3 424	7 015	372	6 048	6 420	3 968	3 050	7 018	13 438			Sonstige Witterungseinflüsse als Ursachen
												Witterungseinflüsse als Unfallursachen insgesamt dagegen 1957

land

4	11	29	5	29	34	16	13	29		63		Witterungseinflüsse als Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
4	14	31	2	38	40	32	12	44		84		

(West)

-	1	1	1	58	59	47	99	146		205		Witterungseinflüsse als Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
-	-	1	-	64	64	25	75	100		164		

fallursachen

(ohne Saarland und Berlin)

										Saar- land	Berlin (West)	
1 723	2 782	4 429	60	4 006	4 066	1 655	4 204	5 859	9 925	201	395	
430	725	1 352	22	1 516	1 538	515	1 204	1 719	3 257	75	111	Tier auf der Fahrbahn
5	20	32	13	30	43	50	27	77	120	1	-	Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn
5	9	12	1	7	8	16	11	27	35	-	-	Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken
449	692	1 267	163	1 472	1 635	586	1 143	1 729	3 364	46	74	Mangelhafte Beschaffenheit der für schienengleiche
2 612	4 228	7 092	259	7 031	7 290	2 822	6 589	9 411	16 701			Wegübergänge geltenden Warnzeichen
2 148	3 555	6 222	234	7 430	7 664	2 581	5 836	8 417	16 081			Sonstige Unfallursachen
												Andere Unfallursachen insgesamt dagegen 1957

land

20	29	66	6	186	192	30	101	131		323		Andere Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
19	26	58	3	163	166	23	96	119		285		

(West)

2	4	4	1	201	202	38	340	378		580		Andere Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
2	3	4	3	195	198	40	332	372		570		

fassung

(ohne Saarland und Berlin)

										Saar- land	Berlin (West)	
41 972	99 859	197 858	12 893	281 557	294 450	188 769	297 009	485 778	780 228	13 805	39 644	
1 759	4 576	9 580	603	10 095	10 698	5 942	5 319	11 261	21 959	311	747	Ursachen bei Führen von Fahrzeugen
506	670	8 943	3 598	53 619	57 217	672	4 366	5 038	62 255	1 304	4 105	Ursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer
8 070	20 786	34 610	1 087	33 230	34 317	31 602	32 356	63 958	98 275	894	2 120	Ladung
1 519	4 271	7 952	374	6 158	6 532	5 008	3 894	8 902	15 434	63	205	Ursachen bei Fußgängern
2 612	4 228	7 092	259	7 031	7 290	2 822	6 589	9 411	16 701	323	580	Straßenverhältnisse als Unfallursachen
56 438	134 390	266 035	18 814	391 690	410 504	234 815	349 533	584 348	994 852			Witterungseinflüsse als Unfallursachen
41 549	102 296	223 282	20 033	391 543	411 576	190 578	289 629	480 207	891 783			Andere Unfallursachen
												Unfallursachen insgesamt dagegen 1957

land

471	1 038	2 813	402	7 880	8 282	3 072	5 346	8 418		16 700		Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
345	785	2 205	371	7 334	7 705	2 666	4 099	6 765		14 470		

(West)

66	122	193	350	16 172	16 522	7 518	23 361	30 879		47 401		Unfallursachen insgesamt dagegen 1957
25	51	95	416	16 861	17 277	6 356	19 813	26 169		43 446		

8. Unfallopfer nach der Art der Beteiligung am Straßenverkehr,

Nr.	Lebensalter	Männliche								
		Führer von								Fahrzeugen aller Art zusammen
		Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen	sonstigen Kraft- fahr- zeugen	Mopeds ²⁾	Fahr- rädern	son stigen Fahr- zeugen	
innerhalb und außerhalb										
Bundesgebiet										
Getötete ¹⁾										
1	unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—	2	1	3
2	6 bis " 14 "	—	—	—	2	—	1	95	3	101
3	14 " " 18 "	20	8	—	1	—	88	71	4	192
4	18 " " 25 "	1 236	231	—	51	3	218	46	2	1 787
5	25 " " 35 "	599	259	2	41	1	148	50	5	1 105
6	35 " " 45 "	203	225	2	30	—	112	43	6	621
7	45 " " 55 "	191	237	1	51	2	224	146	11	863
8	55 " " 65 "	84	135	—	16	2	181	193	26	637
9	65 Jahren und mehr	33	53	—	10	—	75	263	24	458
10	zusammen	2 366	1 148	5	202	8	1 047	909	82	5 767
Schwerverletzte ³⁾										
11	unter 6 Jahren	1	—	—	—	—	—	34	1	36
12	6 bis " 14 "	29	5	—	2	1	13	1 383	18	1 451
13	14 " " 18 "	206	49	—	12	1	2 176	2 283	24	4 751
14	18 " " 25 "	14 669	3 289	6	616	6	5 107	1 682	36	25 411
15	25 " " 35 "	7 242	3 306	9	507	7	2 791	1 075	51	14 988
16	35 " " 45 "	2 516	2 234	10	290	3	1 974	821	35	7 883
17	45 " " 55 "	2 243	1 917	11	275	5	2 573	1 555	96	8 675
18	55 " " 65 "	835	907	1	103	1	1 555	1 494	94	4 990
19	65 Jahren und mehr	130	263	—	15	2	416	1 053	55	1 934
20	zusammen	27 871	11 970	37	1 820	26	16 605	11 380	410	70 119
Leichtverletzte ⁴⁾										
21	unter 6 Jahren	2	1	—	—	—	2	41	—	46
22	6 bis " 14 "	32	13	—	5	—	17	2 542	14	2 623
23	14 " " 18 "	233	102	—	14	3	3 708	4 890	35	8 985
24	18 " " 25 "	22 728	5 815	12	1 127	14	7 803	3 587	58	41 144
25	25 " " 35 "	11 461	6 981	50	1 200	19	4 178	2 076	117	26 082
26	35 " " 45 "	3 831	4 921	31	669	8	2 853	1 490	98	13 901
27	45 " " 55 "	3 254	4 121	30	610	12	3 485	2 448	163	14 123
28	55 " " 65 "	1 076	1 780	11	219	6	1 966	2 206	159	7 423
29	65 Jahren und mehr	159	424	2	23	2	428	1 201	87	2 326
30	zusammen	42 776	24 158	136	3 867	64	24 440	20 481	731	116 653
Verletzte zusammen										
31	unter 6 Jahren	3	1	—	—	—	2	75	1	82
32	6 bis " 14 "	61	18	—	7	1	30	3 925	32	4 074
33	14 " " 18 "	439	151	—	26	4	5 884	7 173	59	13 736
34	18 " " 25 "	37 397	9 104	18	1 743	20	12 910	5 269	94	66 555
35	25 " " 35 "	18 703	10 287	59	1 707	26	6 969	3 151	168	41 070
36	35 " " 45 "	6 347	7 155	41	959	11	4 827	2 311	133	21 784
37	45 " " 55 "	5 497	6 038	41	885	17	6 058	4 003	259	22 798
38	55 " " 65 "	1 911	2 687	12	322	7	3 521	3 700	253	12 413
39	65 Jahren und mehr	289	687	2	38	4	844	2 254	142	4 260
40	zusammen	70 647	36 128	173	5 687	90	41 045	31 861	1 141	186 772
Getötete und Verletzte										
41	unter 6 Jahren	3	1	—	—	—	2	77	2	85
42	6 bis " 14 "	61	18	—	9	1	31	4 020	35	4 175
43	14 " " 18 "	459	159	—	27	4	5 972	7 244	63	13 928
44	18 " " 25 "	38 633	9 335	18	1 794	23	13 128	5 315	96	68 342
45	25 " " 35 "	19 302	10 546	61	1 748	27	7 117	3 201	173	42 175
46	35 " " 45 "	6 550	7 380	43	989	11	4 939	2 354	139	22 405
47	45 " " 55 "	5 688	6 275	42	936	19	6 282	4 149	270	23 661
48	55 " " 65 "	1 995	2 822	12	338	9	3 702	3 893	279	13 050
49	65 Jahren und mehr	322	740	2	48	4	919	2 517	166	4 718
50	zusammen	73 013	37 276	178	5 889	98	42 092	32 770	1 223	192 539
Saar										
51	Getötete ¹⁾	66	15	—	1	—	11	8	2	103
52	Schwerverletzte ³⁾	630	148	2	26	—	179	99	5	1 089
53	Leichtverletzte ⁴⁾	1 375	494	22	148	2	323	297	14	2 675
54	Getötete und Verletzte zusammen	2 071	657	24	175	2	513	404	21	3 867
Berlin										
55	Getötete ¹⁾	21	9	2	1	—	20	25	—	78
56	Schwerverletzte ³⁾	514	278	2	64	3	626	618	7	2 112
57	Leichtverletzte ⁴⁾	1 250	838	6	188	1	1 151	1 631	17	5 082
58	Getötete und Verletzte zusammen	1 785	1 125	10	253	4	1 797	2 274	24	7 272

1) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 2) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. —

dem Lebensalter und dem Geschlecht 1958


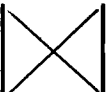

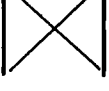


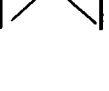
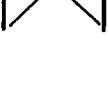
Personen												Nr.
Mitfahrer von									Fußgänger	Andere Personen	Personen insgesamt	
Kraft-rädern	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-bussen	Last-kraft-wagen	sonstigen Kraft-fahr-zeugen	Möpede 2)	Fahr-rädern	sonstigen Fahr-zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen				
geschlossener Ortslage												

geschlossener Ortslage

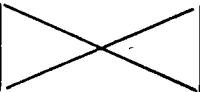
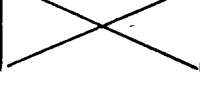
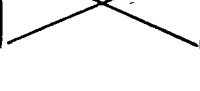

(ohne Saarland und Berlin)

												Saar-land	Berlin (West)	
-	18	-	10	-	1	1	2	32	267	-	302	7	2	1
4	16	-	18	1	1	2	1	43	192	1	337	5	7	2
25	32	3	9	-	1	1	1	72	51	-	315	5	8	3
206	192	1	39	-	3	1	1	443	167	-	2 397	50	24	4
68	112	1	35	-	1	-	3	220	134	-	1 459	35	9	5
10	75	-	17	-	2	-	1	105	87	-	813	20	13	6
18	65	4	21	-	1	-	1	110	219	-	1 192	23	21	7
22	71	2	22	-	-	1	2	120	305	2	1 064	21	33	8
6	64	1	18	-	2	-	8	99	917	1	1 475	20	52	9
359	645	12	189	1	12	6	20	1 244	2 339	4	9 354	186	169	10
41	274	1	22	1	18	59	9	425	2 676	5	3 142	71	73	11
102	401	11	51	5	22	41	19	652	3 605	3	5 711	91	228	12
474	506	8	95	-	54	10	8	1 155	685	2	6 593	100	336	13
2 543	2 543	18	472	9	61	2	30	5 678	1 802	7	32 898	608	791	14
779	1 477	37	328	-	14	2	21	2 658	1 211	3	18 860	358	450	15
230	794	32	154	-	9	3	21	1 243	841	7	9 974	181	256	16
254	819	28	137	2	4	1	27	1 272	1 653	11	11 611	173	434	17
97	512	16	109	2	1	-	32	769	1 796	7	7 562	87	300	18
30	293	23	30	2	1	-	23	402	2 463	10	4 809	42	247	19
4 550	7 619	174	1 398	21	184	118	190	14 254	16 732	55	101 160	1 711	3 115	20
70	483	13	37	-	40	118	23	784	3 204	12	4 046	109	101	21
190	702	28	66	-	26	61	30	1 103	4 378	3	8 107	164	383	22
741	739	44	125	1	56	12	24	1 742	861	6	11 594	250	910	23
4 044	3 808	130	695	6	100	6	63	8 852	2 018	12	52 026	1 288	2 016	24
1 323	2 552	150	517	6	24	1	99	4 672	1 523	6	32 283	941	968	25
369	1 374	129	256	2	8	4	82	2 224	1 042	6	17 173	487	636	26
375	1 460	135	274	7	4	2	81	2 338	1 894	10	18 365	416	912	27
170	1 023	95	161	-	3	2	76	1 530	1 919	8	10 880	170	547	28
26	474	51	42	1	-	-	56	650	2 176	10	5 162	62	337	29
7 308	12 615	775	2 173	23	261	206	534	23 895	19 015	73	159 636	3 887	6 810	30
111	757	14	59	1	58	177	32	1 209	5 880	17	7 188	180	174	31
292	1 103	39	117	5	48	102	49	1 755	7 983	6	13 818	255	611	32
1 215	1 245	52	220	1	110	22	32	2 897	1 546	8	18 187	350	1 246	33
6 587	6 351	148	1 167	15	161	8	93	14 530	3 820	19	84 924	1 896	2 807	34
2 102	4 029	187	845	6	38	3	120	7 330	2 734	9	51 143	1 299	1 418	35
599	2 168	161	410	2	17	7	103	3 467	1 883	13	27 147	668	892	36
629	2 279	163	411	9	8	3	108	3 610	3 547	21	29 976	589	1 346	37
267	1 535	111	270	2	4	2	108	2 299	3 715	15	18 442	257	847	38
56	767	74	72	3	1	-	79	1 052	4 639	20	9 971	104	584	39
11 858	20 234	949	3 571	44	445	324	724	38 149	35 747	128	260 796	5 598	9 925	40
111	775	14	69	1	59	178	34	1 241	6 147	17	7 490	187	176	41
296	1 119	39	135	6	49	104	50	1 798	8 175	7	14 155	260	618	42
1 240	1 277	55	229	1	111	23	33	2 969	1 597	8	18 502	355	1 254	43
6 793	6 543	149	1 206	15	164	9	94	14 973	3 987	19	87 321	1 946	2 831	44
2 170	4 141	188	880	6	39	3	123	7 550	2 868	9	52 602	1 334	1 427	45
609	2 243	161	427	2	19	7	104	3 572	1 970	13	27 960	688	905	46
647	2 344	167	432	9	9	3	109	3 720	3 766	21	31 168	612	1 367	47
289	1 606	113	292	2	4	3	110	2 419	4 020	17	19 506	278	880	48
62	831	75	90	3	3	-	87	1 151	5 556	21	11 446	124	636	49
12 217	20 879	961	3 760	45	457	330	744	39 393	38 086	132	270 150	5 784	10 094	50

land

8	12	2	2	-	-	-	-	24	59	-		186		51
161	112	15	19	-	3	1	5	256	366	-		1 711		52
256	273	59	76	3	8	6	19	700	510	2		3 887		53
365	397	76	97	3	11	7	24	980	935	2		5 784		54

(West)

-	10	2	-	-	-	-	1	13	78	-		169	55
68	137	26	34	-	3	9	7	284	712	7		3 115	56
148	361	134	77	-	21	12	49	802	917	9		6 810	57
216	508	162	111	-	24	21	57	1 099	1 707	16		10 094	58

4) Sonstige Verletzte.

Nr.	Lebensalter	Führer von								Weibliche
		Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen	sonstigen Kraft- fahr- zeugen	Mopeds 2)	Fahr- rädern	sonstigen Fahr- zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen
innerhalb und außerhalb										
Bundesgebiete										
Getötete 1)										
1	unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—	1	—	1
2	6 bis " 14 "	—	—	—	—	—	—	33	1	34
3	14 " " 18 "	—	—	—	1	—	2	30	—	33
4	18 " " 25 "	8	9	—	1	—	3	25	3	49
5	25 " " 35 "	7	15	—	3	—	11	17	1	54
6	35 " " 45 "	1	18	—	1	—	7	22	—	49
7	45 " " 55 "	2	12	—	1	—	7	61	3	86
8	55 " " 65 "	1	4	—	—	—	5	50	4	64
9	65 Jahren und mehr	—	2	—	—	—	—	33	3	38
10	zusammen	19	60	—	7	—	35	272	15	408
Schwerverletzte 3)										
11	unter 6 Jahren	—	1	—	—	—	—	17	—	18
12	6 bis " 14 "	1	2	—	—	—	1	406	2	412
13	14 " " 18 "	9	4	—	—	1	55	1 028	3	1 100
14	18 " " 25 "	210	282	1	15	2	210	1 068	6	1 794
15	25 " " 35 "	101	331	1	10	—	196	649	5	1 293
16	35 " " 45 "	58	306	1	13	—	235	657	3	1 273
17	45 " " 55 "	42	213	—	3	—	173	863	22	1 316
18	55 " " 65 "	10	86	2	5	—	67	592	14	776
19	65 Jahren und mehr	1	13	—	—	—	12	193	11	230
20	zusammen	432	1 238	5	46	3	949	5 473	66	8 212
Leichtverletzte 4)										
21	unter 6 Jahren	—	1	—	—	—	—	18	—	19
22	6 bis " 14 "	3	—	1	—	—	2	922	7	935
23	14 " " 18 "	12	7	1	1	—	90	2 060	7	2 178
24	18 " " 25 "	301	453	2	18	1	260	2 127	11	3 173
25	25 " " 35 "	191	624	—	23	—	317	1 396	20	2 571
26	35 " " 45 "	99	592	1	7	—	302	1 262	28	2 291
27	45 " " 55 "	42	340	2	18	—	198	1 462	28	2 090
28	55 " " 65 "	10	125	1	7	1	57	765	24	990
29	65 Jahren und mehr	2	18	—	1	—	9	182	10	222
30	zusammen	660	2 160	8	75	2	1 235	10 194	135	14 469
Verletzte zusammen										
31	unter 6 Jahren	—	2	—	—	—	—	35	—	37
32	6 bis " 14 "	4	2	1	—	—	3	1 328	9	1 347
33	14 " " 18 "	21	11	1	1	1	145	3 088	10	3 278
34	18 " " 25 "	511	735	3	33	3	470	3 195	17	4 967
35	25 " " 35 "	292	955	1	33	—	513	2 045	25	3 864
36	35 " " 45 "	157	898	2	20	—	537	1 919	31	3 564
37	45 " " 55 "	84	553	2	21	—	371	2 325	50	3 406
38	55 " " 65 "	20	211	3	12	1	124	1 357	38	1 766
39	65 Jahren und mehr	3	31	—	1	—	21	375	21	452
40	zusammen	1 092	3 398	13	121	5	2 184	15 667	201	22 681
Getötete und Verletzte										
41	unter 6 Jahren	—	2	—	—	—	—	36	—	38
42	6 bis " 14 "	4	2	1	—	—	3	1 361	10	1 381
43	14 " " 18 "	21	11	1	2	1	147	3 118	10	3 311
44	18 " " 25 "	519	744	3	34	3	473	3 220	20	5 016
45	25 " " 35 "	299	970	1	36	—	524	2 062	26	3 918
46	35 " " 45 "	158	916	2	21	—	544	1 941	31	3 613
47	45 " " 55 "	86	565	2	22	—	378	2 386	53	3 492
48	55 " " 65 "	21	215	3	12	1	129	1 407	42	1 830
49	65 Jahren und mehr	3	33	—	1	—	21	408	24	490
50	zusammen	1 111	3 458	13	128	5	2 219	15 939	216	23 009
Saar										
51	Getötete 1)	—	—	—	—	—	—	3	—	3
52	Schwerverletzte 3)	4	7	—	—	—	12	12	—	35
53	Leichtverletzte 4)	12	44	—	6	—	26	63	2	153
54	Getötete und Verletzte zusammen	16	51	—	6	—	38	78	2	191
Berlin										
55	Getötete 1)	—	—	—	—	—	—	6	—	6
56	Schwerverletzte 3)	13	39	—	2	—	17	254	2	327
57	Leichtverletzte 4)	23	104	—	2	1	40	550	5	725
58	Getötete und Verletzte zusammen	36	143	—	4	1	57	810	7	1 058

Personen													Nr.		
Mitfahrer von									Fußgänger	Andere Personen	Personen insgesamt				
Kraft-rädern	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-bussen	Last-kraft-wagen	sonstigen Kraft-fahr-zeugen	Mopeds 2)	Fahr-rädern	sonstigen Fahr-zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen							
geschlossener Ortslage															
(ohne Saarland und Berlin)													Saar-land	Berlin (West)	
6	10	—	8	—	—	4	2	30	144	1	176	7	—	1	
—	22	1	—	—	—	1	—	24	122	—	180	4	2	2	
24	29	—	2	—	1	—	1	57	27	—	117	2	7	3	
61	74	—	5	—	—	—	—	140	44	—	233	4	1	4	
35	74	1	6	—	—	—	1	117	32	1	204	1	3	5	
20	68	1	4	—	—	—	4	97	40	—	186	2	4	6	
18	92	1	5	—	—	—	—	116	99	1	302	3	7	7	
12	64	1	5	—	—	—	6	88	153	1	306	4	9	8	
—	52	—	7	—	—	—	2	61	546	—	645	11	40	9	
176	485	5	42	—	1	5	16	730	1 207	4	2 349	38	73	10	
19	215	1	15	—	12	59	6	327	1 613	4	1 962	37	41	11	
63	383	9	20	—	5	22	6	508	2 216	1	3 137	58	132	12	
479	628	13	26	2	23	5	14	1 190	770	2	3 062	30	132	13	
1 871	2 023	24	91	2	33	4	26	4 074	1 159	1	7 028	111	217	14	
797	1 631	34	59	2	14	3	45	2 585	728	—	4 606	35	136	15	
376	1 379	29	54	—	6	1	32	1 877	750	2	3 902	37	136	16	
324	1 360	42	47	1	5	3	37	1 819	1 348	2	4 485	30	240	17	
64	744	29	38	1	2	1	44	923	1 701	2	3 402	40	234	18	
13	390	33	9	—	—	—	57	502	2 719	1	3 452	32	339	19	
4 006	8 753	214	359	8	100	98	267	13 805	13 004	15	35 036	410	1 607	20	
45	452	12	19	—	27	113	17	685	2 185	6	2 895	84	82	21	
121	667	41	48	—	18	42	24	961	3 264	3	5 163	103	207	22	
735	885	45	52	—	25	9	44	1 795	1 135	2	5 110	83	276	23	
3 279	3 053	141	123	1	40	11	83	6 731	1 677	1	11 582	225	479	24	
1 386	2 955	168	108	—	6	3	134	4 760	1 141	3	8 475	182	351	25	
614	2 573	177	132	3	11	1	138	3 649	1 164	5	7 109	111	338	26	
434	2 302	229	120	1	3	3	152	3 244	1 840	10	7 184	119	474	27	
98	1 260	171	36	3	2	—	117	1 687	1 829	3	4 509	65	407	28	
15	608	105	22	2	2	1	100	855	2 071	1	3 149	56	334	29	
6 727	14 755	1 089	660	10	134	183	809	24 367	16 306	34	55 176	1 028	2 948	30	
64	667	13	34	—	39	172	23	1 012	3 798	10	4 857	121	123	31	
184	1 050	50	68	—	23	64	30	1 469	5 480	4	8 300	161	339	32	
1 214	1 513	58	78	2	48	14	58	2 985	1 905	4	8 172	113	408	33	
5 150	5 076	165	214	3	73	15	109	10 805	2 836	2	18 610	336	696	34	
2 183	4 586	202	167	2	20	6	179	7 345	1 869	3	13 081	217	487	35	
990	3 952	206	186	3	17	2	170	5 526	1 914	7	11 011	148	474	36	
758	3 662	271	167	2	8	6	189	5 063	3 188	12	11 669	149	714	37	
162	2 004	200	74	4	4	1	161	2 610	3 530	5	7 911	105	641	38	
28	998	138	31	2	2	1	157	1 357	4 790	2	6 601	88	673	39	
10 733	23 508	1 303	1 019	18	234	281	1 076	38 172	29 310	49	90 212	1 438	4 555	40	
70	677	13	42	—	39	176	25	1 042	3 942	11	5 033	128	123	41	
184	1 072	51	68	—	23	65	30	1 493	5 602	4	8 480	165	341	42	
1 238	1 542	58	80	2	49	14	59	3 042	1 932	4	8 289	115	415	43	
5 211	5 150	165	219	3	73	15	109	10 945	2 880	2	18 843	340	697	44	
2 218	4 660	203	173	2	20	6	180	7 462	1 901	4	13 285	218	490	45	
1 010	4 020	207	190	3	17	2	174	5 623	1 954	7	11 197	150	478	46	
776	3 754	272	172	2	8	6	189	5 179	3 287	13	11 971	152	721	47	
174	2 068	201	79	4	4	1	167	2 698	3 683	6	8 217	109	650	48	
28	1 050	138	38	2	2	1	159	1 418	5 336	2	7 246	99	713	49	
10 909	23 993	1 308	1 061	18	235	286	1 092	38 902	30 517	53	92 561	1 476	4 628	50	
Land															
3	5	2	1	—	—	—	—	11	24	—		38		51	
58	77	18	9	2	—	2	4	170	205	—		410		52	
176	250	27	20	1	1	1	9	485	389	1		1 028		53	
237	332	47	30	3	1	3	13	666	618	1		1 476		54	
(West)															
4	3	2	1	—	—	—	1	11	56	—		73		55	
112	184	75	13	—	4	6	22	416	864	—		1 607		56	
199	486	338	27	—	9	18	87	1 164	1 054	5		2 948		57	
315	673	415	41	—	13	24	110	1 591	1 974	5		4 628		58	

4) Sonstige Verletzte.

Nr.	Lebensalter	Männliche und								
		Führer von								
		Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen	sonstigen Kraft- fahr- zeugen	Mopeds 2)	Fahr- rädern	sonstigen Fahr- zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen
		innerhalb								

innerhalb

Bundesgebiet

Getötete 1)										
1	unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—	2	1	3
2	6 bis " 14 "	—	—	—	1	—	1	75	3	80
3	14 " " 18 "	6	2	—	—	—	53	67	2	130
4	18 " " 25 "	480	51	—	7	—	112	39	—	689
5	25 " " 35 "	240	63	—	9	—	89	34	1	436
6	35 " " 45 "	86	52	1	7	—	64	33	1	244
7	45 " " 55 "	71	54	1	15	1	123	97	5	367
8	55 " " 65 "	29	32	—	6	1	100	122	17	307
9	65 Jahren und mehr	11	11	—	1	—	27	133	14	197
10	zusammen	923	265	2	46	2	569	602	44	2 453
Schwerverletzte 3)										
11	unter 6 Jahren	—	1	—	—	—	—	37	1	39
12	6 bis " 14 "	25	3	—	1	1	11	1 379	15	1 435
13	14 " " 18 "	140	20	—	5	1	1 631	2 628	17	4 442
14	18 " " 25 "	8 801	1 317	3	236	3	3 723	2 127	26	16 236
15	25 " " 35 "	4 334	1 378	4	215	3	2 013	1 327	36	9 310
16	35 " " 45 "	1 513	966	5	130	2	1 575	1 180	20	5 391
17	45 " " 55 "	1 429	825	6	125	4	1 964	1 827	75	6 255
18	55 " " 65 "	520	381	1	56	—	1 164	1 525	59	3 706
19	65 Jahren und mehr	80	98	—	6	—	305	848	39	1 376
20	zusammen	16 842	4 989	19	774	14	12 386	12 878	288	48 190
Leichtverletzte 4)										
21	unter 6 Jahren	2	2	—	—	—	2	49	—	55
22	6 bis " 14 "	28	7	1	2	—	17	2 928	16	2 999
23	14 " " 18 "	203	53	—	7	1	3 226	6 204	35	9 729
24	18 " " 25 "	17 684	3 225	9	613	8	6 601	4 966	41	33 147
25	25 " " 35 "	8 737	4 075	24	622	11	3 635	2 991	73	20 168
26	35 " " 45 "	2 983	2 891	13	361	5	2 599	2 381	78	11 311
27	45 " " 55 "	2 472	2 378	11	340	7	2 999	3 323	117	11 647
28	55 " " 65 "	785	1 044	11	137	4	1 587	2 460	121	6 149
29	65 Jahren und mehr	118	227	1	15	2	344	1 089	59	1 855
30	zusammen	33 012	13 902	70	2 097	38	21 010	26 391	540	97 060
Verletzte zusammen										
31	unter 6 Jahren	2	3	—	—	—	2	86	1	94
32	6 bis " 14 "	53	10	1	3	1	28	4 307	31	4 434
33	14 " " 18 "	343	73	—	12	2	4 857	8 832	52	14 171
34	18 " " 25 "	26 485	4 542	12	849	11	10 324	7 093	67	49 383
35	25 " " 35 "	13 071	5 453	28	837	14	5 648	4 318	109	29 478
36	35 " " 45 "	4 496	3 857	18	491	7	4 174	3 561	98	16 702
37	45 " " 55 "	3 901	3 203	17	465	11	4 963	5 150	192	17 902
38	55 " " 65 "	1 305	1 425	12	193	4	2 751	3 985	180	9 855
39	65 Jahren und mehr	198	325	1	21	2	649	1 937	98	3 231
40	zusammen	49 854	18 891	89	2 871	52	33 396	39 269	828	145 250
Getötete und Verletzte										
41	unter 6 Jahren	2	3	—	—	—	2	88	2	97
42	6 bis " 14 "	53	10	1	4	1	29	4 382	34	4 514
43	14 " " 18 "	349	75	—	12	2	4 910	8 899	54	14 301
44	18 " " 25 "	26 965	4 593	12	856	11	10 436	7 132	67	50 072
45	25 " " 35 "	13 311	5 516	28	846	14	5 737	4 352	110	29 914
46	35 " " 45 "	4 582	3 909	19	498	7	4 238	3 594	99	16 946
47	45 " " 55 "	3 972	3 257	18	480	12	5 086	5 247	197	18 269
48	55 " " 65 "	1 334	1 457	12	199	5	2 851	4 107	197	10 162
49	65 Jahren und mehr	209	336	1	22	2	676	2 070	112	3 428
50	zusammen	50 777	19 156	91	2 917	54	33 965	39 871	872	147 703

Saar

51	Getötete 1)	40	8	—	1	—	9	10	2	70
52	Schwerverletzte 3)	468	89	—	14	—	158	93	4	826
53	Leichtverletzte 4)	1 184	379	14	108	—	315	322	10	2 332
54	Getötete und Verletzte zusammen	1 692	476	14	123	—	482	425	16	3 228

Berlin

55	Getötete 1)	21	7	2	1	—	20	31	—	82
56	Schwerverletzte 3)	522	303	2	66	3	643	872	9	2 420
57	Leichtverletzte 4)	1 266	931	6	190	2	1 190	2 181	22	5 788
58	Getötete und Verletzte zusammen	1 809	1 241	10	257	5	1 853	3 084	31	8 290

1) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 2) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. —

weibliche Personen											Nr.	
Mitfahrer von									Fußgänger	Andere Personen		Personen insgesamt
Kraft-rädern	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-bussen	Last-kraft-wagen	sonstigen Kraft-fahr-zeugen	Mopeds 2)	Fahr-rädern	sonstigen Fahr-zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen				
geschlossener Ortslage												

geschlossener Ortslage

(ohne Saarland und Berlin)

												Saar-land	Berlin (West)	
1	3	-	4	-	-	4	3	15	299	1	318	12	2	1-
1	6	-	5	-	-	1	-	13	222	1	316	9	9	2
14	15	2	1	-	1	-	1	34	38	-	202	2	14	3
89	59	-	9	-	1	-	1	159	101	-	949	26	24	4
42	47	-	6	-	-	-	3	98	82	1	617	20	12	5
6	34	-	8	-	1	-	5	54	75	-	373	14	17	6
11	25	1	5	-	-	-	-	42	193	-	602	19	27	7
11	29	1	11	-	-	-	6	58	319	1	685	19	40	8
3	30	-	8	-	2	-	8	51	1 137	1	1 386	27	92	9
178	248	4	57	-	5	5	27	524	2 466	5	5 448	148	237	10
39	153	1	14	1	24	96	12	340	3 793	8	4 180	101	114	11
91	233	9	28	1	19	46	19	446	5 100	4	6 985	136	359	12
485	400	12	50	1	56	13	19	1 036	1 115	4	6 597	94	466	13
2 474	1 639	17	170	1	56	4	46	4 407	2 184	6	22 833	496	993	14
857	1 109	28	149	-	21	4	47	2 215	1 499	2	13 026	289	578	15
359	818	39	76	-	12	2	44	1 350	1 305	7	8 053	152	390	16
325	807	38	79	2	5	2	47	1 305	2 497	7	10 064	149	669	17
87	438	24	62	2	1	-	69	683	2 999	6	7 394	106	532	18
21	237	41	19	1	1	-	74	394	4 672	5	6 447	69	586	19
4 738	5 834	209	647	9	195	167	377	12 176	25 164	49	85 579	1 592	4 687	20
81	504	21	34	-	56	194	27	917	4 918	15	5 905	183	181	21
231	659	33	69	-	28	85	43	1 148	7 065	5	11 217	239	588	22
1 031	784	52	102	1	43	19	56	2 088	1 665	6	13 488	283	1 179	23
5 137	3 283	144	348	5	99	13	130	9 159	2 935	9	45 250	1 245	2 482	24
1 965	2 839	189	290	4	14	3	214	5 518	2 250	4	27 940	878	1 309	25
673	2 067	212	197	3	16	4	207	3 379	1 917	9	16 616	479	971	26
607	2 003	242	193	4	6	4	217	3 276	3 261	14	18 198	448	1 382	27
187	1 206	208	103	2	3	1	184	1 894	3 328	8	11 379	198	952	28
28	571	120	38	2	1	-	148	908	3 900	9	6 672	108	671	29
9 940	13 916	1 221	1 374	21	266	323	1 226	28 287	31 239	79	156 665	4 061	9 715	30
120	657	22	48	1	80	290	39	1 257	8 711	23	10 085	284	295	31
322	892	42	97	1	47	131	62	1 594	12 165	9	18 202	375	947	32
1 516	1 184	64	152	2	99	32	75	3 124	2 780	10	20 085	377	1 645	33
7 611	4 922	161	518	6	155	17	176	13 566	5 119	15	68 083	1 741	3 475	34
2 822	3 948	217	439	4	35	7	261	7 733	3 749	6	40 966	1 167	1 887	35
1 032	2 885	251	273	3	28	6	251	4 729	3 222	16	24 669	631	1 361	36
932	2 810	280	272	6	11	6	264	4 581	5 758	21	28 262	597	2 051	37
274	1 644	232	165	4	4	1	253	2 577	6 327	14	18 773	304	1 484	38
49	808	161	57	3	2	-	222	1 302	8 572	14	13 119	177	1 257	39
14 678	19 750	1 430	2 021	30	461	490	1 603	40 463	56 403	128	242 244	5 653	14 402	40
121	660	22	52	1	80	294	42	1 272	9 010	24	10 403	296	297	41
323	898	42	102	1	47	132	62	1 607	12 387	10	18 518	384	956	42
1 530	1 199	66	153	2	100	32	76	3 158	2 818	10	20 287	379	1 659	43
7 700	4 981	161	527	6	156	17	177	13 725	5 220	15	69 032	1 767	3 499	44
2 864	3 995	217	445	4	35	7	264	7 831	3 831	7	41 583	1 187	1 899	45
1 038	2 919	251	281	3	29	6	256	4 783	3 297	16	25 042	645	1 378	46
943	2 835	281	277	6	11	6	264	4 623	5 951	21	28 864	616	2 078	47
285	1 673	233	176	4	4	1	259	2 635	6 646	15	19 458	323	1 524	48
52	838	161	65	3	4	-	230	1 353	9 709	15	14 505	204	1 349	49
14 856	19 998	1 434	2 078	30	466	495	1 630	40 987	58 869	133	247 692	5 801	14 639	50

land

-	6	-	2	-	-	-	-	8	70	-		148		51
114	106	6	17	2	2	3	3	253	513	-		1 592		52
345	383	68	72	3	7	6	12	896	830	3		4 061		53
459	495	74	91	5	9	9	15	1 157	1 413	3		5 801		54

(West)

3	12	4	1	-	-	-	2	22	133	-		237	55
178	307	101	47	-	7	15	29	684	1 576	7		4 687	56
342	828	472	104	-	30	30	136	1 942	1 971	14		9 715	57
523	1 147	577	152	-	37	45	167	2 648	3 680	21		14 639	58

4) Sonstige Verletzte.

Nr.	Lebensalter	Männliche und								
		Führer von								
		Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen	sonstigen Kraft- fahr- zeugen	Mopeds 2)	Fahr- rädern	sonstigen Fahr- zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen

außerhalb

Bundesgebiet

Getötete 1)										
1	unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—	1	—	1
2	6 bis " 14 "	—	—	—	1	—	—	53	1	55
3	14 " " 18 "	14	6	—	2	—	37	34	2	95
4	18 " " 25 "	764	189	—	45	3	109	32	5	1 147
5	25 " " 35 "	366	211	2	35	1	70	33	5	723
6	35 " " 45 "	118	191	1	24	—	55	32	5	426
7	45 " " 55 "	122	195	—	37	1	108	110	9	582
8	55 " " 65 "	56	107	—	10	1	86	121	13	394
9	65 Jahren und mehr	22	44	—	9	—	48	163	13	299
10	zusammen	1 462	943	3	163	6	513	579	53	3 722
Schwerverletzte 3)										
11	unter 6 Jahren	1	—	—	—	—	—	14	—	15
12	6 bis " 14 "	5	4	—	1	—	3	410	5	428
13	14 " " 18 "	75	33	—	7	1	600	683	10	1 409
14	18 " " 25 "	6 078	2 254	4	395	5	1 594	623	16	10 969
15	25 " " 35 "	3 009	2 259	6	302	4	974	397	20	6 971
16	35 " " 45 "	1 061	1 574	6	173	1	634	298	18	3 765
17	45 " " 55 "	856	1 305	5	153	1	782	591	43	3 736
18	55 " " 65 "	325	612	2	52	1	458	561	49	2 060
19	65 Jahren und mehr	51	178	—	9	2	123	398	27	788
20	zusammen	11 461	8 219	23	1 092	15	5 168	3 975	188	30 141
Leichtverletzte 4)										
21	unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—	10	—	10
22	6 bis " 14 "	7	6	—	3	—	2	536	5	559
23	14 " " 18 "	42	56	1	8	2	572	746	7	1 434
24	18 " " 25 "	5 345	3 043	5	532	7	1 462	748	28	11 170
25	25 " " 35 "	2 915	3 530	26	601	8	860	481	64	8 485
26	35 " " 45 "	947	2 622	19	315	3	556	371	48	4 881
27	45 " " 55 "	824	2 083	21	288	5	684	587	74	4 566
28	55 " " 65 "	301	861	1	89	3	436	511	62	2 264
29	65 Jahren und mehr	43	215	1	9	—	93	294	38	693
30	zusammen	10 424	12 416	74	1 845	28	4 665	4 284	326	34 062
Verletzte zusammen										
31	unter 6 Jahren	1	—	—	—	—	—	24	—	25
32	6 bis " 14 "	12	10	—	4	—	5	946	10	987
33	14 " " 18 "	117	89	1	15	3	1 172	1 429	17	2 843
34	18 " " 25 "	11 423	5 297	9	927	12	3 056	1 371	44	22 139
35	25 " " 35 "	5 924	5 789	32	903	12	1 834	878	84	15 456
36	35 " " 45 "	2 008	4 196	25	488	4	1 190	669	66	8 646
37	45 " " 55 "	1 680	3 388	26	441	6	1 466	1 178	117	8 302
38	55 " " 65 "	626	1 473	3	141	4	894	1 072	111	4 324
39	65 Jahren und mehr	94	393	1	18	2	216	692	65	1 481
40	zusammen	21 885	20 635	97	2 937	43	9 833	8 259	514	64 203
Getötete und Verletzte										
41	unter 6 Jahren	1	—	—	—	—	—	25	—	26
42	6 bis " 14 "	12	10	—	5	—	5	999	11	1 042
43	14 " " 18 "	131	95	1	17	3	1 209	1 463	19	2 938
44	18 " " 25 "	12 187	5 486	9	972	15	3 165	1 403	49	23 286
45	25 " " 35 "	6 290	6 000	34	938	13	1 904	911	89	16 179
46	35 " " 45 "	2 126	4 387	26	512	4	1 245	701	71	9 072
47	45 " " 55 "	1 802	3 583	26	478	7	1 574	1 288	126	8 884
48	55 " " 65 "	682	1 580	3	151	5	980	1 193	124	4 718
49	65 Jahren und mehr	116	437	1	27	2	264	855	78	1 780
50	zusammen	23 347	21 578	100	3 100	49	10 346	8 838	567	67 925
Saar										
51	Getötete 1)	26	7	—	—	—	2	1	—	36
52	Schwerverletzte 3)	166	66	2	12	—	33	18	1	298
53	Leichtverletzte 4)	203	159	8	46	2	34	38	6	496
54	Getötete und Verletzte zusammen	395	232	10	58	2	69	57	7	830
Berlin										
55	Getötete 1)	—	2	—	—	—	—	—	—	2
56	Schwerverletzte 3)	5	14	—	—	—	—	—	—	19
57	Leichtverletzte 4)	7	11	—	—	—	1	—	—	19
58	Getötete und Verletzte zusammen	12	27	—	—	—	1	—	—	40

1) Einchl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 2) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. —







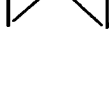
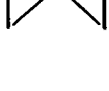
weibliche Personen											Nr.	
Mitfahrer von									Fußgänger	Andere Personen		Personen insgesamt
Kraft-rädern	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-bussen	Last-kraft-wagen	sonstigen Kraft-fahr-zeugen	Mopeds 2)	Fahr-rädern	sonstigen Fahr-zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen				
geschlossener Ortslage												

geschlossener Ortslage

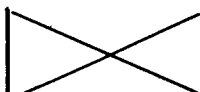
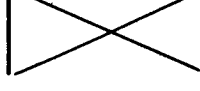
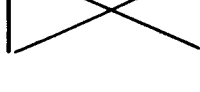
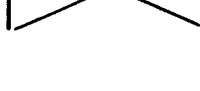
(ohne Saarland und Berlin)

												Saar-land	Berlin (West)	
5	25	-	14	-	1	1	1	47	112	-	160	2	-	1
3	32	1	13	1	1	2	1	54	92	-	201	-	-	2
35	46	1	10	-	1	1	1	95	40	-	230	5	1	3
178	207	1	35	-	2	1	-	424	110	-	1 681	28	1	4
61	139	2	35	-	1	-	1	239	84	-	1 046	16	-	5
24	109	1	13	-	1	-	-	148	52	-	626	8	-	6
25	132	4	21	-	1	-	1	184	125	1	892	7	1	7
23	106	2	16	-	-	1	2	150	139	2	685	6	2	8
3	86	1	17	-	-	-	2	109	326	-	734	4	-	9
357	882	13	174	1	8	6	9	1 450	1 080	3	6 255	76	5	10
21	336	1	23	-	6	22	3	412	496	1	924	7	-	11
74	551	11	43	4	8	17	6	714	721	-	1 863	13	1	12
468	734	9	71	1	21	2	3	1 309	340	-	3 058	36	2	13
1 940	2 927	25	393	10	38	2	10	5 345	777	2	17 093	223	15	14
719	1 999	43	238	2	7	1	19	3 028	440	1	10 440	104	8	15
247	1 355	22	132	-	3	2	9	1 770	286	2	5 823	66	2	16
253	1 372	32	105	1	4	2	17	1 786	504	6	6 032	54	5	17
74	818	21	85	1	2	1	7	1 009	498	3	3 570	21	2	18
22	446	15	20	1	-	-	6	510	510	6	1 814	5	-	19
3 818	10 538	179	1 110	20	89	49	80	15 883	4 572	21	50 617	529	35	20
34	431	4	22	-	11	37	13	552	471	3	1 036	10	2	21
80	710	36	45	-	16	18	11	916	577	1	2 053	28	2	22
445	840	37	75	-	38	2	12	1 449	331	2	3 216	50	7	23
2 186	3 578	127	470	2	41	4	16	6 424	760	4	18 358	268	13	24
744	2 668	129	335	2	16	1	19	3 914	414	5	12 818	245	10	25
310	1 880	94	191	2	3	1	13	2 494	289	2	7 666	119	3	26
202	1 759	122	201	4	1	1	16	2 306	473	6	7 351	87	4	27
81	1 077	58	94	1	2	1	9	1 323	420	3	4 010	37	2	28
13	511	36	26	1	1	1	8	597	347	2	1 639	10	-	29
4 095	13 454	643	1 459	12	129	66	117	19 975	4 082	28	58 147	854	43	30
55	767	5	45	-	17	59	16	964	967	4	1 960	17	2	31
154	1 261	47	88	4	24	35	17	1 630	1 298	1	3 916	41	3	32
913	1 574	46	146	1	59	4	15	2 758	671	2	6 274	86	9	33
4 126	6 505	152	863	12	79	6	26	11 769	1 537	6	35 451	491	28	34
1 463	4 667	172	573	4	23	2	38	6 942	854	6	23 258	349	18	35
557	3 235	116	323	2	6	3	22	4 264	575	4	13 489	185	5	36
455	3 131	154	306	5	5	3	33	4 092	977	12	13 383	141	9	37
155	1 895	79	179	2	4	2	16	2 332	918	6	7 580	58	4	38
35	957	51	46	2	1	1	14	1 107	857	8	3 453	15	-	39
7 913	23 992	822	2 569	32	218	115	197	35 858	8 654	49	108 764	1 383	78	40
60	792	5	59	-	18	60	17	1 011	1 079	4	2 120	19	2	41
157	1 293	48	101	5	25	37	18	1 684	1 390	1	4 117	41	3	42
948	1 620	47	156	1	60	5	16	2 853	711	2	6 504	91	10	43
4 304	6 712	153	898	12	81	7	26	12 193	1 647	6	37 132	519	29	44
1 524	4 806	174	608	4	24	2	39	7 181	938	6	24 304	365	18	45
581	3 344	117	336	2	7	3	22	4 412	627	4	14 115	193	5	46
480	3 263	158	327	5	6	3	34	4 276	1 102	13	14 275	148	10	47
178	2 001	81	195	2	4	3	18	2 482	1 057	8	8 265	64	6	48
38	1 043	52	63	2	1	1	16	1 216	1 183	8	4 187	19	-	49
8 270	24 874	835	2 743	33	226	121	206	37 308	9 734	52	115 019	1 459	83	50

land

11	11	4	1	-	-	-	-	27	13	-		76		51
45	83	27	11	-	1	-	6	173	58	-		529		52
87	140	18	24	1	2	1	16	289	69	-		854		53
143	234	49	36	1	3	1	22	489	140	-		1 459		54

(West)

1	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-		5	55
2	14	-	-	-	-	-	-	16	-	-		35	56
5	19	-	-	-	-	-	-	24	-	-		43	57
8	34	-	-	-	-	-	-	42	1	-		83	58

4) Sonstige Verletzte.

weibliche Personen											Nr.	
Mitfahrer von								Fußgänger	Andere Personen	Personen insgesamt		
Kraft-rädern	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-bussen	Last-kraft-wagen	sonstigen Kraft-fahr-zeugen	Mopeds 2)	Fahr-rädern	sonstigen Fahr-zeugen					Fahrzeugen aller Art zusammen
geschlossener Ortslage												

(ohne Saarland und Berlin)

												Saar-land	Berlin (West)	
6	28	-	18	-	1	5	4	62	411	1	478	14	2	1
4	38	1	18	1	1	3	1	67	314	1	517	9	9	2
49	61	3	11	-	2	1	2	129	78	-	432	7	15	3
267	266	1	44	-	3	1	1	583	211	-	2 630	54	25	4
103	186	2	41	-	1	-	4	337	166	1	1 663	36	12	5
30	143	1	21	-	2	-	5	202	127	-	999	22	17	6
36	157	5	26	-	1	-	1	226	318	1	1 494	26	28	7
34	135	3	27	-	-	1	8	208	458	3	1 370	25	42	8
6	116	1	25	-	2	-	10	160	1 463	1	2 120	31	92	9
535	1 130	17	231	1	13	11	36	1 974	3 546	8	11 703	224	242	10
60	489	2	37	1	30	118	15	752	4 289	9	5 104	108	114	11
165	784	20	71	5	27	63	25	1 160	5 821	4	8 848	149	360	12
953	1 134	21	121	2	77	15	22	2 345	1 455	4	9 655	130	468	13
4 414	4 566	42	563	11	94	6	56	9 752	2 961	8	39 926	719	1 008	14
1 576	3 108	71	387	2	28	5	66	5 243	1 939	3	23 466	393	586	15
606	2 173	61	208	-	15	4	53	3 120	1 591	9	13 876	218	392	16
578	2 179	70	184	3	9	4	64	3 091	3 001	13	16 096	203	674	17
161	1 256	45	147	3	3	1	76	1 692	3 497	9	10 964	127	534	18
43	683	56	39	2	1	-	80	904	5 182	11	8 261	74	586	19
8 556	16 372	388	1 757	29	284	216	457	28 059	29 736	70	136 196	2 121	4 722	20
115	935	25	56	-	67	231	40	1 469	5 389	18	6 941	193	183	21
311	1 369	69	114	-	44	103	54	2 064	7 642	6	13 270	267	590	22
1 476	1 624	89	177	1	81	21	68	3 537	1 996	8	16 704	333	1 186	23
7 323	6 861	271	818	7	140	17	146	15 583	3 695	13	63 608	1 513	2 495	24
2 709	5 507	318	625	6	30	4	233	9 432	2 664	9	40 758	1 123	1 319	25
983	3 947	306	388	5	19	5	220	5 873	2 206	11	24 282	598	974	26
809	3 762	364	394	8	7	5	233	5 582	3 734	20	25 549	535	1 386	27
268	2 283	266	197	3	5	2	193	3 217	3 748	11	15 389	235	954	28
41	1 082	156	64	3	2	1	156	1 505	4 247	11	8 311	118	671	29
14 035	27 370	1 864	2 833	33	395	389	1 343	48 262	35 321	107	214 812	4 915	9 758	30
175	1 424	27	93	1	97	349	55	2 221	9 678	27	12 045	301	297	31
476	2 153	89	185	5	71	166	79	3 224	13 463	10	22 118	416	950	32
2 429	2 758	110	298	3	158	36	90	5 882	3 451	12	26 359	463	1 654	33
11 737	11 427	313	1 381	18	234	23	202	25 335	6 656	21	103 534	2 232	3 503	34
4 285	8 615	389	1 012	8	58	9	299	14 675	4 603	12	64 224	1 516	1 905	35
1 589	6 120	367	596	5	34	9	273	8 993	3 797	20	38 158	816	1 366	36
1 387	5 941	434	578	11	16	9	297	8 673	6 735	33	41 645	738	2 060	37
429	3 539	311	344	6	8	3	269	4 909	7 245	20	26 353	362	1 488	38
84	1 765	212	103	5	3	1	236	2 409	9 429	22	16 572	192	1 257	39
22 591	43 742	2 252	4 590	62	679	605	1 800	76 321	65 057	177	351 008	7 036	14 480	40
181	1 452	27	111	1	98	354	59	2 283	10 089	28	12 523	315	299	41
480	2 191	90	203	6	72	169	80	3 291	13 777	11	22 635	425	959	42
2 478	2 819	113	309	3	160	37	92	6 011	3 529	12	26 791	470	1 669	43
12 004	11 693	314	1 425	18	237	24	203	25 918	6 867	21	106 164	2 286	3 528	44
4 388	8 801	391	1 053	8	59	9	303	15 012	4 769	13	65 887	1 552	1 917	45
1 619	6 263	368	617	5	36	9	278	9 195	3 924	20	39 157	838	1 383	46
1 423	6 098	439	604	11	17	9	298	8 899	7 053	34	43 139	764	2 088	47
463	3 674	314	371	6	8	4	277	5 117	7 703	23	27 723	387	1 530	48
90	1 881	213	128	5	5	1	246	2 569	10 892	23	18 692	223	1 349	49
23 126	44 872	2 269	4 821	63	692	616	1 836	78 295	68 603	185	362 711	7 260	14 722	50

land														
11	17	4	3	-	-	-	-	35	83	-		224		51
159	189	33	28	2	3	3	9	426	571	-		2 121		52
432	523	86	96	4	9	7	28	1 185	899	3		4 915		53
602	729	123	127	6	12	10	37	1 646	1 553	3		7 260		54

(West)														
4	13	4	1	-	-	-	2	24	134	-		242		55
180	321	101	47	-	7	15	29	700	1 576	7		4 722		56
347	847	472	104	-	30	30	136	1 966	1 971	14		9 758		57
531	1 181	577	152	-	37	45	167	2 690	3 681	21		14 722		58

4) Sonstige Verletzte.

		Männliche und								
Nr.	Lebensalter	Führer von								
		Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- wagen	sonstigen Kraft- fahr- zeugen	Mopeds 2)	Fahr- rädern	sonstigen Fahr- zeugen	Fahrzeugen aller Art zusammen
innerhalb und außerhalb										
Bundesgebiet										
Getötete 1)										
1	unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	3	1	4
2	6 bis " 14 "	-	-	-	2	-	1	128	4	135
3	14 " " 18 "	20	8	-	2	-	90	101	4	225
4	18 " " 25 "	1 244	240	-	52	3	221	71	5	1 836
5	25 " " 35 "	606	274	2	44	1	159	67	6	1 159
6	35 " " 45 "	204	243	2	31	-	119	65	6	670
7	45 " " 55 "	193	249	1	52	2	231	207	14	949
8	55 " " 65 "	85	139	-	16	2	186	243	30	701
9	65 Jahren und mehr	33	55	-	10	-	75	296	27	496
10	zusammen	2 385	1 208	5	209	8	1 082	1 181	97	6 175
Schwerverletzte 3)										
11	unter 6 Jahren	1	1	-	-	-	-	51	1	54
12	6 bis " 14 "	30	7	-	2	1	14	1 789	20	1 863
13	14 " " 18 "	215	53	-	12	2	2 231	3 311	27	5 851
14	18 " " 25 "	14 879	3 571	7	631	8	5 317	2 750	42	27 205
15	25 " " 35 "	7 343	3 637	10	517	7	2 987	1 724	56	16 281
16	35 " " 45 "	2 574	2 540	11	303	3	2 209	1 478	38	9 156
17	45 " " 55 "	2 285	2 130	11	278	5	2 746	2 418	118	9 991
18	55 " " 65 "	845	993	3	108	1	1 622	2 086	108	5 766
19	65 Jahren und mehr	131	276	-	15	2	428	1 246	66	2 164
20	zusammen	28 303	13 208	42	1 866	29	17 554	16 853	476	78 331
Leichtverletzte 4)										
21	unter 6 Jahren	2	2	-	-	-	2	59	-	65
22	6 bis " 14 "	35	13	1	5	-	19	3 464	21	3 558
23	14 " " 18 "	245	109	1	15	3	3 798	6 950	42	11 163
24	18 " " 25 "	23 029	6 268	14	1 145	15	8 063	5 714	69	44 317
25	25 " " 35 "	11 652	7 605	50	1 223	19	4 495	3 472	137	28 653
26	35 " " 45 "	3 930	5 513	32	676	8	3 155	2 752	126	16 192
27	45 " " 55 "	3 296	4 461	32	628	12	3 683	3 910	191	16 213
28	55 " " 65 "	1 086	1 905	12	226	7	2 023	2 971	183	8 413
29	65 Jahren und mehr	161	442	2	24	2	437	1 383	97	2 548
30	zusammen	43 436	26 318	144	3 942	66	25 675	30 675	866	131 122
Verletzte zusammen										
31	unter 6 Jahren	3	3	-	-	-	2	110	1	119
32	6 bis " 14 "	65	20	1	7	1	33	5 253	41	5 421
33	14 " " 18 "	460	162	1	27	5	6 029	10 261	69	17 014
34	18 " " 25 "	37 908	9 839	21	1 776	23	13 380	8 464	111	71 522
35	25 " " 35 "	18 995	11 242	60	1 740	26	7 482	5 196	193	44 934
36	35 " " 45 "	6 504	8 053	43	979	11	5 364	4 230	164	25 348
37	45 " " 55 "	5 581	6 591	43	906	17	6 429	6 328	309	26 204
38	55 " " 65 "	1 931	2 898	15	334	8	3 645	5 057	291	14 179
39	65 Jahren und mehr	292	718	2	39	4	865	2 629	163	4 712
40	zusammen	71 739	39 526	186	5 808	95	43 229	47 528	1 342	209 453
Getötete und Verletzte										
41	unter 6 Jahren	3	3	-	-	-	2	113	2	123
42	6 bis " 14 "	65	20	1	9	1	34	5 381	45	5 556
43	14 " " 18 "	480	170	1	29	5	6 119	10 362	73	17 239
44	18 " " 25 "	39 152	10 079	21	1 828	26	13 601	8 535	116	73 358
45	25 " " 35 "	19 601	11 516	62	1 784	27	7 641	5 263	199	46 093
46	35 " " 45 "	6 708	8 296	45	1 010	11	5 483	4 295	170	26 018
47	45 " " 55 "	5 774	6 840	44	958	19	6 660	6 535	323	27 153
48	55 " " 65 "	2 016	3 037	15	350	10	3 831	5 300	321	14 880
49	65 Jahren und mehr	325	773	2	49	4	940	2 925	190	5 208
50	zusammen	74 124	40 734	191	6 017	103	44 311	48 709	1 439	215 628
Saar										
51	Getötete 1)	66	15	-	1	-	11	11	2	106
52	Schwerverletzte 3)	634	155	2	26	-	191	111	5	1 124
53	Leichtverletzte 4)	1 387	538	22	154	2	349	360	16	2 828
54	Getötete und Verletzte zusammen	2 087	708	24	181	2	551	482	23	4 058
Berlin										
55	Getötete 1)	21	9	2	1	-	20	31	-	84
56	Schwerverletzte 3)	527	317	2	66	3	643	872	9	2 439
57	Leichtverletzte 4)	1 273	942	6	190	2	1 191	2 181	22	5 807
58	Getötete und Verletzte zusammen	1 821	1 268	10	257	5	1 854	3 084	31	8 330

1) Einchl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 2) Einchl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. —

9. Unfallopfer bei Unfällen mit einem oder

Bundesgebiet (ohne

a) bei Unfällen mit Beteiligung

Nr.	Art des Verkehrsteilnehmers		Zahl der											Zahl der		
			Unfällen zwischen einem in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)											Unfällen zwischen einem		
			Alleinunfälle der in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer	Kraft- rad, Kraft- roller 1)	Per- sonen-, Kombi- nations-, Kranken- kraft- wagen 1)	Kraft- omni- bus, Obus 1)	Liefer-, Last- kraft- wagen 1)	Sattel- schlep- per, Zugma- schine 1)	Straßen- bahn	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger	sonst. Ver- kehrs- teil- nehmer	Alleinunfälle der in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer	Kraft- rad, Kraft- roller 1)	Per- sonen-, Kombi- nations-, Kranken- kraft- wagen 1)
innerhalb geschlossener Ortanlage													außerhalb			
Getötet																
1	Kraft- rad, Kraft- roller, auch mit Beiwagen . . .	a b c	390 38 390	196 4 200	28 28 28	246 1 247	17 17 17	13 13 13	21 35 56	20 37 57	25 322 347	28 4 32	886 92 909	293 16 309	22 22 22	
2	Personen-, Kombinations-, Krankenkraftwagen, auch mit Anhänger	a b c	4 196 247	14 84 84	98 8 106	7 1 8	21 21 21	2 138 140	219 219 219	2 1 049 1 051	10 9 19	16 293 309	16 293 294	34 34 34		
3	Kraftomnibus, Obus, auch mit Anhänger	a b c	28 28 4	14 14 14	1 1 1	1 1 1	1 1 1	14 14 14	18 18 18	42 42 42	1 1 1	22 22 22	34 34 34	34 34 34		
4	Liefer-, Lastkraftwagen, auch mit Anhänger	a b c	1 246 33	8 98 106	1 1 1	14 4 4	3 1 4	170 170 170	185 185 185	2 436 438	2 16 18	234 234 234	14 335 349	7 7 8		
5	Sattelschlepper, Zug- maschine, auch mit Anhänger	a b c	1 17 34	7 8 8	4 4 4	2 2 2	10 10 10	20 20 20	40 40 40	5 2 7	125 27 27	3 28 31	1 1 1			
6	Straßenbahn	a b c	13 13 7	21 21 21	3 4 4	2 2 2	15 15 15	15 15 15	160 165 165	3 3 3	4 4 4	8 8 8	8 8 8			
7	Moped	a b c	35 21 79	138 2 140	14 14 14	170 170 170	10 10 10	15 15 15	16 3 19	31 78 109	13 13 13	25 22 47	165 3 168	7 7 7		
8	Fahrrad	a b c	37 20 26	219 219 219	18 18 18	185 185 185	20 20 20	15 15 15	3 16 19	18 46 64	11 11 11	32 31 63	296 5 301	12 12 12		
9	Fußgänger	a b c	322 25 347	1 049 2 1 051	42 42 42	436 438 438	40 40 40	160 5 165	78 31 109	46 18 64	26 26 26	118 25 143	601 4 605	4 4 4		
10	sonstiger Verkehrs- teilnehmer	a b c	4 28 25	9 10 19	1 1 1	16 2 18	2 5 7	13 13 13	11 11 11	26 26 26	2 2 2	35 35 35	11 38 49	1 1 1		
Schwerverletzt																
11	Kraft- rad, Kraft- roller, auch mit Beiwagen	a b c	4 423 1 289 8 663	8 457 206 8 663	253 5 258	2 529 14 2 543	261 1 262	100 3 103	692 882 1 574	893 1 695 2 588	1 295 5 230 6 525	447 31 478	3 726 253 3 979	115 4 119		
12	Personen-, Kombinations-, Krankenkraftwagen, auch mit Anhänger	a b c	206 8 457 3 746	198 56 3 498	1 715 264 1 979	104 18 122	212 40 252	51 4 425 4 476	62 5 035 5 097	66 10 214 10 280	156 109 265	253 3 726 3 979	132 26 158			
13	Kraftomnibus, Obus, auch mit Anhänger	a b c	5 253 55	56 198 254	37 38 6	5 1 75	4 2 6	4 139 143	12 155 167	24 268 292	3 5 8	4 115 119	26 132 158	20		
14	Liefer-, Lastkraftwagen, auch mit Anhänger	a b c	14 2 529 427	264 1 715 1 979	38 37 75	336 39 39	48 66 114	3 1 553 1 556	9 1 623 1 632	10 2 230 2 240	19 57 76	10 1 102 1 112	187 2 266 2 453	19 58 77		
15	Sattelschlepper, Zug- maschine, auch mit Anhänger	a b c	1 261 131	18 104 262	1 5 6	39 4 4	10 10 10	92 92 92	126 179 182	3 13 19	6 280 284	4 248 295	2 3 5			
16	Straßenbahn	a b c	3 100 81	40 212 103	2 4 6	66 48 114	10 10 10	2 75 65	2 130 77	50 819 132	15 15 15	17 23 40	1 1 1			
17	Moped	a b c	882 692 2 999	4 425 51 4 476	139 4 143	1 553 3 1 556	92 2 92	75 2 77	352 569 921	826 2 014 2 840	268 10 278	403 401 804	1 268 95 1 363	36 4 37		
18	Fahrrad	a b c	1 695 893 1 666	5 035 62 5 097	155 12 167	1 623 9 1 632	126 126 126	130 2 132	569 352 921	506 1 457 1 963	128 4 132	602 466 1 068	1 581 107 1 688	35 1 36		
19	Fußgänger	a b c	5 230 1 295 6 525	10 214 66 10 280	268 24 292	2 230 10 2 240	179 3 182	819 50 869	2 014 826 2 840	1 457 506 1 963	96 2 98	942 483 1 425	1 952 45 1 997	37 2 39		
20	sonstiger Verkehrs- teilnehmer	a b c	31 447 81	109 156 265	5 3 8	57 19 76	13 6 19	10 268 278	4 128 132	2 96 98	26 577 603	88 242 330	1 8 9			

a = Verunglückte Führer und Mitfahrer der in der Vorspalte bezeichneten Fahrzeuge (bzw. Fußgänger) Beispiel: Tabellenteil „Getötete innerhalb geschlossener Ortanlage“, Kopfspalte wurden insgesamt 347 (Zeile c) Personen getötet. Von den Getöteten
b = Verunglückte Führer und Mitfahrer der in der Kopfspalte bezeichneten Fahrzeuge (bzw. Fußgänger)
c = Verunglückte insgesamt

1) Auch mit Beiwagen bzw. Anhänger. — 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.

zwei beteiligten Verkehrsteilnehmern
Land und Berlin)
von Verkehrsteilnehmern aller Art

Unfallort bei																	Nr.	
in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)							Allein- unfällen der in der Vor- spalte ge- nannten Verkehrs- teil- nehmer	Unfällen zwischen einem in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)										
Liefer-, Last- kraft- wagen 1)	Sattel- schlep- per, Zugma- schine 1)	Straßen- bahn	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger	sonst. Ver- kehrs- teil- nehmer		Kraft- rad, Kraft- roller 1)	Per- sonen-, Kombi- nations-, Kranken- kraft- wagen 1)	Kraft- omni- bus, Obus 1)	Liefer-, Last- kraft- wagen 1)	Sattel- schlep- per, Zugma- schine 1)	Straßen- bahn	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger		sonst. Ver- kehrs- teil- nehmer
geschlossener Ortslage							innerhalb und außerhalb geschlossener Ortslage											

Personen 2)																		1
234	27	4	22	31	25	54	1	1	489	50	480	44	17	43	51	50	82	
234	27	4	25	32	118	1	1	1	20	50	1	17	60	69	440	5	5	2
234	27	4	47	63	143	55	1 276	130	509	50	481	44	17	103	120	490	87	
335	28	8	3	5	4	38	1	1	20	48	433	35	29	5	5	6	48	3
14	3	165	296	601	11	11	1	1	489	22	22	4	303	515	1 650	20	20	
349	31	8	168	301	605	49	1 156	509	378	48	455	39	29	308	520	1 656	68	4
7	1	1	7	12	4	1	1	1	50	8	8	1	21	30	46	1	1	
1	1	1	7	12	4	1	8	50	48	1	9	1	21	30	46	2	2	5
8	1	1	7	12	4	1	8	50	48	1	9	1	21	30	46	2	2	
50	13	1	92	109	131	12	129	480	433	8	64	17	5	262	294	567	28	6
50	13	1	92	109	131	16	129	481	455	9	64	17	5	262	294	569	34	
13	2	4	10	11	6	3	159	44	35	1	17	2	14	30	51	11	5	7
13	2	4	10	11	6	3	159	44	35	1	17	2	14	30	51	11	5	
1	2	1	3	10	10	1	7	17	29	1	4	2	16	18	170	5	4	8
1	2	1	3	10	10	1	7	17	29	1	4	2	16	18	170	5	4	
92	4	1	8	27	14	1	1	60	303	21	262	14	16	24	58	27	27	9
92	4	1	7	11	49	15	217	43	5	21	262	14	16	6	100	1	1	
109	10	3	3	7	12	12	80	69	515	30	294	30	18	6	25	23	23	10
109	10	3	3	7	12	12	80	69	515	30	294	30	18	6	25	23	23	
131	11	10	22	4	23	23	1	440	1 650	46	567	51	170	100	50	49	49	11
131	11	10	27	7	23	23	1	50	6	46	2	5	58	25	75	49	49	
12	3	1	1	23	23	1	60	5	20	1	28	5	1	27	23	49	3	12
4	6	1	14	12	23	1	60	82	48	1	6	11	27	23	49	3	3	
16	9	1	15	12	23	1	60	87	68	2	34	16	4	28	23	49	3	13
16	9	1	15	12	23	1	60	87	68	2	34	16	4	28	23	49	3	

Personen 3)																		14
1 102	280	6	401	466	483	577	1	1	12 183	368	3 631	541	106	1 093	1 359	1 778	1 024	
10	4	6	403	602	942	26	1	1	459	9	24	5	3	1 285	2 297	6 172	57	15
1 112	284	6	804	1 068	1 425	603	10 807	2 277	12 642	377	3 655	546	109	2 378	3 656	7 950	1 081	
2 266	248	23	95	107	45	242	1	1	459	330	3 981	352	235	146	169	111	398	16
187	47	17	1 268	1 581	1 952	88	1	1	12 183	82	451	65	57	5 693	6 616	12 166	197	
2 453	295	40	1 363	1 688	1 997	330	13 359	12 642	7 554	412	4 432	417	292	5 839	6 785	12 277	595	17
58	3	1	1	2	8	1	1	1	82	95	8	4	5	13	26	11	11	
19	2	36	35	37	1	1	1	1	330	57	3	2	175	190	305	6	6	18
77	5	37	36	39	9	9	101	377	412	152	11	6	180	203	331	17	17	
466	80	6	391	331	302	66	1 363	3 631	3 981	95	802	119	66	1 944	1 954	2 532	123	19
466	80	6	394	334	307	94	1 363	3 655	4 432	152	802	119	120	1 950	1 966	2 547	170	
80	8	6	55	68	44	5	368	541	352	8	119	12	6	147	194	223	18	20
80	8	6	55	68	46	15	368	546	417	11	119	12	16	147	194	228	34	
6	6	5	10	15	1	1	81	106	235	4	66	10	2	80	140	854	16	21
6	6	5	10	16	1	1	81	109	292	6	54	16	65	82	142	885	16	
391	55	5	151	283	146	1	1	1 285	5 693	175	1 944	147	80	503	1 109	414	414	22
3	5	5	159	326	4	4	1	1 093	146	5	6	2	2	728	2 340	14	14	
394	55	5	310	609	150	5 126	1	2 378	5 839	180	1 950	147	82	639	3 449	428	428	23
331	68	10	159	68	41	2	1	2 297	6 616	190	1 954	194	140	728	574	169	169	
3	68	10	151	114	2	43	1	1 359	169	13	12	2	2	503	1 571	6	6	24
334	68	10	310	182	43	2 355	1	3 656	6 785	203	1 966	194	142	1 231	2 145	175	175	
302	44	15	326	114	31	1	1	6 172	12 166	305	2 532	223	834	2 340	1 571	127	127	25
5	2	1	283	68	1	1	1	1 778	111	26	15	5	51	1 109	574	3	3	
307	46	16	609	182	32	1	1	7 950	12 777	331	2 547	228	885	3 449	2 145	130	130	26
66	5	4	2	1	1	1	1	57	197	6	123	18	14	6	3	3	3	
28	10	146	41	31	31	7	1	1 024	398	11	47	16	414	169	127	127	127	27
94	15	150	43	32	32	7	1	1 081	595	17	170	34	16	428	175	130	21	

„Kraftrad, Kraftroller“, Vorspalte „Fußgänger“: Bei Unfällen innerhalb geschlossener Ortstlage zwischen 2 Verkehrsteilnehmern, von denen der eine ein Fußgänger, der andere ein Kraftrad war, waren 322 (Zeile a) Fußgänger und 25 (Zeile b) Benutzer von Kraftfahrzeugen.

noch: 9. Unfallopfer bei Unfällen mit einem oder Bundesgebiet (ohne

noch: a) bei Unfällen mit Beteiligung

Nr.	Art des Verkehrsteilnehmers		Zahl der											Zahl der			
			Unfällen zwischen einem in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)											Unfällen zwischen einem			
			Alleinunfälle der in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer	Kraft- rad, Kraft- roller 1)	Per- sonen-, Kombi- nations-, Kranken- kraft- wagen 1)	Kraft- omni- bus, Obus 1)	Liefer-, Last- kraft- wagen 1)	Sattel- schlep- per, Zugma- schine 1)	Straßen- bahn	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger	sonst. Ver- kehrs- teil- nehmer	Alleinunfälle der in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer	Kraft- rad, Kraft- roller 1)	Per- sonen-, Kombi- nations-, Kranken- kraft- wagen 1)	Kraft- omni- bus, Obus 1)
innerhalb geschlossener Ortslage														außerhalb			
Leichtverletzte																	
1	Kraft- rad, Kraft- roller, auch mit Bei- wagen	a	5 867	2 583	17 049	376	3 565	397	108	1 961	2 992	4 288	1 302	3 658	1 115	4 217	137
		b	5 867	2 583	800	29	57	5	10	1 650	3 343	5 751	66	3 658	1 115	626	14
		c	5 867	2 583	17 849	405	3 622	402	118	3 611	6 335	10 039	1 368	3 658	1 115	4 843	151
2	Personen-, Kombinations-, Krankenkraftwagen, auch mit Anhänger	a	5 339	17 849	800	464	4 324	290	475	258	301	279	264	4 217	626	240	102
		b	5 339	17 849	17 049	374	996	48	198	8 816	11 634	11 516	230	4 217	626	240	102
		c	5 339	17 849	12 147	838	5 320	338	673	9 074	11 935	11 795	494	10 164	4 843	7 158	342
3	Kraftomnibus, Obus, auch mit Anhänger	a	115	405	29	374	307	15	12	31	48	65	11	14	102	32	32
		b	115	405	376	464	89	2	15	160	273	317	13	137	240	32	32
		c	115	405	838	70	396	17	27	191	321	382	24	151	342	32	32
4	Liefer-, Lastkraftwagen, auch mit Anhänger	a	618	3 622	57	996	89	868	107	27	25	33	55	37	485	33	33
		b	618	3 622	3 565	4 324	307	868	319	2 022	2 823	2 209	131	1 039	3 022	191	191
		c	618	3 622	5 320	396	868	94	426	2 049	2 848	2 242	186	1 076	3 507	224	224
5	Sattelschlepper, Zug- maschine, auch mit Anhänger	a	94	402	5	48	2	94	7	1	3	2	4	6	74	4	4
		b	94	402	397	290	15	94	29	152	201	175	13	277	423	17	17
		c	94	402	338	17	94	6	36	153	204	177	17	156	497	21	21
6	Straßenbahn	a	88	118	10	198	15	319	29	9	14	93	17	3	11	—	—
		b	88	118	108	475	12	107	7	66	126	514	3	21	—	—	—
		c	88	118	673	27	426	36	287	75	140	607	17	3	32	—	—
7	Moped	a	2 603	3 611	1 650	8 816	160	2 022	152	66	965	2 103	651	540	1 407	52	52
		b	2 603	3 611	1 961	258	31	27	1	9	1 468	3 822	44	664	272	—	—
		c	2 603	3 611	9 074	191	2 049	153	75	913	2 433	5 925	695	1 204	1 679	52	52
8	Fahrrad	a	1 117	6 335	3 343	11 634	273	2 823	201	126	1 468	1 507	299	801	1 604	40	40
		b	1 117	6 335	2 992	301	48	25	3	14	965	2 724	12	852	353	1	1
		c	1 117	6 335	11 935	321	2 848	204	140	2 433	2 010	4 231	311	1 653	1 957	41	41
9	Fußgänger	a	—	—	5 751	11 516	317	2 209	175	514	3 822	2 724	—	803	1 284	31	31
		b	—	—	4 288	279	65	33	2	93	2 103	1 507	—	777	171	1	1
		c	—	—	10 039	11 795	382	2 242	177	607	5 925	4 231	—	1 580	1 455	32	32
10	sonstiger Verkehrs- teilnehmer	a	59	1 368	66	230	13	131	13	44	12	7	49	135	6	6	6
		b	59	1 368	1 302	264	11	55	4	651	299	99	805	426	6	6	6
		c	59	1 368	494	24	186	17	17	695	311	106	7	854	561	12	12
Getötete und verletzte																	
11	Kraft- rad, Kraft- roller, auch mit Bei- wagen	a	10 680	3 910	25 702	657	6 340	675	221	2 674	3 905	5 608	1 777	8 236	274	274	274
		b	10 680	3 910	1 010	34	72	6	13	2 567	5 075	11 303	101	895	18	18	18
		c	10 680	3 910	26 712	691	6 412	681	234	5 241	8 980	16 911	1 878	10 928	2 195	9 131	292
12	Personen-, Kombinations-, Krankenkraftwagen, auch mit Anhänger	a	9 332	26 712	1 010	676	6 137	401	708	311	363	347	430	895	406	128	128
		b	9 332	26 712	25 702	430	1 268	67	238	13 379	16 888	22 779	348	8 236	11 508	534	534
		c	9 332	26 712	15 729	1 106	7 405	468	946	13 690	17 251	23 126	778	20 686	9 131	534	534
13	Kraftomnibus, Obus, auch mit Anhänger	a	174	691	34	430	345	20	16	35	60	89	14	18	128	52	52
		b	174	691	657	676	127	3	17	313	446	627	19	274	406	52	52
		c	174	691	1 106	76	472	23	33	348	506	716	33	201	534	52	52
14	Liefer-, Lastkraftwagen, auch mit Anhänger	a	1 078	6 412	72	1 268	127	1 218	158	30	34	45	76	47	686	53	53
		b	1 078	6 412	6 340	6 137	345	1 218	386	3 745	4 631	4 875	204	2 375	5 623	256	256
		c	1 078	6 412	7 405	472	1 218	137	544	3 775	4 665	4 920	280	2 156	6 309	309	309
15	Sattelschlepper, Zug- maschine, auch mit Anhänger	a	259	681	6	67	3	137	7	1	3	5	15	10	124	7	7
		b	259	681	675	401	20	137	41	254	347	394	28	584	699	20	20
		c	259	681	468	23	137	10	48	255	350	399	43	518	823	27	27
16	Straßenbahn	a	176	234	13	238	17	386	41	11	16	148	35	13	28	—	—
		b	176	234	221	708	16	158	7	156	271	1 493	13	52	—	—	—
		c	176	234	946	33	544	48	353	167	287	1 641	35	13	80	—	—
17	Moped	a	5 681	2 541	2 567	13 379	313	3 745	254	156	1 333	2 960	932	968	2 840	95	95
		b	5 681	2 541	2 674	311	35	30	1	11	2 040	5 914	54	1 087	370	1	1
		c	5 681	2 541	13 690	348	3 775	255	167	1 379	3 373	8 874	986	3 254	2 055	3 210	96
18	Fahrrad	a	2 809	8 980	5 075	16 888	446	4 631	347	271	2 040	2 031	438	1 435	3 481	87	87
		b	2 809	8 980	3 905	363	60	34	3	16	1 333	4 227	16	1 349	465	2	2
		c	2 809	8 980	17 251	506	4 665	350	287	3 373	2 824	6 258	454	2 784	3 946	89	89
19	Fußgänger	a	—	—	11 303	22 779	627	4 875	394	1 493	5 914	4 227	—	1 863	3 837	72	72
		b	—	—	5 608	347	89	45	5	148	2 960	2 031	—	1 285	220	3	3
		c	—	—	16 911	23 126	716	4 920	399	1 641	8 874	6 258	—	3 148	4 057	75	75
20	sonstiger Verkehrs- teilnehmer	a	165	1 777	1	348	19	204	28	54	16	9	76	234	7	7	7
		b	165	1 777	1 777	430	14	76	15	932	438	221	1 436	706	15	15	15
		c	165	1 777	778	33	280	43	35	986	454	230	23	1 512	940	22	22

von Verkehrsteilnehmern aller Art

Unfallopfer bei																	Nr.	
in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)							Allein- unfällen der in der Vor- spalte ge- nannten Verkehrs- teil- nehmer	Unfällen zwischen einem in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)										
Liefer-, Last- kraft- wagen ¹⁾	Sattel- schleper, Zugma- schine ¹⁾	Straßen- bahn	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger	sonst. Ver- kehrs- teil- nehmer		Kraft- rad, Kraft- roller ¹⁾	Per- sonen-, Kombi- nations-, Kranken- kraft- wagen ¹⁾	Kraft- omni- bus, Obus ¹⁾	Liefer-, Last- kraft- wagen ¹⁾	Sattel- schleper, Zugma- schine ¹⁾	Straßen- bahn	Moped	Fahrrad	Fuß- gänger		sonst. Ver- kehrs- teil- nehmer
geschlossener Ortslage							innerhalb und außerhalb geschlossener Ortslage											

Personen 2)

1 039	277	3	664	852	777	805	21 266	513	4 604	674	111	2 625	3 844	5 065	2 107		
37	6	-	540	801	803	49	1 426	43	94	11	10	2 190	4 144	6 554	115	1	
1 076	283	3	1 204	1 653	1 580	854	9 525	3 698	22 692	556	4 698	685	121	2 222			
3 022	423	21	272	353	171	426	21 266	704	7 346	713	496	530	654	450	690		
485	74	11	1 407	1 604	1 284	135	22 692	476	1 481	122	209	10 223	13 238	12 800	365	2	
3 507	497	32	1 679	1 957	1 455	561	15 503	22 692	19 305	1 180	8 827	835	705	10 753	13 892	13 250	1 055
191	17	-	-	1	1	6	43	476	498	32	12	31	49	66	17		
33	4	-	52	40	31	6	513	704	122	6	15	212	313	348	19	3	
224	21	-	52	41	32	12	266	556	1 180	620	27	243	362	414	36		
717	166	9	12	16	19	77	94	1 481	122	498	116	39	41	52	132		
		14	366	319	234	132	4 604	7 346	498	1 585	333	2 388	3 142	2 443	263	4	
		23	378	335	253	209	4 698	8 827	620	260	449	2 427	3 183	2 495	395		
166	9	4	-	-	1	9	11	122	6	15	11	1	3	3	13		
		1	59	67	27	20	674	713	32	260	30	211	268	202	33	5	
		5	59	67	28	29	685	835	38	15	41	212	271	205	46		
14	1	5	-	-	1	2	10	209	15	333	30	9	14	94	19	6	
9	4	5	5	3	5		111	496	12	116	11	71	129	519			
23	5	4	5	3	6	88	121	705	27	449	41	291	80	613			
366	59	5	193	374	216	2 190	10 223	212	2 388	211	71	1 158	2 477	867			
12	-	5	321	538	14	2 625	530	31	39	1	9	1 789	4 360	58		7	
378	59	5	288	514	912	230	3 592	4 815	10 753	243	2 427	212	80	6 837	925		
319	67	3	321	136	58	4 144	13 238	313	3 142	268	129	1 789	1 643	357			
16	-	-	193	217	1	3 844	654	49	41	3	14	1 158	2 941	13		8	
335	67	3	514	353	59	1 365	7 988	13 892	362	3 183	271	143	2 275	4 584	370		
234	27	5	538	217	-	11	-	6 554	12 800	348	2 443	202	519	4 360	2 941	110	
19	1	1	374	136	-	-	-	5 065	450	66	52	3	94	2 477	1 643	7	
253	28	6	912	353	-	11	-	11 619	13 250	414	2 495	205	613	6 837	4 584	117	
132	20	14	1	-	115	365	19	263	33	58	13	7	110	13		10	
77	9	216	58	11	2 107	690	17	132	17	867	357	110	117				
209	29	2	230	59	11	6	88	2 222	1 055	36	395	46	19	925	370		

Personen zusammen

2 375	584	13	1 087	1 349	1 285	1 436	33 938	931	8 715	1 259	234	3 761	5 254	6 893	3 213	11	
47	10	—	968	1 435	1 863	76	1 905	52	119	16	13	3 535	6 510	13 166	177		
2 422	594	13	2 055	2 784	3 148	1 512	35 843	983	8 834	1 275	247	7 296	11 764	20 059	3 390		
5 623	699	52	370	465	220	706	1 905	1 082	11 760	1 100	760	681	828	567	1 136	12	
686	124	28	2 840	3 481	3 837	234	33 938	558	1 954	191	266	16 219	20 369	26 616	582		
6 309	823	80	3 210	3 946	4 057	940	27 237	1 640	13 714	1 291	1 026	16 900	21 197	27 183	1 718		
256	20	—	1	2	3	15	52	558	601	40	16	36	62	92	29	13	
53	7	—	95	87	72	7	931	1 082	180	10	17	408	533	699	26		
309	27	—	96	89	75	22	983	1 640	781	50	33	444	595	791	55		
1 233	259	16	15	19	24	109	119	1 954	180	174	45	53	69	185	14		
		14	849	759	667	210	8 715	11 760	601	400	4 594	5 390	5 542	414			
		30	864	778	691	319	8 834	13 714	781	574	4 639	5 443	5 611	599			
259	17	12	—	—	3	25	16	191	10	19	1	3	8	40	15		
		1	118	145	82	28	1 259	1 100	40	42	372	492	476	56			
		13	118	145	85	53	1 275	1 291	50	396	27	373	495	484	96		
14	1	4	—	—	2	13	266	17	400	42	11	16	150	39	16		
16	12		11	16	30	234	760	16	174	19	167	287	1 523				
30	13		11	16	32	4	176	247	1 026	33	357	178	303	1 673			
849	118	11	352	352	684	376	3 535	16 219	408	4 594	372	167	1 685	3 644	1 308	17	
15	—	11	483	483	886	19	3 761	681	36	45	1	11	2 523	6 800	73		
864	118	11	480	835	1 570	395	8 935	7 296	16 900	444	4 639	373	1 859	4 208	10 444	1 381	
759	145	16	483	335	211	111	6 510	20 369	533	5 390	492	287	2 523	4 562	549	18	
19	—	—	352	335	335	3	5 254	828	62	53	3	16	1 685	4 562	19		
778	145	16	835	412	546	114	11 764	21 197	595	5 443	495	303	4 208	3 236	568		
667	82	30	886	335	—	65	13 166	26 616	699	5 542	476	1 523	6 800	4 562	—	286	19
24	3	2	684	211	—	1	6 893	567	92	69	8	150	3 644	2 242	—	10	
691	85	32	1 570	546	—	66	20 059	27 183	791	5 611	484	1 673	10 444	6 804	—	296	
210	28	4	19	3	1	177	582	26	414	56	73	19	10	286	20		
109	25		376	111	65	3 213	1 136	29	185	40	1 308	549	286				
319	53		395	114	66	14	292	3 390	55	599	96	1 381	568	296	37		

noch: 9. Unfallopfer bei Unfällen mit einem oder
noch: Bundesgebiet (ohne
b) nur bei Unfällen mit Beteiligung

Nr.	Art des Verkehrsteilnehmers	Zahl der Unfälle zwischen einem in der Vorspalte													
		Alleinunfällen der in der Vorspalte genannten Verkehrsteilnehmer		Kraft- und Kraftroller 1)		Personen-, Kombinations-, Kranken- kraftwagen 1)		Kraftomnibus, Obus 1)		Liefer- und Last					
										ohne Anhänger					
										mit einem zulässigem Gesamt					
										bis 3 500 kg		von 3 501 bis 9 000 kg		von 9 001 und mehr kg	
		zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sammen	darunter innerh. geschl. Ortslage

Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger										Getötete					
1	bis 3 500 kg	a			-	-	17	6	-						
		b			87	45	37	8	-	-					
		c	54	11	87	45	54	14	-	-	1	-	4	1	4
2	von 3 501 bis 9 000 kg	a			-	-	1	1	-	-					
		b			105	53	78	19	1	-					
		c	27	5	105	53	79	20	1	-	4	1	1	-	1
3	von 9 001 und mehr kg	a			-	-	1	1	-	-					
		b			39	22	30	8	-	-					
		c	9	5	39	22	31	9	-	-	4	1	1	1	1
mit Anhänger															
4	bis 3 500 kg	a			-	-	-	-	-	-					
		b			16	7	7	2	1	-					
		c	4	-	16	7	7	2	1	-	-	-	1	-	-
5	von 3 501 bis 9 000 kg	a			-	-	-	-	1	-					
		b			47	26	40	8	1	1					
		c	10	4	47	26	40	8	2	1	1	1	-	2	2
6	von 9 001 und mehr kg	a			1	1	2	-	-	-					
		b			173	89	221	48	5	-					
		c	23	7	174	90	223	48	5	-	9	3	5	3	3
7	ohne Angabe 5)	a			-	-	1	-	-	-					
		b			13	4	20	5	-	-					
		c	2	1	13	4	21	5	-	-	1	-	-	-	-

Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger											Schwerverletzte					
8	bis 3 500 kg	a			14	9	296	185	29	20						
		b			1 208	926	656	347	14	3						
		c	641	236	1 222	935	952	532	43	23	90	59	121	72	32	25
9	von 3 501 bis 9 000 kg	a			2	1	62	37	11	6						
		b			1 071	772	985	480	11	4						
		c	302	86	1 073	773	1 047	517	22	10	121	72	45	17	26	18
10	von 9 001 und mehr kg	a			—	—	27	11	1	1						
		b			304	176	380	182	3	2						
		c	80	21	304	176	407	193	4	3	32	25	26	18	9	2
mit Anhänger																
11	bis 3 500 kg	a			—	—	11	7	3	3						
		b			72	54	56	32	—	—						
		c	39	12	72	54	67	39	3	3	5	2	3	1	—	—
12	von 3 501 bis 9 000 kg	a			3	1	17	7	3	2						
		b			244	170	406	158	11	8						
		c	68	17	247	171	423	165	14	10	30	21	27	6	18	6
13	von 9 001 und mehr kg	a			1	1	27	13	8	4						
		b			595	352	1 344	471	50	17						
		c	165	34	596	353	1 371	484	58	21	94	45	66	13	13	6
14	ohne Angabe 5)	a			4	2	11	4	2	2						
		b			137	79	154	45	6	3						
		c	68	21	141	81	165	49	8	5	10	6	3	1	—	—

Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger											Leichtverletzte					
15	bis 3 500 kg	a			58	36	1 031	767	69	59						
		b			1 818	1 559	1 787	1 248	79	68						
		c	690	318	1 876	1 595	2 818	2 015	148	127	233	167	268	206	68	41
16	von 3 501 bis 9 000 kg	a			21	12	228	128	25	18						
		b			1 318	1 042	2 190	1 424	115	70						
		c	457	142	1 339	1 054	2 418	1 552	140	88	268	206	120	51	57	37
17	von 9 001 und mehr kg	a			2	1	39	16	4	3						
		b			289	201	655	371	51	29						
		c	108	33	291	202	694	387	55	32	68	41	57	37	19	13
mit Anhänger																
18	bis 3 500 kg	a			3	3	22	14	2	-						
		b			94	64	114	63	5	2						
		c	51	22	97	67	136	77	7	2	8	3	6	3	-	-
19	von 3 501 bis 9 000 kg	a			2	2	41	15	9	4						
		b			296	204	639	341	56	45						
		c	89	25	298	206	680	356	65	49	64	41	72	35	20	7
20	von 9 001 und mehr kg	a			6	1	92	33	13	5						
		b			494	294	1 653	741	167	84						
		c	297	57	500	295	1 745	774	180	89	134	85	138	49	34	12
21	ohne Angabe ⁵⁾	a			2	2	28	23	-	-						
		b			295	201	308	136	25	9						
		c	50	21	297	203	336	159	25	9	19	9	12	6	1	-

a = Verunglückte Führer und Mitfahrer der in der Vorspalte bezeichneten Liefer- und Lastkraftwagen
b = Verunglückte Führer und Mitfahrer der in der Kopfspalte bezeichneten Fahrzeuge (bzw. Fußgänger)
c = Verunglückte insgesamt

Beispiel: siehe Seite 54

1) Auch mit Beiwagen bzw. Anhänger. - 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige

zwei beteiligten Verkehrsteilnehmern
Saarland und Berlin)
von Liefer- und Lastkraftwagen

Unfallopfer bei																				
genannten Verkehrsteilnehmer und einem(r)																				
Kraftwagen							ohne Angabe 5)	Sattel- schlepper, Zug- maschine 1)		Straßen- bahn		Moped		Fahrrad		Fußgänger		sonstigen Verkehrs- teilnehmer		Nr.
mit Anhänger																				
Gewicht des Zugfahrzeuges																				
bis 3 500 kg		von 3 501 bis 9 000 kg		von 9 001 und mehr kg																
zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	zu- sam- men	darunter innerh. geschl. Ortslage	
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	
29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	
30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	
32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	
33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	
34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	
35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	
36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	
37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	
38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	
39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	
40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	
41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	
42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	
43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	43	
44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	
45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	
46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	
47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	
48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	
49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	
50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	
51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	
52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	
53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	
54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	
55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	
56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	
57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	57	
58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	
59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	59	
60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	
61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	
62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	
63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	
64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	
65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	
66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	
67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	
68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	
69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	
70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	
71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	
72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	
73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	
74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	
75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	
76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	
77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	77	
78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	
79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	
80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	
81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	
82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	
83	83	83	83	83	83	83	83	83	83											

Personen 2)

-	-	1	-	9	3	1	-	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	1	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2	3
1	-	2	2	5	3	-	-	6	3	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-	1	5	2
-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	4	5
-	-	2	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2
-	-	5	-	21	3	1	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	5	7
-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7

Personen 3)

5	2	30	21	94	45	10	6	34	13	32	28	4	2	7	5	8	5	16	5	8
3	1	27	6	66	13	3	1	24	10	4	4	658	566	680	585	1 231	1 118	25	13	8
-	-	18	6	13	6	-	-	14	2	36	32	662	568	687	590	1 239	1 123	41	18	9
1	1	3	1	12	3	1	1	2	-	13	12	-	-	2	1	4	2	11	7	10
3	1	19	5	45	9	2	-	12	4	6	6	556	461	549	459	670	593	27	12	11
12	3	45	9	115	13	3	-	30	8	19	18	556	461	551	460	674	595	38	19	12
1	1	2	-	3	-	9	3	3	2	3	3	2	1	2	2	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	133	104	156	130	104	80	16	5	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	135	105	158	132	104	80	16	5	15
1	1	3	1	12	3	1	1	2	-	-	-	45	26	41	35	43	37	4	2	16
3	1	19	5	45	9	2	-	12	4	-	-	45	26	42	36	45	39	6	2	17
12	3	45	9	115	13	3	-	30	8	5	5	138	101	144	115	135	119	9	6	18
1	1	2	-	3	-	9	3	3	2	6	6	138	101	144	115	135	119	13	10	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	48	290	210	268	214	229	183	33	16	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53	52	290	210	268	214	230	184	40	16	21
1	1	2	-	3	-	9	3	3	2	-	-	124	85	116	85	120	100	7	3	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	124	85	116	85	120	100	16	6	23

Personen 4)

8	3	64	41	134	85	19	9	60	28	60	53	21	19	27	15	33	24	62	28	15
6	3	72	35	138	49	12	6	71	26	32	30	978	881	1 361	1 250	1 218	1 113	48	32	16
-	-	20	7	34	12	1	-	29	10	92	83	999	900	1 388	1 265	1 251	1 137	110	60	17
9	7	7	6	21	2	-	-	4	2	36	36	3	2	5	5	8	6	31	13	18
7	6	24	10	71	21	5	1	26	10	57	56	618	530	792	725	642	588	70	39	19
21	2	71	21	155	45	10	6	62	17	93	92	621	532	797	730	650	594	101	52	20
-	-	5	1	10	6	10	5	8	1	6	4	6	2	1	1	1	-	6	1	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	45	133	119	140	127	99	89	31	9	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53	49	139	121	141	128	100	89	37	10	23
9	7	7	6	21	2	-	-	4	2	-	-	40	25	50	43	42	37	8	4	24
7	6	24	10	71	21	5	1	26	10	-	-	43	25	51	44	44	38	11	5	25
21	2	71	21	155	45	10	6	62	17	5	5	1	1	2	-	4	-	15	4	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	31	141	115	173	143	101	88	26	9	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39	36	142	116	175	143	105	88	41	13	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	2	-	4	2	4	2	14	7	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152	147	215	158	246	205	158	143	62	31	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160	155	217	158	250	207	162	145	76	38	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	3	1	1	-	-	1	1	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	10	263	194	380	330	183	151	18	7	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	11	266	197	381	331	183	151	19	8	34

Verletzte. - 5) Liefer- und Lastkraftwagen ohne bzw. mit Anhänger, ohne Angabe des zulässigen Gesamtgewichts des Zugfahrzeuges.

10. Straßenverkehrsunfälle 1958 nach Ländern

Art des Unfalles, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Unfallopfer und Unfallursache	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet 7)	Saarland	Berlin (West)
Unfälle mit												
Getöteten 1)	446	194	1 582	83	3 385	861	778	1 592	2 080	11 001	214	237
Schwerverletzten 2)	4 124	4 672	14 208	1 835	34 104	9 054	7 305	16 264	22 090	113 656	1 787	4 247
Leichtverletzten 3)	6 441	6 252	18 389	2 481	49 953	15 649	9 484	20 853	25 074	154 576	3 375	7 604
nur Sachschaden von mehr als DM 200,-	7 481	10 618	14 559	3 015	39 756	16 387	8 536	30 149	20 299	150 800	1 881	5 160
" " " von DM 200,- und weniger	11 663	20 321	29 055	5 041	89 279	27 584	15 793	28 417	46 787	273 940	4 223	19 083
Unfälle insgesamt	30 155	42 057	77 793	12 455	216 477	69 535	41 896	97 275	116 330	703 973	11 480	36 231
Von den Unfällen insgesamt ereigneten sich:												
auf Bundesautobahnen	235	161	1 397	53	5 151	2 425	750	3 127	1 707	15 006	-	137
" Bundesstraßen	10 916	7 362	26 350	3 142	65 163	21 520	15 772	30 073	38 695	218 993	4 024	5 671
" Landstraßen I. Ordnung	7 467	21 590	13 579	2	43 677	10 124	8 616	18 484	19 809	143 348	3 102	-
" Landstraßen II. Ordnung	1 340	2	5 143	2	12 136	3 915	2 530	4 473	7 944	37 485	1 075	-
" anderen Straßen	10 197	12 942	31 324	9 256	90 350	31 551	14 228	41 118	48 175	289 141	3 279	30 523
An Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer												
Krafträder (einschl. Kraftroller) 4)	5 784	6 039	17 087	2 022	45 781	14 720	9 957	22 355	25 250	148 995	3 561	4 655
Personenkraftwagen 45)	27 949	45 314	68 220	11 924	206 541	73 167	39 673	94 434	111 094	678 316	9 483	36 411
Kraftomnibusse (einschl. Obusse) 4)	1 036	1 188	2 375	323	6 763	2 180	1 380	2 921	3 134	21 300	658	2 096
Liefer- und Lastkraftwagen, Zugmaschinen 4)	9 764	16 882	25 316	3 963	70 621	20 472	12 691	28 737	33 771	222 217	4 209	11 233
Sonstige Kraftfahrzeuge 4)	68	148	241	14	696	246	144	1 091	401	3 049	58	411
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	3 242	3 243	9 205	1 445	27 732	5 921	4 179	10 098	14 013	79 078	775	3 892
Fahrräder	4 500	4 413	12 520	2 654	23 370	6 334	3 539	9 932	13 939	81 201	723	6 328
Fußgänger	3 288	4 095	8 774	1 345	27 898	7 111	4 972	10 152	11 948	79 583	1 717	4 584
Übrige Verkehrsteilnehmer	1 743	2 840	4 834	763	11 048	3 605	1 986	4 351	6 216	37 386	608	2 442
Verkehrsteilnehmer insgesamt	57 374	84 162	148 572	24 453	420 450	133 756	78 521	184 071	219 766	1 351 125	21 792	72 052
Getötete und verletzte Personen												
Getötete 6)												
Führer und Mitfahrer von												
Kraftködern und Kraftrollern	94	20	405	15	819	235	247	463	622	2 920	77	25
Kraftwagen	110	28	451	11	769	250	219	431	540	2 809	40	30
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor	47	14	159	5	374	68	62	156	210	1 095	11	20
Fahrrädern	67	21	230	17	339	62	58	162	236	1 192	11	31
sonstigen Fahrzeugen	3	3	20	1	26	8	15	27	30	133	2	2
Fußgänger	156	112	425	34	1 252	304	219	470	574	3 546	83	134
Andere Personen	-	-	-	-	6	1	-	1	-	8	-	-
Getötete zusammen	477	198	1 690	83	3 585	928	820	1 710	2 212	11 703	224	242
darunter:												
im Alter von unter 6 Jahren	15	4	74	4	168	23	33	82	75	478	14	2
" " " von 6 bis unter 14 Jahren	25	7	92	6	173	39	41	49	85	517	9	9
Verletzte												
Führer und Mitfahrer von												
Kraftködern und Kraftrollern	3 265	2 809	10 723	1 032	28 048	9 559	6 871	14 794	17 229	94 330	2 612	2 327
Kraftwagen	3 728	2 839	11 703	793	28 203	9 500	7 295	13 841	18 359	96 261	1 860	3 420
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor	1 578	1 579	5 239	707	14 991	3 299	2 415	5 868	8 238	43 908	552	1 871
Fahrrädern	2 332	2 335	7 224	1 396	13 624	3 838	2 118	6 239	9 027	48 133	481	3 098
sonstigen Fahrzeugen	58	323	429	43	703	273	166	552	595	3 142	58	196
Fußgänger	2 594	3 191	6 958	1 026	22 807	5 829	4 086	8 500	10 066	65 057	1 470	3 547
Andere Personen	7	11	6	1	111	14	8	14	5	177	3	21
Verletzte zusammen	13 562	13 081	42 282	4 998	108 487	32 312	22 959	49 808	63 519	351 008	7 036	14 480
darunter:												
im Alter von unter 6 Jahren	542	376	1 518	151	4 356	921	868	1 725	1 588	12 045	301	297
" " " von 6 bis unter 14 Jahren	975	861	2 572	368	7 737	2 003	1 373	2 911	3 318	22 118	416	950
Pollzeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen												
Ursachen bei Föhren von Fahrzeugen	28 881	38 345	78 234	11 955	216 737	71 234	45 909	158 846	130 087	780 228	13 805	39 644
davon:												
Nichtbeachten der Vorfahrt	3 505	4 834	12 251	2 191	31 826	9 256	5 912	14 921	15 066	99 762	1 672	5 252
Falsches Einbiegen oder Wenden	3 195	4 604	7 377	1 327	22 059	7 181	3 322	10 053	11 285	70 403	1 042	5 255
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren	5 513	7 840	14 741	2 764	38 076	13 832	7 133	20 104	22 128	132 131	2 317	8 816
Fehler beim Begegnungsverkehr	1 755	1 461	4 654	588	11 718	4 127	3 306	12 755	9 710	50 074	740	823
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	1 555	534	4 584	178	12 126	5 324	4 155	21 402	10 446	60 304	2 134	1 051
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	4 000	2 479	10 822	962	24 523	8 675	7 955	21 955	20 808	102 179	1 839	4 635
Zu dichtes Auffahren	3 235	8 458	7 569	1 649	28 838	9 210	4 505	12 795	12 770	89 029	1 366	6 216
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- oder Ausfahren	2 478	3 492	4 348	816	14 016	4 995	2 830	8 418	8 010	49 403	761	3 201
Fahrer unter Alkoholeinfluß	1 643	1 292	6 249	800	14 592	3 961	3 458	6 364	7 599	45 958	1 123	2 196
Andere Ursachen bei Föhren von Fahrzeugen	2 002	3 351	5 639	680	18 963	4 673	3 333	30 079	12 265	80 985	811	2 199
Ursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung	883	556	2 821	164	5 898	1 851	1 578	4 018	4 190	21 959	311	747
Ursachen bei Fußgängern	2 596	3 037	6 787	1 088	22 475	5 087	3 602	8 861	8 722	62 255	1 304	4 105
davon:												
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	1 932	2 372	4 591	868	15 436	3 818	2 256	5 730	6 118	43 121	989	3 095
Spielen auf der Fahrbahn	228	160	784	51	1 838	389	471	598	557	5 076	73	188
Alkoholeinfluß	148	269	509	117	2 388	364	239	520	557	5 111	123	420
Andere Ursachen bei Fußgängern	288	236	903	52	2 813	516	636	2 013	1 490	8 947	119	402
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	3 555	881	11 435	544	21 089	12 520	5 591	23 549	19 111	98 275	894	2 120
davon:												
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	2 971	761	9 674	497	17 483	11 230	4 406	17 455	14 854	79 331	733	1 850
Andere Straßenverhältnisse als Unfallursachen	584	120	1 761	47	3 606	1 290	1 185	6 094	4 257	18 944	161	270
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	611	49	2 067	57	2 982	825	1 013	5 059	2 771	15 434	63	205
Andere Unfallursachen	1 053	464	2 666	217	4 162	1 361	1 099	2 877	2 802	16 701	323	580
Unfallursachen insgesamt	37 579	43 332	104 010	14 025	273 343	92 878	58 792	203 210	167 683	994 852	16 700	47 481

1) Teilweise auch mit Schwerverletzten, Leichtverletzten und/oder Sachschaden. — 2) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte. — 4) Auch mit Beiwagen bzw. Anhänger. — 5) Einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen. — 6) Ein- schließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 7) Ohne Saarland und Berlin.

11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
Schleswig-Holstein											
Kreisfreie Städte											
Flensburg	1 785	14	589	365	817	1 182	737	14	273	450	723
Kiel	4 333	29	1 517	790	1 997	2 787	1 830	29	436	1 365	1 801
Lübeck	3 654	35	1 271	788	1 560	2 348	1 562	36	496	1 030	1 526
Neumünster	1 205	13	427	330	435	765	532	14	143	375	518
Landkreise											
Eckernförde	826	12	284	239	291	530	404	12	130	262	392
Eiderstedt	191	7	62	45	77	122	98	8	37	53	90
Eutin	1 251	16	471	345	419	764	643	17	234	392	626
Flensburg-Land	690	11	262	210	207	417	349	11	146	192	338
Hsgt. Lauenburg	1 374	24	516	326	508	834	717	25	318	374	692
Husum	774	21	273	163	317	480	386	21	107	258	365
Norderdithmarschen	629	16	205	146	262	408	291	18	93	180	273
Oldenburg (Holstein)	844	13	302	229	300	529	441	15	159	267	426
Pinneberg	2 410	38	809	631	932	1 563	1 068	42	457	569	1 026
Plön	1 194	26	433	312	423	735	621	31	220	370	590
Rendsburg	1 961	36	689	609	627	1 236	951	42	324	585	909
Schleswig	1 313	22	379	352	560	912	503	23	181	299	480
Segeberg	1 344	30	496	378	440	818	731	34	303	394	697
Steinburg	1 365	20	472	432	441	873	620	21	198	401	599
Stormarn	1 544	25	564	397	558	955	776	25	367	384	751
Süderdithmarschen	729	18	285	200	226	426	400	18	160	222	382
Südtondern	739	20	259	194	266	460	379	21	136	222	358
Schleswig-Holstein insgesamt	30 155	446	10 565	7 481	11 663	19 144	14 039	477	4 918	8 644	13 562
davon:											
Kreisfreie Städte	10 977	91	3 804	2 273	4 809	7 082	4 661	93	1 348	3 220	4 568
Landkreise	19 178	355	6 761	5 208	6 854	12 062	9 378	384	3 570	5 424	8 994
Hamburg											
Hamburg insgesamt	42 057	194	10 924	10 618	20 321	30 939	13 279	198	5 124	7 957	13 081
Niedersachsen											
RB Hannover											
Kreisfreie Städte											
Hameln	607	4	273	57	273	330	346	4	177	165	342
Hannover	10 699	75	3 557	1 815	5 252	7 067	4 265	75	1 140	3 050	4 190
Landkreise											
Grfsch. Diepholz	894	35	419	231	209	440	606	36	251	319	570
Grfsch. Hoya	1 138	42	468	278	350	628	700	46	287	367	654
Grfsch. Schaumburg	983	19	431	195	338	533	595	22	262	311	573
Hameln-Pyrmont	679	21	301	152	205	357	427	21	155	251	406
Hannover	1 998	48	884	408	658	1 066	1 213	53	560	600	1 160
Neustadt am Rübenberge	835	34	328	159	314	473	474	35	226	213	439
Nienburg (Weser)	1 046	44	494	303	205	508	707	46	314	347	661
Schaumburg-Lippe	710	15	323	107	265	372	446	15	205	226	431
Springe	772	9	326	184	253	437	478	10	161	307	468
RB Hannover zusammen	20 361	346	7 804	3 889	8 322	12 211	10 257	363	3 738	6 156	9 894
davon:											
Kreisfreie Städte	11 306	79	3 830	1 872	5 525	7 397	4 611	79	1 317	3 215	4 532
Landkreise	9 055	267	3 974	2 017	2 797	4 814	5 646	284	2 421	2 941	5 362
RB Hildesheim											
Kreisfreie Städte											
Göttingen	1 241	6	407	200	628	828	501	6	218	277	495
Hildesheim	1 345	12	455	115	763	878	574	12	239	323	562
Landkreise											
Alfeld	918	26	362	154	376	530	492	26	236	230	466
Duderstadt	260	5	103	54	98	152	145	6	61	78	139
Einbeck	507	6	198	93	210	303	263	6	92	165	257
Göttingen	625	19	268	132	206	338	410	19	206	185	391
Hildesheim-Marienburg	1 035	31	459	190	355	545	670	34	243	393	636
Holzminde	800	12	334	138	316	454	438	14	164	260	424
Münden	528	4	207	97	220	317	276	4	116	156	272
Northem	971	17	364	157	433	590	535	21	244	270	514
Osterode am Harz	729	8	302	123	296	419	408	8	179	221	400
Peine	1 030	28	497	131	374	505	664	29	261	374	635
Zellerfeld	479	2	143	131	203	334	220	2	102	116	218
RB Hildesheim zusammen	10 468	176	4 099	1 715	4 478	6 193	5 596	187	2 361	3 048	5 409
davon:											
Kreisfreie Städte	2 586	18	862	315	1 391	1 706	1 075	18	457	600	1 057
Landkreise	7 882	158	3 237	1 400	3 087	4 487	4 521	169	1 904	2 448	4 352
RB Lüneburg											
Kreisfreie Städte											
Celle	1 224	9	361	249	605	854	442	9	187	246	433
Lüneburg	845	12	339	123	371	494	436	12	187	237	424
Wolfsburg	871	6	344	84	437	521	434	7	110	317	427

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	mit Ge- töteten ²⁾	mit Ver- letzten ³⁾	davon			insgesamt	Ge- tötete ⁴⁾	davon		
				mit nur Sachschaden					Verletzte		
				von mehr als DM 200,—	von DM 200,— und weniger	zusammen			Schwer- verletzte ⁵⁾	Leicht- verletzte ⁶⁾	zusammen
noch: Niedersachsen											
noch: RB Lüneburg											
Landkreise											
Burgdorf	1 311	37	567	262	445	707	831	37	350	444	794
Celle	1 122	27	516	255	324	579	748	29	379	340	719
Fallingb.	650	25	273	136	216	352	447	30	228	189	417
Gifhorn	1 243	39	546	311	347	658	783	40	354	389	743
Harburg	1 420	49	574	386	411	797	864	61	441	362	803
Lüchow-Dannenberg	442	17	213	86	126	212	289	17	137	135	272
Lüneburg	351	19	179	69	84	153	263	22	133	108	241
Soltau	1 040	30	354	247	409	656	516	36	208	272	480
Uelzen	1 152	33	498	223	398	621	694	36	281	377	658
RB Lüneburg zusammen	11 671	303	4 764	2 431	4 173	6 604	6 747	336	2 995	3 416	6 411
davon:											
Kreisfreie Städte	2 940	27	1 044	456	1 413	1 869	1 312	28	484	800	1 284
Landkreise	8 731	276	3 720	1 975	2 760	4 735	5 435	308	2 511	2 616	5 127
RB Stade											
Kreisfreie Stadt											
Cuxhaven	489	5	168	148	168	316	205	6	75	124	199
Landkreise											
Bremervörde	615	21	290	182	122	304	441	23	182	236	418
Land Hadeln	505	8	242	108	147	255	340	9	132	199	331
Osterholz	558	22	258	127	151	278	364	24	163	177	340
Rotenburg (Hannover)	535	15	240	159	121	280	333	18	182	133	315
Stade	960	34	437	222	267	489	601	39	261	301	562
Verden	838	12	391	228	207	435	563	12	215	336	551
Wesermünde	674	22	339	156	157	313	487	25	169	293	462
RB Stade zusammen	5 174	139	2 365	1 330	1 340	2 670	3 334	156	1 379	1 799	3 178
davon:											
Kreisfreie Stadt	489	5	168	148	168	316	205	6	75	124	199
Landkreise	4 685	134	2 197	1 182	1 172	2 354	3 129	150	1 304	1 675	2 979
RB Osnabrück											
Kreisfreie Stadt											
Osnabrück	2 236	17	1 031	338	850	1 188	1 249	17	412	820	1 232
Landkreise											
Aschendorf-Hümmling	595	21	322	100	152	252	436	23	205	208	413
Bersenbrück	629	23	301	142	163	305	407	24	167	216	383
Grfsch. Bentheim	768	20	404	95	249	344	553	20	220	313	533
Lingen	606	20	272	148	166	314	407	24	171	212	383
Melle	337	6	158	57	116	173	212	7	99	106	205
Meppen	499	14	244	111	130	241	338	14	134	190	324
Osnabrück	1 054	41	560	199	254	453	814	42	348	424	772
Wittlage	276	11	106	79	80	159	168	11	67	90	157
RB Osnabrück zusammen	7 000	173	3 398	1 269	2 160	3 429	4 584	182	1 823	2 579	4 402
davon:											
Kreisfreie Stadt	2 236	17	1 031	338	850	1 188	1 249	17	412	820	1 232
Landkreise	4 764	156	2 367	931	1 310	2 241	3 335	165	1 411	1 759	3 170
RB Aurich											
Kreisfreie Stadt											
Emden	596	8	275	65	248	313	322	8	125	189	314
Landkreise											
Aurich (Ostfriesland)	665	18	293	178	176	354	394	18	155	221	376
Leer	945	39	516	221	169	390	729	43	284	402	686
Norden	540	18	253	82	187	269	322	19	129	174	303
Wittmund	384	8	168	91	117	208	212	8	89	115	204
RB Aurich zusammen	3 130	91	1 505	637	897	1 534	1 979	96	782	1 101	1 883
davon:											
Kreisfreie Stadt	596	8	275	65	248	313	322	8	125	189	314
Landkreise	2 534	83	1 230	572	649	1 221	1 657	88	657	912	1 569
VB Braunschweig											
Kreisfreie Städte											
Braunschweig	4 551	44	1 789	721	1 997	2 718	2 173	45	692	1 436	2 128
Goslar	671	3	198	79	391	470	265	3	110	152	262
Salzgitter	1 237	28	571	156	482	638	784	30	336	418	754
Landkreise											
Blankenburg	141	4	55	27	55	82	71	4	29	38	67
Braunschweig	887	18	434	160	275	435	636	19	278	339	617
Gandersheim	934	19	384	200	331	531	526	19	237	270	507
Goslar	444	7	189	88	160	248	272	7	115	150	265
Helmstedt	1 111	15	483	211	402	613	641	17	236	388	624
Wolfenbüttel	1 449	21	580	187	661	848	767	21	326	420	746
VB Braunschweig zusammen	11 425	159	4 683	1 829	4 754	6 583	6 135	165	2 359	3 611	5 970
davon:											
Kreisfreie Städte	6 459	75	2 558	956	2 870	3 826	3 222	78	1 138	2 006	3 144
Landkreise	4 966	84	2 125	873	1 884	2 757	2 913	87	1 221	1 605	2 826
VB Oldenburg											
Kreisfreie Städte											
Delmenhorst	908	14	408	135	351	486	523	15	197	311	508

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200,—	von DM 200,— und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Niedersachsen											
noch: VB Oldenburg											
Oldenburg (Oldenburg) . . .	1 845	23	821	229	772	1 001	1 009	25	344	640	984
Wilhelmshaven	977	9	468	158	342	500	576	9	188	379	567
Landkreise											
Ammerland	732	27	394	171	140	311	613	28	214	371	585
Cloppenburg	823	26	386	153	258	411	518	28	197	293	490
Friesland	873	28	446	144	255	399	654	30	235	389	624
Oldenburg (Oldenburg) . . .	804	27	355	160	262	422	499	28	210	261	471
Vechta	683	20	281	153	229	382	398	21	144	233	377
Wesermarsch	919	21	420	156	322	478	550	21	225	304	529
VB Oldenburg zusammen . . .	8 564	195	3 979	1 459	2 931	4 390	5 340	205	1 954	3 181	5 135
davon:											
Kreisfreie Städte	3 730	46	1 697	522	1 465	1 987	2 108	49	729	1 330	2 059
Landkreise	4 834	149	2 282	937	1 466	2 403	3 232	156	1 225	1 851	3 076
Niedersachsen insgesamt . . .	77 793	1 582	32 597	14 559	29 055	43 614	43 972	1 690	17 391	24 891	42 282
davon:											
Kreisfreie Städte	30 342	275	11 465	4 672	13 930	18 602	14 104	283	4 737	9 084	13 821
Landkreise	47 451	1 307	21 132	9 887	15 125	25 012	29 868	1 407	12 654	15 807	28 461
Bremen											
Kreisfreie Städte											
Stadt Bremen	10 271	71	3 697	2 608	3 895	6 503	4 376	71	1 656	2 649	4 305
Stadt Bremerhaven	2 184	12	619	407	1 146	1 553	705	12	335	358	693
Bremen insgesamt	12 455	83	4 316	3 015	5 041	8 056	5 081	83	1 991	3 007	4 998
Nordrhein - Westfalen											
RB Düsseldorf											
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	12 880	115	4 034	3 413	5 318	8 731	5 170	118	1 442	3 610	5 052
Duisburg	8 464	83	3 420	1 259	3 702	4 961	4 221	88	1 262	2 871	4 133
Essen	11 356	103	3 776	810	6 667	7 477	4 695	110	1 254	3 331	4 585
Krefeld	3 898	53	1 653	595	1 597	2 192	2 078	56	666	1 356	2 022
Leverkusen	1 388	12	591	190	595	785	744	12	279	453	732
Mönchen-Gladbach	2 747	32	1 074	354	1 287	1 641	1 394	32	339	1 023	1 362
Mülheim a.d. Ruhr	2 718	40	1 069	396	1 213	1 609	1 415	43	374	998	1 372
Neuß	1 592	11	566	321	694	1 015	724	11	124	589	713
Oberhausen	3 544	41	1 656	651	1 196	1 847	2 211	41	757	1 413	2 170
Remscheid	1 563	12	481	285	785	1 070	670	12	205	453	658
Rheydt	1 206	15	505	158	528	686	650	16	170	464	634
Solingen	1 962	18	701	387	856	1 243	928	18	323	587	910
Viersen	497	4	215	92	186	278	269	4	91	174	265
Wuppertal	5 797	46	1 636	960	3 155	4 115	2 093	48	605	1 440	2 045
Landkreise											
Dinslaken	1 286	39	702	173	372	545	945	42	394	509	903
Düsseldorf-Mettmann	4 712	89	1 761	1 178	1 684	2 862	2 558	96	967	1 495	2 462
Geldern	797	34	403	158	202	360	646	35	240	371	611
Grevenbroich	1 936	49	851	409	627	1 036	1 179	51	460	668	1 128
Kempen - Krefeld	2 309	69	1 050	449	741	1 190	1 518	74	658	786	1 444
Kleve	804	20	388	134	262	396	531	20	218	293	511
Moers	3 427	80	1 545	460	1 342	1 802	2 135	84	810	1 241	2 051
darunter: Rheinhausen . . .	587	8	277	75	227	302	362	8	127	227	354
Rees	1 081	35	438	205	403	608	631	43	296	292	588
Rhein-Wupper-Kreis	2 370	46	944	588	792	1 380	1 361	55	526	780	1 306
RB Düsseldorf zusammen . . .	78 334	1 046	29 459	13 625	34 204	47 829	38 766	1 109	12 460	25 197	37 657
davon:											
Kreisfreie Städte	59 612	585	21 377	9 871	27 779	37 650	27 262	609	7 891	18 762	26 653
Landkreise	18 722	461	8 082	3 754	6 425	10 179	11 504	500	4 569	6 435	11 004
RB Köln											
Kreisfreie Städte											
Bonn	3 904	16	1 014	741	2 133	2 874	1 234	16	450	768	1 218
Köln	16 337	154	5 243	3 285	7 655	10 940	6 662	163	2 235	4 264	6 499
Landkreise											
Bergheim (Erf)	1 299	27	592	255	425	680	837	28	387	422	809
Bonn	2 936	49	1 124	591	1 172	1 763	1 528	50	565	913	1 478
darunter: Bad Godesberg . .	1 204	17	397	233	557	790	524	18	149	357	506
Euskirchen	1 431	35	576	307	513	820	817	42	366	409	775
Köln	2 337	47	948	527	815	1 342	1 242	48	632	562	1 194
Oberbergischer Kreis	1 300	27	550	249	474	723	738	27	293	418	711
Rhein-Bergischer Kreis . . .	2 403	51	1 005	446	901	1 347	1 381	54	569	758	1 327
Siegkreis	3 465	61	1 408	716	1 280	1 996	1 950	64	905	981	1 886
RB Köln zusammen	35 412	467	12 460	7 117	15 368	22 485	16 389	492	6 402	9 495	15 897
davon:											
Kreisfreie Städte	20 241	170	6 257	4 026	9 788	13 814	7 896	179	2 685	5 032	7 717
Landkreise	15 171	297	6 203	3 091	5 580	8 671	8 493	313	3 717	4 463	8 180
RB Aachen											
Kreisfreie Stadt											
Aachen	3 333	26	933	477	1 897	2 374	1 202	28	409	765	1 174

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	davon			insgesamt	Ge- tötete 4)	davon		
				mit nur Sachschaden					Verletzte		
				von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Nordrhein - Westfalen											
noch: RB Aachen											
Landkreise											
Aachen	3 122	54	1 314	514	1 240	1 754	1 771	56	613	1 102	1 715
Düren	1 852	24	807	219	802	1 021	1 116	26	354	736	1 090
Erkelenz	1 154	30	507	206	411	617	739	33	266	440	706
Jülich	902	22	387	207	286	493	522	24	230	268	498
Monschau	356	9	144	63	140	203	225	9	89	127	216
Schleiden	676	26	254	142	254	396	393	27	158	208	366
Seifhanskreis Geilen- kirchen-Heinsberg	1 114	18	509	168	419	587	677	20	308	349	657
RB Aachen zusammen	12 509	209	4 855	1 996	5 449	7 445	6 645	223	2 427	3 995	6 422
davon:											
Kreisfreie Stadt	3 333	26	933	477	1 897	2 374	1 202	28	409	765	1 174
Landkreise	9 176	183	3 922	1 519	3 552	5 071	5 443	195	2 018	3 230	5 248
RB Münster											
Kreisfreie Städte											
Bocholt	328	2	147	75	104	179	172	2	72	98	170
Bottrop	1 275	23	568	295	389	684	774	23	287	464	751
Gelsenkirchen	4 999	69	2 204	1 000	1 726	2 726	2 859	77	821	1 961	2 782
Gladbeck	1 117	17	480	246	374	620	642	18	210	414	624
Münster (Westf.)	2 786	26	1 107	522	1 131	1 653	1 362	26	441	895	1 336
Recklinghausen	1 930	29	767	497	637	1 134	976	31	348	597	945
Landkreise											
Ahaus	828	28	402	171	227	398	552	29	264	259	523
Beckum	1 781	32	910	370	469	839	1 235	33	467	735	1 202
Borken	760	18	333	202	207	409	500	19	207	274	481
Coesfeld	633	19	307	164	143	307	463	21	204	238	442
Lüdinghausen	1 206	34	578	274	320	594	835	38	368	429	797
Münster	1 380	33	646	357	344	701	973	37	360	576	936
Recklinghausen	4 228	121	1 998	980	1 129	2 109	2 870	132	1 003	1 735	2 738
darunter: Herten	519	15	235	122	147	269	304	17	101	186	287
Marl	1 183	38	580	236	329	565	824	41	311	472	783
Steinfurt	1 508	42	744	288	434	722	1 027	43	363	621	984
Tecklenburg	1 141	38	594	205	304	509	837	42	335	460	795
Warendorf	608	26	277	144	161	305	413	28	200	185	385
RB Münster zusammen	26 508	557	12 062	5 790	8 099	13 889	16 490	599	5 950	9 941	15 891
davon:											
Kreisfreie Städte	12 435	166	5 273	2 635	4 361	6 996	6 785	177	2 179	4 429	6 608
Landkreise	14 073	391	6 789	3 155	3 738	6 893	9 705	422	3 771	5 512	9 283
RB Detmold											
Kreisfreie Städte											
Bielefeld	2 780	17	1 014	368	1 381	1 749	1 249	18	524	707	1 231
Herford	753	18	310	127	298	425	401	20	148	233	381
Landkreise											
Bielefeld	1 342	42	636	254	410	664	898	43	370	485	855
Büren	459	27	184	115	133	248	295	30	133	132	265
Detmold	1 657	30	659	338	630	968	855	33	407	415	822
Halle	628	23	291	124	190	314	435	24	198	213	411
Herford	1 586	46	745	241	554	795	1 052	46	400	606	1 006
Höxter	911	17	335	187	372	559	471	17	177	277	454
Lemgo	1 354	40	554	264	496	760	781	42	291	448	739
Lübbecke	762	31	394	106	231	337	547	31	217	299	516
Minden	2 199	60	887	428	824	1 252	1 229	61	606	562	1 168
Paderborn	1 633	43	702	378	510	888	1 051	46	441	564	1 005
Warburg	362	13	145	94	110	204	207	15	101	91	192
Wiedenbrück	1 870	38	881	334	617	951	1 180	39	461	680	1 141
RB Detmold zusammen	18 296	445	7 737	3 358	6 756	10 114	10 651	465	4 474	5 712	10 186
davon:											
Kreisfreie Städte	3 533	35	1 324	495	1 679	2 174	1 650	38	672	940	1 612
Landkreise	14 763	410	6 413	2 863	5 077	7 940	9 001	427	3 802	4 772	8 574
RB Arnberg											
Kreisfreie Städte											
Bochum	4 987	57	1 809	907	2 214	3 121	2 340	59	745	1 536	2 281
Castrop-Rauxel	995	17	474	108	396	504	608	18	241	349	590
Dortmund	10 502	128	4 007	1 331	5 036	6 367	5 115	133	1 709	3 273	4 982
Hagen	2 714	26	836	489	1 363	1 852	1 047	27	364	656	1 020
Hamm (Westf.)	990	3	406	156	425	581	515	3	164	348	512
Herne	1 334	11	529	192	602	794	670	12	201	457	658
Iserlohn	859	4	303	181	371	552	366	4	126	236	362
Lüdenscheid	620	5	170	82	363	445	211	6	55	150	205
Lünen	1 000	19	452	133	396	529	575	19	222	334	556
Siegen	653	4	202	101	346	447	253	4	135	114	249
Wanne-Eickel	1 028	6	458	144	420	564	580	6	184	390	574
Wattenscheid	730	13	314	113	290	403	427	13	170	244	414
Witten	1 170	10	449	205	506	711	581	10	162	409	571
Landkreise											
Altena	2 146	49	774	483	840	1 323	1 062	52	467	543	1 010
Arnsberg	1 369	31	610	266	462	728	879	32	405	442	847
Brilon	640	23	260	141	216	357	389	25	188	176	364
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 874	42	1 073	463	1 296	1 759	1 431	49	561	821	1 382
Iserlohn	2 069	33	777	393	866	1 259	1 049	33	398	618	1 016
Lippstadt	1 105	34	445	264	362	626	663	35	254	374	628

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200.-	von DM 200.- und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Nordrhein - Westfalen											
noch: RB Arnsberg											
Meschede	772	17	302	188	265	453	423	18	174	231	405
Olpe	953	20	350	253	330	583	491	22	219	250	469
Siegen	1 295	22	567	269	437	706	761	24	362	375	737
Soest	1 627	29	586	396	616	1 012	838	31	368	439	807
Unna	2 661	49	1 195	536	881	1 417	1 672	53	705	914	1 619
Wittgenstein	325	9	136	76	104	180	185	9	65	111	176
RB Arnsberg zusammen	45 418	661	17 484	7 870	19 403	27 273	23 131	697	8 644	13 790	22 434
davon:											
Kreisfreie Städte	27 582	303	10 409	4 142	12 728	16 870	13 288	314	4 478	8 496	12 974
Landkreise	17 836	358	7 075	3 728	6 675	10 403	9 843	383	4 166	5 294	9 460
Nordrhein - Westfalen insgesamt	216 477	3 385	84 057	39 756	89 279	129 035	112 072	3 585	40 357	68 130	108 487
davon:											
Kreisfreie Städte	126 736	1 285	45 573	21 646	58 232	79 878	58 083	1 345	18 314	38 424	56 738
Landkreise	89 741	2 100	38 484	18 110	31 047	49 157	53 989	2 240	22 043	29 706	51 749
Hessen											
RB Darmstadt											
Kreisfreie Städte											
Darmstadt	2 818	20	1 031	769	998	1 767	1 341	22	370	949	1 319
Gießen	1 446	10	553	303	580	883	705	10	155	540	695
Offenbach am Main	2 095	21	885	422	767	1 189	1 107	21	230	856	1 086
Landkreise											
Alsfeld	600	12	223	148	217	365	315	13	107	195	302
Bergstraße	2 179	39	937	566	637	1 203	1 329	45	440	844	1 284
Büdingen	576	16	260	134	166	300	370	16	151	203	354
Darmstadt	1 022	24	405	307	286	593	594	27	234	333	567
Dieburg	818	20	401	178	219	397	558	21	209	328	537
Erbach	565	5	286	98	176	274	387	5	140	242	382
Friedberg	2 176	34	756	541	845	1 386	1 084	41	410	633	1 043
Gießen	838	18	378	215	227	442	517	19	223	275	498
Groß - Gerau	1 943	30	834	438	641	1 079	1 108	30	381	697	1 078
Lauterbach	338	5	140	79	114	193	195	6	67	122	189
Offenbach	1 868	28	766	433	641	1 074	1 054	32	372	650	1 022
RB Darmstadt zusammen	19 282	282	7 855	4 631	6 514	11 145	10 664	308	3 489	6 867	10 356
davon:											
Kreisfreie Städte	6 359	51	2 469	1 494	2 345	3 839	3 153	53	755	2 345	3 100
Landkreise	12 923	231	5 386	3 137	4 169	7 306	7 511	255	2 734	4 522	7 256
RB Kassel											
Kreisfreie Städte											
Fulda	764	7	252	152	353	505	305	7	115	183	298
Kassel	3 500	22	1 023	610	1 845	2 455	1 284	22	350	912	1 262
Marburg a. d. Lahn	640	4	199	94	343	437	261	4	65	192	257
Landkreise											
Eschwege	709	5	281	183	240	423	355	7	144	204	348
Frankenberg	435	9	168	97	161	258	221	9	108	104	212
Fritzlar - Homberg	847	19	361	203	264	467	526	22	227	277	504
Fulda	836	28	341	191	276	467	487	31	174	282	456
Hersfeld	860	13	304	197	346	543	422	14	184	224	408
Hofgeismar	463	8	182	110	163	273	259	9	99	151	250
Hünfeld	272	3	100	70	99	169	143	3	49	91	140
Kassel	594	22	224	145	203	348	353	24	157	172	329
Marburg	947	20	408	234	285	519	579	20	245	314	559
Melsungen	453	4	213	93	143	236	278	4	107	167	274
Rotenburg	435	5	165	81	184	265	225	5	87	133	220
Waldeck	1 043	22	393	223	405	628	537	23	232	282	514
Witzenhausen	436	8	169	103	156	259	216	8	82	126	208
Wolfhagen	304	3	141	49	111	160	209	3	80	126	206
Ziegenhain	506	3	227	113	163	276	318	3	143	172	315
RB Kassel zusammen	14 044	205	5 151	2 948	5 740	8 688	6 978	218	2 648	4 112	6 760
davon:											
Kreisfreie Städte	4 904	33	1 474	856	2 541	3 397	1 850	33	530	1 287	1 817
Landkreise	9 140	172	3 677	2 092	3 199	5 291	5 128	185	2 118	2 825	4 943
RB Wiesbaden											
Kreisfreie Städte											
Frankfurt am Main	17 837	114	5 243	4 628	7 852	12 480	6 621	119	1 657	4 845	6 502
Hanau am Main	1 048	10	398	255	385	640	541	16	125	400	525
Wiesbaden	6 085	38	1 702	1 261	3 084	4 345	2 249	40	524	1 685	2 209
Landkreise											
Biedenkopf	464	13	197	116	138	254	286	14	101	171	272
Dillkreis	820	15	296	209	300	509	429	17	193	219	412
Gelnhausen	840	18	353	172	297	469	511	20	178	313	491
Hanau	1 102	26	438	274	364	638	602	28	257	317	574
Limburg	1 124	18	438	296	372	668	622	19	268	335	603

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorbenen. — 5) Stationäre Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen

noch: Hessen

noch: RB Wiesbaden											
Main-Taunus-Kreis	1 415	32	544	399	440	839	809	36	330	443	773
Oberlahnkreis	459	12	202	94	151	245	287	12	124	151	275
Obertaunuskreis	1 520	10	554	333	623	956	723	10	311	402	713
Rheingaukreis	734	16	228	142	348	490	318	16	138	164	302
Schlüchtern	382	9	165	93	115	208	236	10	81	145	226
Untertaunuskreis	519	15	228	153	123	276	344	15	157	172	329
Ussingen	281	3	121	68	89	157	183	3	77	103	180
Wetzlar	1 579	25	590	315	649	964	837	27	307	503	810
RB Wiesbaden zusammen . . .	36 209	374	11 697	8 808	15 330	24 138	15 598	402	4 828	10 368	15 196
davon:											
Kreisfreie Städte	24 970	162	7 343	6 144	11 321	17 465	9 411	175	2 306	6 930	9 236
Landkreise	11 239	212	4 354	2 664	4 009	6 673	6 187	227	2 522	3 438	5 960
Hessen insgesamt	69 535	861	24 703	16 387	27 584	43 971	33 240	928	10 965	21 347	32 312
davon:											
Kreisfreie Städte	36 233	246	11 286	8 494	16 207	24 701	14 414	261	3 591	10 562	14 153
Landkreise	33 302	615	13 417	7 893	11 377	19 270	18 826	667	7 374	10 785	18 159

Rheinland-Pfalz

RB Koblenz											
Kreisfreie Stadt											
Koblenz	2 055	18	666	342	1 029	1 371	888	20	283	585	868
Landkreise											
Ahrweiler	1 226	20	500	278	428	706	736	21	309	406	715
Altenkirchen (Westerwald)	1 016	20	428	191	377	568	618	20	281	317	598
Birkenfeld	1 009	16	418	229	346	575	585	18	249	318	567
Cochem	482	18	192	98	174	272	328	20	116	192	308
Koblenz	913	21	399	188	305	493	589	24	238	327	565
Kreuznach	1 520	35	622	283	580	863	865	35	339	491	830
Mayen	1 253	27	462	311	453	764	647	28	345	274	619
Neuwied	1 524	28	616	333	547	880	918	29	387	502	889
Sankt Goar	694	20	299	149	226	375	417	20	169	228	397
Simmern	409	12	183	92	122	214	289	13	130	146	276
Zell (Mosel)	533	10	214	141	168	309	320	12	147	161	308
RB Koblenz zusammen	12 634	245	4 999	2 635	4 755	7 390	7 200	260	2 993	3 947	6 940
davon:											
Kreisfreie Stadt	2 055	18	666	342	1 029	1 371	888	20	283	585	868
Landkreise	10 579	227	4 333	2 293	3 726	6 019	6 312	240	2 710	3 362	6 072
RB Trier											
Kreisfreie Stadt											
Trier	1 350	12	531	220	587	807	671	13	201	457	658
Landkreise											
Berncastel	458	9	188	108	153	261	274	9	129	136	265
Bitburg	576	15	240	129	192	321	362	15	179	168	347
Daus	323	13	152	66	92	158	228	14	111	103	214
Prüm	332	10	146	77	99	176	221	10	106	105	211
Saarburg	444	13	180	91	160	251	279	13	126	140	266
Trier	741	31	337	148	225	373	531	33	253	245	498
Wittlich	431	21	182	96	132	228	281	21	149	111	260
RB Trier zusammen	4 655	124	1 956	935	1 640	2 575	2 847	128	1 254	1 465	2 719
davon:											
Kreisfreie Stadt	1 350	12	531	220	587	807	671	13	201	457	658
Landkreise	3 305	112	1 425	715	1 053	1 768	2 176	115	1 053	1 008	2 061
RB Montabaur											
Landkreise											
Oberwesterwaldkreis	482	16	224	107	135	242	323	16	129	178	307
Sankt Goarshausen	501	10	197	89	205	294	277	10	135	132	267
Unterlahnkreis	612	12	227	87	286	373	306	14	139	153	292
Untewesterwaldkreis	938	20	389	266	263	529	564	22	223	319	542
RB Montabaur zusammen . . .	2 533	58	1 037	549	889	1 438	1 470	62	626	782	1 408
RB Rheinhessen											
Kreisfreie Städte											
Mainz	2 545	19	898	495	1 133	1 628	1 160	19	404	737	1 141
Worms	914	15	410	174	315	489	548	15	127	406	533
Landkreise											
Alzey	542	13	236	130	163	293	332	13	131	188	319
Bingen	914	18	390	162	344	506	547	19	218	310	528
Mainz	663	12	284	151	216	367	415	13	158	244	402
Worms	360	10	182	74	94	168	266	11	81	174	255
RB Rheinhessen zusammen . .	5 938	87	2 400	1 186	2 265	3 451	3 268	90	1 119	2 059	3 178
davon:											
Kreisfreie Städte	3 459	34	1 308	669	1 448	2 117	1 708	34	531	1 143	1 674
Landkreise	2 479	53	1 092	517	817	1 334	1 560	56	588	916	1 504

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200.-	von DM 200.- und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Rheinland-Pfalz											
RB Pfalz											
Kreisfreie Städte											
Frankenthal (Pfalz)	492	1	192	53	246	299	254	1	94	159	253
Kaiserslautern	2 028	20	608	506	894	1 400	835	23	226	586	812
Landau i. d. Pfalz	463	6	169	94	194	288	213	6	85	122	207
Ludwigshafen am Rhein	2 326	25	1 032	404	865	1 269	1 375	25	452	898	1 350
Neustadt a. d. Weinstraße	578	1	204	87	286	373	249	1	45	203	248
Pirmasens	1 023	9	275	225	514	739	370	10	118	242	360
Speyer	512	8	230	73	201	274	301	8	105	188	293
Zweibrücken	712	8	206	166	332	498	267	9	110	148	258
Landkreise											
Bergzabern	404	7	175	99	123	222	240	8	87	145	232
Frankenthal (Pfalz)	599	13	253	93	240	333	373	13	163	197	360
Germersheim	694	17	381	117	179	296	549	19	150	380	530
Kaiserslautern	1 460	36	541	377	506	883	829	37	368	424	792
Kirchheimbolanden	348	10	148	61	129	190	213	10	82	121	203
Kusel	573	16	266	106	185	291	407	16	128	263	391
Landau i. d. Pfalz	660	22	313	124	201	325	483	24	194	265	459
Ludwigshafen am Rhein	344	10	167	70	97	167	244	10	95	139	234
Neustadt a. d. Weinstraße	1 109	21	438	195	455	650	648	24	238	386	624
Pirmasens	869	23	340	212	294	506	510	24	207	279	486
Rockenhausen	406	5	175	76	150	226	245	5	93	147	240
Speyer	270	4	143	30	93	123	203	5	65	133	198
Zweibrücken	266	2	141	63	60	123	186	2	85	99	184
RB Pfalz zusammen	16 136	264	6 397	3 231	6 244	9 475	8 994	280	3 190	5 524	8 714
davon:											
Kreisfreie Städte	8 134	78	2 916	1 608	3 532	5 140	3 864	83	1 235	2 546	3 781
Landkreise	8 002	186	3 481	1 623	2 712	4 335	5 130	197	1 955	2 978	4 933
Rheinland-Pfalz insgesamt	41 896	778	16 789	8 536	15 793	24 329	23 779	820	9 182	13 777	22 959
davon:											
Kreisfreie Städte	14 998	142	5 421	2 839	6 596	9 435	7 131	150	2 250	4 731	6 981
Landkreise	26 898	636	11 368	5 697	9 197	14 894	16 648	670	6 932	9 046	15 978
Baden - Württemberg											
RB Nordwürttemberg											
Kreisfreie Städte											
Heilbronn	1 493	14	586	338	555	893	758	14	283	461	744
Stuttgart	11 046	79	2 907	4 563	3 497	8 060	3 726	83	1 311	2 332	3 643
Ulm	1 678	11	566	463	638	1 101	730	12	213	505	718
Landkreise											
Aalen	1 176	27	491	341	317	658	694	30	265	399	664
Backnang	937	17	391	265	264	529	553	18	223	312	535
Böblingen	1 400	30	539	490	341	831	785	30	326	429	755
Crailsheim	681	17	289	200	175	375	395	19	162	214	376
Esslingen	2 344	37	845	719	743	1 462	1 462	45	423	679	1 102
darunter: Esslingen Stadt	1 364	9	445	401	509	910	576	9	200	367	567
Göppingen	2 126	34	792	729	571	1 300	1 087	35	440	612	1 052
Heidenheim	1 198	21	450	347	380	727	619	23	268	328	596
Heilbronn	1 027	37	517	340	133	473	768	37	333	398	731
Künzelsau	341	7	125	103	106	209	176	7	64	105	169
Leonberg	1 064	30	375	414	245	659	596	31	236	329	565
Ludwigsburg	2 711	36	1 077	790	808	1 598	1 491	38	612	841	1 453
darunter: Ludwigsburg Stadt	1 278	8	445	387	438	825	563	9	224	330	554
Mergentheim	563	7	207	135	214	349	279	9	100	170	270
Nürtingen	1 146	20	493	342	291	633	694	21	358	315	673
Öhringen	344	6	154	101	83	184	214	6	100	108	208
Schwäbisch Gmünd	1 006	21	385	286	314	600	552	22	231	299	530
Schwäbisch Hall	812	22	323	239	228	467	497	24	186	287	473
Ulm	1 056	25	389	398	244	642	607	31	286	290	576
Vaihingen	652	14	279	216	143	359	386	14	168	204	372
Waiblingen	2 113	37	776	682	618	1 300	1 086	38	423	625	1 048
RB Nordwürttemberg zusammen	36 914	549	12 956	12 501	10 908	23 409	17 840	587	7 011	10 242	17 253
davon:											
Kreisfreie Städte	14 217	104	4 059	5 364	4 690	10 054	5 214	109	1 807	3 298	5 105
Landkreise	22 697	445	8 897	7 137	6 218	13 355	12 626	478	5 204	6 944	12 148
RB Nordbaden											
Kreisfreie Städte											
Heidelberg	3 544	22	1 047	976	1 499	2 475	1 367	22	328	1 017	1 345
Karlsruhe	3 376	48	1 637	835	856	1 691	2 051	50	690	1 311	2 001
Mannheim	6 442	68	2 193	1 944	2 237	4 181	2 901	76	940	1 885	2 825
Pforzheim	1 459	18	506	351	584	935	690	24	219	447	666
Landkreise											
Bruchsal	1 168	22	519	326	301	627	738	22	286	430	716
Buchen	549	5	204	190	150	340	274	6	121	147	268
Heidelberg	1 455	31	577	440	407	847	877	37	318	522	840
Karlsruhe	1 786	46	750	535	455	990	1 086	49	405	632	1 037
Mannheim	1 863	28	781	495	559	1 054	1 137	30	420	687	1 107
Mosbach	589	4	209	190	186	376	268	4	110	154	264
Pforzheim	752	15	264	302	171	473	409	17	164	228	392
Sinsheim	632	16	243	174	199	373	347	16	126	205	331
Tauberbischofsheim	811	21	260	267	263	530	378	23	140	215	355
RB Nordbaden zusammen	24 426	344	9 190	7 025	7 867	14 892	12 523	376	4 267	7 880	12 147
davon:											
Kreisfreie Städte	14 821	156	5 383	4 106	5 176	9 282	7 009	172	2 177	4 660	6 837
Landkreise	9 605	188	3 807	2 919	2 691	5 610	5 514	204	2 090	3 220	5 310

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200,—	von DM 200,— und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen

noch: Baden - Württemberg

RB Südbaden											
Kreisfreie Städte											
Baden-Baden	801	8	261	198	334	532	346	9	104	233	337
Freiburg	2 836	23	1 124	647	1 042	1 689	1 402	23	351	1 028	1 379
Landkreise											
Bühl	1 015	25	453	319	218	537	671	29	305	337	642
Donauessingen	662	17	280	229	136	365	426	22	182	222	404
Emmendingen	1 005	23	517	265	200	465	729	26	357	346	703
Freiburg	819	28	349	257	185	442	529	30	244	255	499
Kehl	816	16	308	237	255	492	429	16	172	241	413
Konstanz	2 131	28	923	557	623	1 180	1 254	29	475	750	1 225
darunter: Konstanz Stadt	831	4	339	180	308	488	429	4	144	281	425
Lahr	790	12	421	174	183	357	561	12	268	281	549
Lörrach	1 311	38	574	369	330	699	852	39	335	478	813
Müllheim	709	13	249	276	171	447	353	14	140	199	339
Hochschwarzwald	632	7	209	279	137	416	299	8	143	148	291
Offenburg	1 059	28	517	237	277	514	706	30	259	417	676
Rastatt	1 298	25	623	345	305	650	885	26	318	541	859
Säckingen	498	20	271	117	90	207	393	20	145	228	373
Stockach	575	10	259	183	123	306	369	10	170	189	359
Überlingen	653	16	252	228	157	385	374	16	168	190	358
Villingen	832	17	341	265	209	474	497	17	255	225	480
Waldshut	545	19	261	152	113	265	367	19	168	180	348
Wolfach	594	12	248	196	138	334	360	12	172	176	348
RB Südbaden zusammen	19 581	385	8 440	5 530	5 226	10 756	11 802	407	4 731	6 664	11 395
davon:											
Kreisfreie Städte	3 637	31	1 385	845	1 376	2 221	1 748	32	455	1 261	1 716
Landkreise	15 944	354	7 055	4 685	3 850	8 535	10 054	375	4 276	5 403	9 679
RB Südwürttemberg- Hohenzollern											
Landkreise											
Balingen	955	19	361	332	243	575	511	20	172	319	491
Biberach	1 116	20	462	357	277	634	653	22	243	388	631
Calw	1 000	23	462	279	236	515	671	27	275	369	644
Ehingen	394	16	170	122	86	208	273	17	95	161	256
Freudenstadt	891	14	306	327	244	571	459	14	132	313	445
Hechingen	520	20	203	190	107	297	316	23	121	172	293
Horb	393	11	199	107	76	183	301	11	150	140	290
Münsingen	324	8	136	123	57	180	205	11	93	101	194
Ravensburg	1 488	20	565	451	452	903	797	23	291	483	774
Reutlingen	2 113	30	844	599	640	1 239	1 169	30	382	757	1 139
darunter: Reutlingen Stadt	1 140	12	426	299	403	702	590	12	189	389	578
Rottweil	1 274	23	516	411	324	735	731	25	345	361	706
Saulgau	695	22	249	221	203	424	366	24	144	198	342
Sigmaringen	651	11	239	221	180	401	367	12	128	227	355
Tettnang	1 135	30	474	348	283	631	692	31	256	405	661
Tübingen	1 595	22	612	429	532	961	843	24	334	485	819
Tuttlingen	817	9	340	260	208	468	458	10	193	255	448
Wangen	993	16	393	316	268	584	541	16	206	319	525
RB Südwürttemberg- Hohenzollern zusammen	16 354	314	6 531	5 093	4 416	9 509	9 353	340	3 560	5 453	9 013
Baden - Württemberg insgesamt	97 275	1 592	37 117	30 149	28 417	58 566	51 518	1 710	19 569	30 239	49 808
davon:											
Kreisfreie Städte	32 675	291	10 827	10 315	11 242	21 557	13 971	313	4 439	9 219	13 658
Landkreise	64 600	1 301	26 290	19 834	17 175	37 009	37 547	1 397	15 130	21 020	36 150

Bayern

RB Oberbayern											
Kreisfreie Städte											
Bad Reichenhall	332	3	77	52	200	252	104	3	33	68	101
Freising	314	7	115	47	145	192	157	8	72	77	149
Ingolstadt	535	17	383	81	54	135	503	17	208	278	486
Landsberg am Lech	241	5	95	40	101	141	158	7	59	92	151
München	23 332	178	8 060	3 276	11 818	15 094	10 253	185	3 782	6 286	10 068
Rosenheim	449	3	226	52	168	220	261	3	102	156	258
Traunstein	211	3	72	34	102	136	91	3	42	46	88
Landkreise											
Aichach	296	9	137	46	104	150	225	10	82	133	215
Altötting	745	20	388	100	237	337	554	20	265	269	534
Bad Aibling	516	7	211	126	172	298	268	7	118	143	261
Bad Tölz	616	12	241	147	216	363	380	12	197	171	368
Berchtesgaden	727	14	238	167	308	475	391	14	168	209	377
Dachau	569	17	271	96	185	281	390	19	182	189	371
Ebersberg	593	16	284	132	161	293	418	17	168	233	401
Erding	479	13	212	78	176	254	302	13	119	170	289
Freising	578	24	261	144	149	293	457	30	168	259	427
Fürstfeldbruck	716	15	360	132	209	341	513	17	242	254	496
Garmisch-Partenkirchen	1 085	18	324	216	527	743	484	19	210	255	465
Ingolstadt	431	11	225	78	117	195	334	14	144	176	320
Landsberg am Lech	343	14	140	94	95	189	215	17	97	101	198
Laufen	474	12	193	94	175	269	284	13	98	173	271
Miesbach	1 175	32	404	349	390	739	675	35	285	355	640
Mühldorf	612	14	257	110	231	341	352	14	168	170	338

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200,—	von DM 200,— und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Bayern											
noch: RB Oberbayern											
München	1 191	44	579	256	312	568	842	46	329	467	796
Pfaffenhofen a. d. Ilm . . .	485	11	248	88	138	226	365	11	173	181	354
Rosenheim	826	20	414	183	209	392	610	20	270	320	590
Schongau	476	7	213	108	148	256	304	8	141	155	296
Schrobenhausen	214	6	93	46	69	115	146	8	72	66	138
Starnberg	1 049	22	419	294	314	608	638	22	286	330	616
Traunstein	953	23	380	236	314	550	571	24	225	322	547
Wasserburg a. Inn	459	16	219	106	118	224	339	18	165	156	321
Weilheim	813	24	348	174	267	441	559	26	275	258	533
Wolfratshausen	531	8	250	107	166	273	368	8	137	223	360
RB Oberbayern zusammen . .	42 366	645	16 337	7 289	18 095	25 384	22 511	688	9 082	12 741	21 823
davon:											
Kreisfreie Städte	25 414	216	9 028	3 582	12 588	16 170	11 527	226	4 298	7 003	11 301
Landkreise	16 952	429	7 309	3 707	5 507	9 214	10 984	462	4 784	5 738	10 522
RB Niederbayern											
Kreisfreie Städte											
Deggendorf	258	3	83	15	157	172	105	3	38	64	102
Landshut	196	7	145	26	18	44	189	10	89	90	179
Passau	581	3	171	77	330	407	209	3	106	100	206
Straubing	285	4	135	49	97	146	163	5	58	100	158
Landkreise											
Bogen	211	9	97	32	73	105	137	10	53	74	127
Deggendorf	460	13	197	90	160	250	290	15	110	165	275
Dingolfing	247	10	114	53	70	123	196	10	83	103	186
Eggenfelden	280	8	128	37	107	144	178	8	98	72	170
Grafenau	210	6	113	33	58	91	184	6	57	121	178
Griesbach i. Rottal	200	7	104	37	52	89	155	7	72	76	148
Kelheim	510	20	249	100	141	241	372	22	162	188	350
Kötzting	211	9	91	15	96	111	167	10	68	89	157
Landau a. d. Isar	256	10	106	28	112	140	159	10	69	80	149
Landshut	388	10	174	84	120	204	246	10	129	107	236
Mainburg	244	7	90	48	99	147	144	10	71	63	134
Mallersdorf	210	6	95	23	86	109	122	6	45	71	116
Passau	353	9	194	58	92	150	299	12	139	148	287
Pfarrkirchen	321	9	171	53	88	141	257	10	112	135	247
Regen	256	6	123	42	85	127	187	6	81	100	181
Rottenburg	124	2	56	21	45	66	73	2	31	40	71
Straubing	268	12	125	52	79	131	208	12	107	89	196
Viechtach	156	8	77	24	47	71	135	9	64	62	126
Vilsbiburg	238	3	108	54	73	127	155	3	50	102	152
Vilshofen	383	19	164	52	148	200	252	20	109	123	232
Wegscheid	111	3	55	18	35	53	70	3	35	32	67
Wolfstein	241	5	115	31	90	121	174	5	71	98	169
RB Niederbayern zusammen .	7 198	208	3 280	1 152	2 558	3 710	4 826	227	2 107	2 492	4 599
davon:											
Kreisfreie Städte	1 320	17	534	167	602	769	666	21	291	354	645
Landkreise	5 878	191	2 746	985	1 956	2 941	4 160	206	1 816	2 138	3 954
RB Oberpfalz											
Kreisfreie Städte											
Amberg	501	3	242	61	195	256	315	3	81	231	312
Neumarkt i. d. OPf.	144	3	66	19	56	75	88	3	43	42	85
Regensburg	2 034	20	879	249	886	1 135	1 109	20	352	737	1 089
Schwandorf i. Bay.	139	1	55	24	59	83	77	1	30	46	76
Weiden	578	3	240	82	253	335	304	3	130	171	301
Landkreise											
Amberg	450	16	224	96	114	210	323	17	135	171	306
Beilngries	122	5	61	18	38	56	95	5	44	46	90
Burglengenfeld	327	14	162	55	96	151	256	14	100	142	242
Cham	417	5	193	43	176	219	255	5	105	145	250
Eschenbach i. d. OPf.	314	12	131	49	122	171	188	12	86	90	176
Kemnath	153	6	69	14	64	78	106	6	49	51	100
Nabburg	233	10	98	42	83	125	147	10	69	68	137
Neumarkt i. d. OPf.	236	6	108	47	75	122	164	6	84	74	158
Neunburg vorm Wald	151	6	65	21	59	80	94	6	39	49	88
Neustadt a. d. Waldnaab	358	9	175	73	101	174	261	10	125	126	251
Oberviechtach	79	3	28	20	28	48	52	3	24	25	49
Parsberg	297	6	136	51	104	155	211	6	89	116	205
Regensburg	859	27	407	156	269	425	595	30	264	301	565
Riedenburg	130	4	57	23	46	69	86	4	31	51	82
Roding	258	8	128	25	97	122	198	9	85	104	189
Sulzbach-Rosenberg	370	10	171	60	129	189	252	11	96	145	241
Tirschenreuth	366	9	173	41	143	184	246	9	101	136	237
Vohenstrauß	143	9	68	19	47	66	126	10	54	62	116
Waldmünchen	103	1	44	9	49	58	63	1	38	24	62
RB Oberpfalz zusammen . . .	8 762	196	3 980	1 297	3 289	4 586	5 611	204	2 254	3 153	5 407
davon:											
Kreisfreie Städte	3 396	30	1 482	435	1 449	1 884	1 893	30	636	1 227	1 863
Landkreise	5 366	166	2 498	862	1 840	2 702	3 718	174	1 618	1 926	3 544
RB Oberfranken											
Kreisfreie Städte											
Bamberg	1 470	10	523	211	726	937	645	10	179	456	635
Bayreuth	986	7	377	131	471	602	485	8	125	352	477

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Bayern											
noch: RB Oberfranken											
Coburg	789	4	242	67	476	543	283	4	114	165	279
Forchheim	244	2	84	33	125	158	107	2	39	66	105
Hof	846	8	294	145	399	544	367	8	130	229	359
Kulmbach	141	—	102	20	19	39	133	—	52	81	133
Marktredwitz	75	1	47	19	8	27	55	1	22	32	54
Neustadt b. Coburg	114	1	41	22	50	72	57	1	15	41	56
Selb	142	1	41	26	74	100	48	2	25	21	46
Landkreise											
Bamberg	844	18	359	127	340	467	514	18	249	247	496
Bayreuth	528	7	236	107	178	285	358	9	155	194	349
Coburg	667	16	325	136	190	326	457	17	188	252	440
Ebermannstadt	297	6	132	47	112	159	185	6	82	97	179
Forchheim	344	6	171	46	121	167	245	8	114	123	237
Höchstädt a. d. Aisch	350	11	170	51	118	169	250	14	92	144	236
Hof	349	1	149	82	117	199	188	2	81	105	186
Kronach	704	16	312	98	278	376	441	16	171	254	425
Kulmbach	347	14	125	57	151	208	226	14	86	126	212
Lichtenfels	503	16	214	72	201	273	301	16	117	168	285
Münchberg	361	7	137	54	163	217	199	7	92	100	192
Naila	299	4	111	67	117	184	168	4	73	91	164
Pegnitz	365	11	155	55	144	199	247	13	99	135	234
Rehau	217	7	101	36	73	109	140	9	52	79	131
Stadtsteinach	177	4	67	32	74	106	96	5	33	58	91
Staffelstein	308	12	137	62	97	159	209	13	72	124	196
Wunsiedel	472	13	211	90	158	248	347	15	137	195	332
RB Oberfranken zusammen	11 939	203	4 863	1 893	4 980	6 873	6 751	222	2 594	3 935	6 529
davon:											
Kreisfreie Städte	4 807	34	1 751	674	2 348	3 022	2 180	36	701	1 443	2 144
Landkreise	7 132	169	3 112	1 219	2 632	3 851	4 571	186	1 893	2 492	4 385
RB Mittelfranken											
Kreisfreie Städte											
Ansbach	475	—	157	78	240	318	178	—	49	129	178
Eichstätt	93	1	33	8	51	59	67	1	20	46	66
Erlangen	942	11	336	157	438	595	447	11	121	315	436
Fürth	1 411	16	564	287	544	831	693	17	212	464	676
Nürnberg	7 079	68	2 678	1 287	3 046	4 333	3 423	69	1 350	2 004	3 354
Rothenburg ob der Tauber	134	1	42	20	71	91	50	1	21	28	49
Schwabach	246	3	86	41	116	157	111	3	51	57	108
Weißenburg i. Bay.	211	1	83	33	94	127	103	1	33	69	102
Landkreise											
Ansbach	513	17	242	88	166	254	355	19	138	198	336
Dinkelsbühl	230	5	110	52	63	115	152	5	78	69	147
Eichstätt	352	9	196	69	78	147	291	11	117	163	280
Erlangen	381	6	189	86	100	186	262	6	88	168	256
Feuchtwangen	329	3	149	64	113	177	197	3	111	83	194
Fürth	535	13	251	107	164	271	381	15	146	220	366
Gunzenhausen	319	3	149	50	117	167	225	3	85	137	222
Herzlruck	295	8	138	43	106	149	190	8	88	94	182
Hilpoltstein	229	5	116	43	65	108	176	5	58	113	171
Lauf (Pegnitz)	475	11	216	55	193	248	311	11	137	163	300
Neustadt a. d. Aisch	351	13	159	70	109	179	239	13	76	150	226
Nürnberg	481	12	246	88	135	223	402	15	152	235	387
Rothenburg ob der Tauber	182	8	77	47	50	97	115	8	49	58	107
Scheinfeld	247	7	115	54	71	125	188	7	59	122	181
Schwabach	511	12	242	92	165	257	381	12	176	193	369
Uffenheim	371	11	159	60	141	201	232	11	86	135	221
Weißenburg i. Bay.	331	10	129	53	139	192	185	10	80	95	175
RB Mittelfranken zusammen	16 723	254	6 862	3 032	6 575	9 607	9 354	265	3 581	5 508	9 089
davon:											
Kreisfreie Städte	10 591	101	3 979	1 911	4 600	6 511	5 072	103	1 857	3 112	4 969
Landkreise	6 132	153	2 883	1 121	1 975	3 096	4 282	162	1 724	2 396	4 120
RB Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
Aschaffenburg	987	13	410	181	383	564	536	13	135	388	523
Bad Kissingen	188	1	54	32	101	133	69	1	35	33	68
Kitzingen	373	3	122	66	182	248	146	3	60	83	143
Schweinfurt	929	10	449	155	315	470	584	10	228	346	574
Würzburg	2 426	28	769	313	1 316	1 629	990	30	453	507	960
Landkreise											
Alzenau i. UFr.	381	12	183	54	132	186	268	12	96	160	256
Aschaffenburg	605	16	245	121	223	344	359	16	149	194	343
Bad Kissingen	276	5	107	51	113	164	156	5	57	94	151
Bad Neustadt a. d. Saale	422	8	152	70	192	262	203	8	87	108	195
Brückenaau	247	4	93	43	107	150	135	4	60	71	131
Ebern	226	7	87	43	89	132	127	9	48	70	118
Gemünden	159	3	59	32	65	97	78	3	34	41	75
Gerolzhofen	351	6	154	74	117	191	199	6	91	102	193
Hammelburg	274	2	136	39	97	136	196	2	85	109	194
Haßfurt	454	9	200	103	142	245	276	9	106	161	267
Hofheim i. UFr.	143	2	57	31	53	84	84	2	28	54	82
Karlstadt	389	7	161	54	167	221	235	8	104	123	227
Kitzingen	421	14	175	82	150	232	262	16	118	128	246

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbearbeitung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach kleineren Verwaltungsbezirken 1958

Kreisfreie Stadt Landkreis 1)	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer				
	insgesamt	davon					insgesamt	davon			
		mit Ge- töteten 2)	mit Ver- letzten 3)	mit nur Sachschaden				Ge- tötete 4)	Verletzte		
				von mehr als DM 200.—	von DM 200.— und weniger	zusammen			Schwer- verletzte 5)	Leicht- verletzte 6)	zusammen
noch: Bayern											
noch: RB Unterfranken											
Königshofen i. Grabfeld	209	2	94	23	90	113	130	2	47	81	128
Lohr a. Main	390	13	131	74	172	246	206	13	76	117	193
Marktheidenfeld	558	9	206	142	201	343	299	11	103	185	288
Mellrichstadt	184	3	67	40	74	114	98	3	44	51	95
Miltenberg	426	12	175	67	172	239	257	12	85	160	245
Obernburg	360	10	180	68	102	170	267	10	102	155	257
Ochsenfurt	419	12	158	92	157	249	245	12	103	130	233
Schweinfurt	588	14	254	110	210	320	384	14	167	203	370
Würzburg	682	12	266	165	239	404	378	12	149	217	366
RB Unterfranken zusammen	13 067	237	5 144	2 325	5 361	7 686	7 167	246	2 850	4 071	6 921
davon:											
Kreisfreie Städte	4 903	55	1 804	747	2 297	3 044	2 325	57	911	1 357	2 268
Landkreise	8 164	182	3 340	1 578	3 064	4 642	4 842	189	1 939	2 714	4 653
RB Schwaben											
Kreisfreie Städte											
Augsburg	5 531	39	1 240	693	1 559	2 252	1 565	39	750	776	1 526
Dillingen a. d. Donau	83	1	39	10	33	43	56	1	34	21	55
Günzburg	142	5	45	25	67	92	62	5	27	30	57
Kaufbeuren	208	7	113	42	46	88	149	7	69	73	142
Kempten (Allgäu)	662	7	247	142	266	408	314	7	169	138	307
Lindau (Bodensee)	492	6	176	75	235	310	252	6	75	171	246
Memmingen	543	5	236	92	210	302	299	5	119	175	294
Neuburg a. d. Donau	162	—	61	21	80	101	72	—	26	46	72
Neu-Ulm	527	1	178	106	242	348	217	1	96	120	216
Nördlingen	169	2	58	16	93	109	70	2	31	37	68
Landkreise											
Augsburg	915	22	389	227	277	504	558	27	242	289	531
Dillingen a. d. Donau	404	9	197	72	126	198	271	10	109	152	261
Donauwörth	535	10	195	131	199	330	289	10	142	137	279
Friedberg	396	12	188	83	113	196	295	16	114	165	279
Füssen	489	12	201	103	173	276	314	12	132	170	302
Günzburg	470	12	257	97	104	201	382	13	158	211	369
Illertissen	432	6	229	85	112	197	314	7	131	176	307
Kaufbeuren	345	15	153	73	104	177	241	17	119	105	224
Kempten (Allgäu)	683	20	267	152	244	396	438	21	173	244	417
Krumbach (Schwaben)	276	10	115	46	105	151	163	10	63	90	153
Lindau (Bodensee)	570	16	267	127	160	287	419	17	181	221	402
Marktoberdorf	495	9	213	129	144	273	304	10	132	162	294
Memmingen	588	17	266	134	171	305	426	20	184	222	406
Mindelheim	492	11	223	111	147	258	333	11	152	170	322
Neuburg a. d. Donau	357	10	185	55	107	162	257	10	120	127	247
Neu-Ulm	450	19	199	109	123	232	295	20	188	87	275
Nördlingen	259	7	135	35	82	117	205	7	99	99	198
Schwabmünchen	426	16	193	65	152	217	302	17	143	142	285
Sonthofen	911	22	309	217	363	580	466	23	190	253	443
Wertingen	263	9	124	38	92	130	183	9	63	111	174
RB Schwaben zusammen	16 275	337	6 698	3 311	5 929	9 240	9 511	360	4 231	4 920	9 151
davon:											
Kreisfreie Städte	6 519	73	2 393	1 222	2 831	4 053	3 056	73	1 396	1 587	2 983
Landkreise	9 756	264	4 305	2 089	3 098	5 187	6 455	287	2 835	3 333	6 168
Bayern insgesamt	116 330	2 080	47 164	20 299	46 787	67 086	65 731	2 212	26 699	36 820	63 519
davon:											
Kreisfreie Städte	56 950	526	20 971	8 738	26 715	35 453	26 719	546	10 090	16 083	26 173
Landkreise	59 380	1 554	26 193	11 561	20 072	31 633	39 012	1 666	16 609	20 737	37 346

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Bundesgebiet insgesamt . . .	703 973	11 001	268 232	150 800	273 940	424 740	362 711	11 703	136 196	214 812	351 008
davon:											
Kreisfreie Städte	363 423	3 133	124 587	72 610	163 093	235 703	157 443	3 272	51 884	102 287	154 171
Landkreise	340 550	7 868	143 645	78 190	110 847	189 037	205 268	8 431	84 312	112 525	196 837

Saarland

Kreisfreie Stadt											
Saarbrücken	2 758	26	840	540	1 352	1 892	1 067	26	292	749	1 041
Landkreise											
Homburg	986	14	508	170	294	464	700	16	179	505	684
Merzig-Wadern	673	24	343	106	200	306	514	27	156	331	487
Ottweiler	1 661	26	818	273	544	817	1 117	26	371	720	1 091
Saarbrücken	2 404	50	1 098	382	874	1 256	1 541	51	461	1 029	1 490
Saarlouis	1 597	42	858	195	502	697	1 332	44	353	935	1 288
Sankt Ingbert	754	16	367	120	251	371	514	16	153	345	498
Sankt Wendel	647	16	330	95	206	301	475	18	156	301	457
Saarland insgesamt	11 480	214	5 162	1 881	4 223	6 104	7 260	224	2 121	4 915	7 036
davon:											
Kreisfreie Städte	2 758	26	840	540	1 352	1 892	1 067	26	292	749	1 041
Landkreise	8 722	188	4 322	1 341	2 871	4 212	6 193	198	1 829	4 166	5 995

Berlin (West)

Berlin (West) insgesamt	36 331	237	11 851	5 160	19 083	24 243	14 722	242	4 722	9 758	14 480
---------------------------------	--------	-----	--------	-------	--------	--------	--------	-----	-------	-------	--------

1) Angaben über kreisangehörige Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 30.6.1958) sind bei den Landkreisen als „Darunterzahlen“ gesondert ausgewiesen. — 2) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — 4) Einzahl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 5) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — 6) Sonstige Verletzte.

Bevölkerung, Straßennetz, Kraftfahrzeugbestand
12. Wohnbevölkerung des Bundesgebietes (ohne Saarland und Berlin)
in 1 000

Stichtag	Personen im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										Wohnbevölkerung insgesamt
	männlich					weiblich					
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 65	65 und mehr	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 65	65 und mehr	
31.12.56	2 261	2 720	4 581	11 796	2 138	2 166	2 627	4 411	14 499	2 912	50 111
31.12.57	2 364	2 787	4 589	11 926	2 194	2 242	2 667	4 447	14 579	3 022	50 817
31.12.58	2 424	2 822	4 675	12 041	2 223	2 299	2 694	4 510	14 635	3 130	51 453

13. Länge der klassifizierten und nichtklassifizierten Straßen in den Bundesländern am 31.3.1956
km

Straßenklasse	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)	Berlin (West)
Innerortsstraßen											
Klassifizierte Straßen	1 314,4	224,1	3 884,8	117,7	4 668,4	3 170,1	2 368,2	4 391,7	4 468,5	24 607,9	155,2
Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundesstraße	294,8	77,2	828,9	42,9	1 226,3	598,7	512,0	827,9	1 126,1	5 534,8	70,5
Landstraße I. Ordnung . .	644,0	87,1	1 616,4	52,7	2 249,5	1 267,3	917,7	2 050,6	1 784,0	10 669,3	38,8
Landstraße II. Ordnung . .	375,6	59,8	1 439,5	22,1	1 192,6	1 304,1	938,5	1 513,2	1 558,4	8 403,8	45,9
Nichtklassifizierte Straßen (Gemeindestraßen)	6 020,8	2 086,3	15 867,2	963,6	26 036,2	9 289,5	7 432,8	15 655,6	20 934,9	104 286,9	2 280,4
zusammen	7 335,2	2 310,4	19 752,0	1 081,3	30 704,6	12 459,6	9 801,0	20 047,3	25 403,4	128 894,8	2 435,6
Außerortsstraßen											
Klassifizierte Straßen ¹⁾ . . .	5 212,4	86,5	19 103,5	115,5	16 745,5	11 837,3	10 258,3	19 725,6	22 644,2	105 728,8	14,4
Bundesautobahn ²⁾	64,3	15,0	309,8	23,5	361,4	386,0	134,5	298,4	581,8	2 174,7	—
Bundesstraße	1 070,6	18,0	3 469,2	17,2	3 100,2	1 925,2	1 856,6	2 727,5	4 749,6	18 934,1	14,4
Landstraße I. Ordnung . .	2 470,1	21,0	7 268,1	29,9	8 237,5	4 652,3	4 297,0	9 185,7	8 701,7	44 863,3	—
Landstraße II. Ordnung . .	1 607,4	32,5	8 056,4	44,9	5 046,4	4 873,8	3 970,2	7 514,0	8 611,1	39 756,7	—
Nichtklassifizierte Straßen (Gemeindestraßen)	8 130,3	366,5	14 028,3	12,6	19 832,1	2 282,3	6 519,4	13 180,0	54 466,2	118 817,7	20,5
zusammen	13 342,7	453,0	33 131,8	128,1	36 577,6	14 119,6	16 777,7	32 905,6	77 110,4	224 546,5	34,9
Innerorts- und Außerortsstraßen											
Klassifizierte Straßen	6 526,8	310,6	22 988,3	233,2	21 413,9	15 007,4	12 626,5	24 117,3	27 112,7	130 336,7	169,6
Bundesautobahn ²⁾	64,3	15,0	309,8	23,5	361,4	386,0	134,5	298,4	581,8	2 174,7 ¹⁾	—
Bundesstraße	1 365,4	95,2	4 298,1	60,1	4 326,5	2 523,9	2 368,6	3 555,4	5 875,7	24 468,9	84,9
Landstraße I. Ordnung . .	3 114,1	108,1	8 884,5	82,6	10 487,0	5 919,6	5 214,7	11 236,3	10 485,7	55 532,6	38,8
Landstraße II. Ordnung . .	1 983,0	92,3	9 495,9	67,0	6 239,0	6 177,9	4 908,7	9 027,2	10 169,5	48 160,5	45,9
Nichtklassifizierte Straßen (Gemeindestraßen)	14 151,1	2 452,8	29 895,5	976,2	45 868,3	11 571,8	13 952,2	28 835,6	75 401,1	223 104,6	2 300,9
Straßenlänge insgesamt	20 677,9	2 763,4	52 883,8	1 209,4	67 282,2	26 579,2	26 578,7	52 952,9	102 513,8	353 441,3	2 470,5

Quelle: Für klassifizierte Straßen, Bundesministerium für Verkehr.

1) Einschl. der nicht in der Baulast von Gebietskörperschaften liegenden Abschnitte, die nicht nach Innerorts- und Außerortsstraßen aufgliedert werden können. — 2) Nach dem Stande vom 31.3.1955.

14. Bestand an Kraftfahrzeugen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Stichtag	Krafträder ¹⁾			Personen-, Kombi- nations- und Kranken- kraftwagen	Kraft- omnibusse, Oberleitungs- omnibusse	Liefer- und Lastkraftwagen			zulassungs- pflichtige Zug- maschinen ²⁾	Sonder- kraftfahr- zeuge ³⁾	Kraftfahr- zeuge insgesamt
	mit einem Hubraum		zusammen			mit einer Nutzlast		zusammen			
	bis 249 ccm	von 250 ccm und mehr				bis 1 999 kg	von 2 000 und mehr kg				

Bestand einschließlich vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge

1.1.1958	2 189 827	113 195	2 303 022	2 641 191	28 394	368 982	230 119	599 101	655 947	40 057	6 267 712
1.7.1958	2 077 818	100 455	2 178 273	2 940 037	28 858	373 111	229 727	602 838	707 009	41 433	6 498 448
1.1.1959	1 948 110	85 298	2 033 408	3 205 469	29 237	377 929	232 009	609 938	737 354	42 131	6 657 537

Bestand ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge ⁴⁾

1.1.1958	1 554 800	45 200	1 600 000	2 418 045	25 300	321 600	193 800	515 400	636 900	38 255	5 233 900
1.7.1958	1 787 100	71 500	1 858 600	2 809 246	27 300	334 100	206 300	540 400	692 600	40 154	5 968 300
1.1.1959	1 452 600	35 900	1 488 500	2 972 005	26 300	338 400	204 100	542 500	720 000	40 695	5 790 000

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

1) Einschl. Kraftroller und Motorfahrräder, jedoch ohne Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor. Am 1.7.1958 wurden 1,87 Mill. und am 1.7.1959 2,058 Mill. Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor gezählt, die mit einem Versicherungskennzeichen versehen waren. — 2) Einschl. der in der Landwirtschaft eingesetzten zulassungspflichtigen Zugmaschinen. — 3) Einschl. Kraftstoffkesselwagen. — 4) Auf- bzw. abgerundete Ergebnisse.

**15. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, Unfallopfer und Unfallursachen in einigen europäischen Ländern
und in den USA 1956 und 1957**

Unfälle - Unfallopfer - Unfallursachen Jahr	Bundes- republik Deutsch- land *)	Schweden	Dänemark	Groß- britan- nien	Irland	Belgien	Frank- reich	Luxem- burg	Schweiz	Italien	Jugo- slawien	USA
Unfälle nach den Unfallfolgen												
1956												
Unfälle mit Getöteten	a	—	—	—	—	846	—	—	—	6 163	—	—
	b	—	—	—	—	—	7 740	—	—	—	—	—
	c	12 167	834	600	5 082	298	—	85	968	—	454	34 300
Unfälle mit Verletzten		276 650	14 919	14 314	211 090	3 929	40 875	133 997	1 369	21 481	101 733	2 851
Unfälle mit Personenschaden zusammen		288 817	15 753	14 914	216 172	4 227	41 721	141 737	1 454	22 449	107 896	3 305
1957												
Unfälle mit Getöteten	a	—	—	—	—	862	—	—	—	6 447	—	—
	b	—	—	—	—	—	8 055	—	—	—	—	—
	c	11 747	886	—	5 203	262	—	81	1 066	—	677	33 000
Unfälle mit Verletzten		269 469	15 459	—	213 450	3 283	47 081	135 741	1 381	22 365	111 304	4 813
Unfälle mit Personenschaden zusammen		281 216	16 345	15 845	218 653	3 545	47 943	143 796	1 462	23 431	117 751	5 490

a) Unfälle mit auf der Stelle Getöteten (Belgien, Italien). — b) Unfälle mit innerhalb 3 Tagen Gestorbenen (Frankreich). — c) Unfälle mit innerhalb 30 Tagen Gestorbenen (übrige europäische Länder) oder innerhalb eines Jahres Gestorbenen (USA).

Bei Unfällen getötete und verletzte Personen

Getötete												
1956												
Fußgänger	d	—	—	—	—	253	—	—	—	1 703	—	—
	e	—	—	—	—	—	1 768	—	—	—	—	—
	f	4 022	269	164	2 270	106	—	20	279	—	201	7 950
Fahrer und Mitfahrer von Fahrzeugen 1).	d	—	—	—	—	642	—	—	—	4 990	—	—
	e	—	—	—	—	—	6 408	—	—	—	—	—
	f	8 682	609	446	2 433 2)	204	—	70	721	—	274	32 050 4)
Andere Personen	d	—	—	—	—	7	—	—	—	53	—	—
	e	—	—	—	—	—	107	—	—	—	—	—
	f	179	11	7	664 3)	3	—	1	11	—	20	—
Getötete Personen zusammen .	d	—	—	—	—	902	—	—	—	6 746	—	—
	e	—	—	—	—	—	8 283	—	—	—	—	—
	f	12 883	889	617	5 367	313	—	91	1 011	—	495	40 000
1957												
Fußgänger	d	—	—	—	—	244	—	—	—	1 665	—	—
	e	—	—	—	—	—	1 829	—	—	—	—	—
	f	3 665	261	153	2 225	—	—	27	324	—	261	7 850
Fahrer und Mitfahrer von Fahrzeugen 1).	d	—	—	—	—	674	—	—	—	5 229	—	—
	e	—	—	—	—	—	6 639	—	—	—	—	—
	f	8 655	680	492	2 617 2)	—	—	59	793	—	447	30 650 4)
Andere Personen	d	—	—	—	—	7	—	—	—	42	—	—
	e	—	—	—	—	—	49	—	—	—	—	—
	f	142	5	—	708 3)	—	—	—	10	—	30	—
Getötete Personen zusammen .	d	—	—	—	—	925	—	—	—	6 936	—	—
	e	—	—	—	—	—	8 517	—	—	—	—	—
	f	12 462	946	645	5 550	274	—	86	1 127	—	738	38 500
Verletzte												
1956												
Fußgänger		70 076	3 062	2 659	59 419	1 277	7 846	28 229	—	5 197	27 425	993
Fahrer und Mitfahrer von Fahrzeugen 1).		286 722	16 102	14 284	144 292 2)	3 634	45 356	150 920	—	22 598	108 453	3 078
Andere Personen		4 254	56	43	58 882 3)	116	839	1 465	—	304	722	178
Verletzte Personen zusammen .		361 052	19 220	16 986	262 593	5 027	54 041	180 614	2 006	28 099	136 600	4 249
1957												
Fußgänger		64 898	3 167	2 618	57 571	—	8 553	28 723	—	5 518	28 563	1 554
Fahrer und Mitfahrer von Fahrzeugen 1).		284 870	16 724	15 783	152 043 2)	—	53 390	154 276	—	23 707	119 156	5 334
Andere Personen		3 602	43	—	58 694 3)	—	830	751	—	242	702	262
Verletzte Personen zusammen .		353 370	19 934	18 401	268 308	4 328	62 773	183 750	1 944	29 467	148 421	7 150

d) Auf der Stelle Getötete (Belgien, Italien). — e) Innerhalb 3 Tagen Gestorbene (Frankreich). — f) Innerhalb 30 Tagen Gestorbene (übrige europäische Länder) oder innerhalb eines Jahres Gestorbene (USA).

Ursachen von Unfällen mit Personenschaden

1956												
Ursachen bei Fahrzeugführern	g	—	—	11 708	—	2 066	—	—	—	—	—	—
	h	287 568	14 550	—	177 792	—	37 823	130 582	—	23 031	—	2 432
Ursachen bei Fußgängern . .	g	—	—	1 940	—	952	—	—	—	—	—	—
	h	60 371	3 272	—	49 938	—	6 181	13 618	—	3 637	—	726
Andere Ursachen	g	—	—	1 266	—	1 209	—	—	—	—	—	—
	h	76 567	6 325	—	47 083	—	3 900	171 564	—	3 566	—	764
Ursachen zusammen	g	—	—	14 914	—	4 227	—	—	—	—	—	—
	h	424 506	24 147	—	274 813	—	47 904	315 764	—	30 234	—	3 922
1957												
Ursachen bei Fahrzeugführern	g	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	h	293 804	15 668	—	184 155	—	42 896	—	—	25 147	—	4 053
Ursachen bei Fußgängern . .	g	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	h	58 042	3 428	—	48 173	—	6 718	—	—	4 011	—	1 104
Andere Ursachen	g	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	h	59 730	6 481	—	44 016	—	3 425	—	—	3 541	—	792
Ursachen zusammen	g	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	h	411 576	25 577	—	276 344	—	53 039	—	—	32 699	—	5 949

g) 1 Ursache je Unfall. — h) 1 oder mehrere Ursachen je Unfall.

Quelle: Amtliche Statistiken.
*) Ohne Saarland und Berlin. — 1) Ohne Fahrer und Mitfahrer von Gespannfahrzeugen. — 2) Ohne Mitfahrer von Fahrrädern ohne Hilfsmotor, jedoch einschl. Fahrern von Gespannfahrzeugen, Mitfahrer von Fahrrädern ohne Hilfsmotor sind in der Zahl der „Anderen Personen“ enthalten. — 3) Vgl. Anm. 2). — 4) Einschl. Zahl der „Anderen Personen“.

Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland

In dieser Serie sind die Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Verkehrs zusammengefaßt.

Reihe 1: Binnenschifffahrt

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/3 der „Statistischen Berichte“; außerdem Jahreshefte, die für 1948 bis 1956 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ (Band 7, 9, 67, 70, 87, 113, 143, 165, 193) veröffentlicht wurden.

Reihe 2: Seeschifffahrt

Ab 1. 1. 1958 monatlich erscheinende Berichte über die Seeschifffahrt des Bundesgebietes; außerdem Fortsetzung der zuletzt halbjährlich erschienenen Arbeitsreihe V/9 der „Statistischen Berichte“; außerdem Jahreshefte, die für 1948 bis 1956 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ (Band 6, 8, 68, 76, 96, 121, 141, 162, 190) veröffentlicht wurden.

Reihe 3: Luftfahrt

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/27 der „Statistischen Berichte“; dazu jährlich je ein Heft für das Kalenderjahr (Teil I: Allgemeiner Luftverkehr, Teil II: Grenzüberschreitender Güterverkehr).

Reihe 4: Eisenbahnverkehr

Fortsetzung der für 1950 bis 1955 jährlich in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ erschienenen Bände „Güterbewegung auf den Eisenbahnen“ (Band 69, 77, 95, 128, 168, 185).

Reihe 5: Straßenverkehr

Diese Reihe enthält Jahresangaben über die „Güterbewegung im grenzüberschreitenden Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen“, bisher Arbeitsreihe V/35 der „Statistischen Berichte“, und in mehrjährigen Abständen Ergebnisse der Statistik der „Güterbewegung im Fernverkehr auf Straßen mit Lastkraftwagen“.

Reihe 6: Straßenverkehrsunfälle

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/11 der „Statistischen Berichte“. Außerdem werden die Jahreshefte fortgesetzt, die in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ (bisher: Band 135 für 1953 und 157 für 1954) veröffentlicht wurden.

Reihe 7: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/36 der „Statistischen Berichte“. Die neue Reihe enthält auch Jahreshefte.

Die bisherige Erscheinungsfolge wird beibehalten. Neben den Jahreshäften mit den ausführlichen Ergebnissen erscheinen bei mehreren Reihen auch Hefte mit kürzer gefaßten vorläufigen Jahresergebnissen. Außerdem sind Hefte über Sonderfragen vorgesehen.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART UND MAINZ